



Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Testorf-Steinfurt, Nr: SI/09GV/2013/12

Sitzungstermin: Dienstag, 29.04.2014, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Sportlerheim Testorf, 23936 Testorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 17.12.2013
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2014 VO/09GV/2014-069
- 7 Vorläufiger Jahresabschluss 2011 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2011 VO/09GV/2014-072
**Entlastung entspricht nicht § 60 (5) Satz 2 KV M-V*
- 8 Vorläufiger Jahresabschluss 2012 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012 VO/09GV/2014-073
**Entlastung entspricht nicht § 60 (5) Satz 2 KV M-V*
- 9 Vorläufiger Jahresabschluss 2013 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2013 VO/09GV/2014-074
**Entlastung entspricht nicht § 60 (5) Satz 2 KV M-V*
- 10 Änderung des Beschlusses über die Hauptsatzung der Gemeinde Testorf-Steinfurt vom 17.12.2013 zur Beschlussnummer VO/09GV/2013-059 VO/09GV/2014-078
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Beschluss zur Auftragsvergabe von Planungsleistungen nach HOAI zur Baumaßnahme "Ausbau und Erneuerung der Dorfstraße - Weg 9 - OL Testorf" - Hier: Grünordnerische Maßnahmen VO/09GV/2014-075
- 13 Verkauf des Flurstücks 326, Flur 1, Gemarkung Schönhof VO/09GV/2014-066
- 14 Übertragung des Flurstücks 111/1, Flur 2, Gemarkung Testorf in das Eigentum der Gemeinde VO/09GV/2014-067

15	Beschluss zur Oberflächenbefestigung Buswendeschleife Harmshagen	VO/09GV/2014-071
16	Klärung der Eigentums- und Nutzungsverhältnisse auf dem Flurstück 24/2, Flur 2, Gemarkung Testorf	VO/09GV/2014-068
17	Ankauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 5, Flur 2, Gemarkung Harmshagen	VO/09GV/2014-077
18	Verkauf der Flurstücke 347 und 348, Flur 1, Gemarkung Rütinger Steinfort	VO/09GV/2014-076
19	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil

20	Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Vitense
Bürgermeister

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: VO/09GV/2014-069			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen: öffentlich			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 17.03.2014			
		Verfasser: Brigitte Stoffregen			
Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2014					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Testorf-Steinfurt					

Sachverhalt:

Gemäß § 15 (5) Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-D) ist der Gemeindevertretung eine Übersicht der Übertragung von Ermächtigungen zur Kenntnisnahme vorzulegen.
Die einzelnen Übertragungen sind in der Anlage erläutert.

Die Übertragung der Haushaltsansätze aus dem Jahr 2013 bewirkt die Abnahme der liquiden Mittel im Haushaltsjahr 2014, welche im Finanzhaushalt 2013 berücksichtigt wurde.

Anlage/n:

Übersicht über die Übertragung von Haushaltsansätzen aus dem Jahr 2013

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen								
Nr.	Bezeichnung					Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO- Doppik
						in €		
1. Aufwandsermächtigungen								
	Summe Aufwandsermächtigungen							
2. Auszahlungsermächtigungen								
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	11401.14211000S-010 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erwerb und Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf - Erstellung B-Plan Nr. 3 "Am Gutshof"					187.833,14 €	3.105,90 €	184.727,24 €
	12601.03950000S-008 Grundstücke Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen-Anschlussbeitrag für Feuerwehrgerätehaus in Testorf					4.500,00 €	0,00 €	4.500,00 €
	12601.09100000S-002 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					1.700,00 €	0,00 €	1.700,00 €
	12601.09600000S-013 Anlagen im Bau-Abgasabsauganlage für Feuerwehrgerätehaus in Testorf					4.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €
	54101.09100000S-029 Anzahlungen auf Sachanlagen-Erneuerung Schaukasten in der Ortslage Wüstenmark					626,06 €	0,00 €	626,06 €
	54101.09600000S-014 Anlagen im Bau-Asphaltausbau der Straße "Am Dorfeich" in der Ortslage Testorf					226.200,00 €	60.696,35 €	165.503,65 €
	54201.04810000S-007 Grundstücke Straße, Wege, Plätze-Bau Gehweg an der Lindenallee (Kreisstraße 54) in der Ortslage Testorf-Steinfurt					3.000,00 €	206,48 €	2.793,52 €
	55202.09600000S-024 Anlagen im Bau-Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom "Billerbach"					88.000,00 €	5.000,00 €	83.000,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							446.850,47 €
	12601.23143000H-002 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung					252,31 €	0,00 €	252,31 €
	55202.23316200H-024 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen vom Land-Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom "Billerbach"					79.200,00 €	0,00 €	79.200,00 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							79.452,31 €
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)							367.398,16 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungsermächtigungen							
						genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen								
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
Summe					

Gemeinde Testorf-Steinfort

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/09GV/2014-072			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 24.03.2014			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Vorläufiger Jahresabschluss 2011 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2011					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Testorf-Steinfort					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2011 i. d. F. vom 12.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfort beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2011 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2011 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2011

Vorläufiger Jahresabschluss 2011

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses
der Gemeinde Testorf-Steinfurt
für das Jahr 2011
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land

1. Auftrag und Auftragsdurchführung
2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde
3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse
4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen
5. Vorjahresabschluss
6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung
7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen
8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Abschließender Prüfungsvermerk
- 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen
- 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk
- 9.3 Entlastungsvorschlag
10. Anlagen

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2011 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2011 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2011, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Testorf-Steinfurt sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2011 betrug 415,4 T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 645,09 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 680,27 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen 2011 betrug 188,6 T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 292,91 Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr der Zuschuss für Jugendsozialarbeit und die Spielplätze.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat am 1.12.2011 den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresrechnung 2010 zur Kenntnis genommen und die Feststellung der Jahresrechnung 2010 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen.

Die Veröffentlichung erfolgte in der Ostsee-Zeitung am 05.01.2012.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)

- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- das Produkt Öffentliches Grün

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Juni 2012 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere

versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie die Leiterin der Stadtkasse, Frau Pawlowski, (ab Juni 2013 Herr Filter) zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 12.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2011 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2011 auf. Ein Nachtragsplan wurde im Haushaltsjahr nicht aufgestellt und beschlossen. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelten Haushaltsjahr.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelischen Haushaltsjahr.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2011 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 38.053,79 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (23.346,33 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 51.946,21 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren (nicht im ersten Jahr der Doppik) wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen. Auch ein Ausgleich des Finanzhaushaltes ist nicht absehbar.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2011

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2011 fand vom 05.07.2012 bis 26.07.2012 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfungsgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies

betrif Maßnahmen in den Gemeinden Börzow, Mallentin, Plüschow, Roggenstorf, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Testorf-Steinfurt wurden Grundstücksverkäufe geprüft (Produktsachkonto: 11401.14211). Es handelt sich um Grunderwerb für private Zwecke. Für den Verkauf einer bebaubaren Fläche und einer Grünlandfläche in Wüstenmark lag ein Beschluss der Gemeindevertretung vom 02.09.2010 vor. Die Einzahlung über 30.979,20 Euro erfolgte am 13.01.2011 und wurde in der Jahresrechnung 2010 als Kasseneinnahmerest ausgewiesen.

Weiterhin wurde der Erwerb der alten Gutsanlage (Produktsachkonto: 11401.14211-010 und 11401.2331-010) geprüft. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um den Abriss der ehemaligen Gutsanlage in Testorf. Das ehemals landeseigene Grundstück wurde nach der Wende von einem privaten Investor erworben, jedoch wurde die beabsichtigte bauliche Entwicklung nie umgesetzt. Um mit Hilfe einer Sonderbedarfszuweisung den Abriss der alten Gebäude zu ermöglichen, musste das Grundstück für einen symbolischen Wert von 1 Euro in das Eigentum der Gemeinde übergehen. Als Planer für den Abriss fungierte die Landgesellschaft MV, die auch die beschränkte Ausschreibung durchführte und den Vergabevorschlag ausfertigte. Von den 6 Anbietern wurde dem Vergabevorschlag per Eilentscheid des Bürgermeisters gefolgt. Um die Maßnahme innerhalb des Bewilligungszeitraumes abschließen zu können, war es erforderlich, die Ausschreibung und Vergabe zeitnah nach Zugang des Bewilligungsbescheides durchzuführen. Die Gemeindevertretung hat am 08.09.2011 dem Eilentscheid zugestimmt. Insgesamt lag die Maßnahme geringfügig unter den geplanten Kosten (253.118,50 Euro). Die Abbruchkosten wurden zu 100 Prozent durch die Sonderbedarfszuweisung gedeckt. Die Gemeinde musste einen Eigenanteil in Höhe von 6.132,48 Euro für Erwerb, Notar und Planer aufbringen. Die Verwendung der Sonderbedarfszuweisung wurde nachgewiesen. Der übliche Sicherheitseinbehalt wurde am 18.06.2012 im Gemeindehaushalt verbucht.

Außerdem wurde die Erweiterung des Zauns am Sportplatz geprüft (Produktsachkonto 11401.0910-016) geprüft. Für diese Maßnahme lagen keine Angebote vor. Der Bürgermeister hat den Auftrag selbst ausgelöst. Haushaltsmittel waren hierfür nicht geplant. Die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 1.581,30 Euro wurde durch Einsparungen bei der Unterhaltung von Gebäuden und Landesstraßen gedeckt. Gemäß der Hauptsatzung der Gemeinde ist der Bürgermeister zu außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 2.000 Euro berechtigt. Der Aufbau des Zauns erfolgte durch den Gemeindearbeiter.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben in der Gemeinde keine wesentlichen negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2011

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen – Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2011 vor. Die Abweichungen zum Vorjahr wurden durch die Verwaltung ausreichend und nachvollziehbar begründet. Aufgrund der sehr hohen Kosten des Kontos 12203.5249 (Kosten für Bundesdruckerei) beschäftigt sich der Rechnungsprüfungsausschuss mit der Kostendeckung des Einwohnermeldewesens. Die vorläufige Ergebnisrechnung für das Produkt weist mit Erträgen in Höhe von rd. 89 T€ und Aufwendungen in Höhe von rd. 167 T€ einen Fehlbetrag in Höhe von rd. 78 T€ aus. Hierbei ist anzumerken, dass die Aufwendungen nur die Personalkosten und die Kosten für die Bundesdruckerei enthalten. Es sind noch keinerlei

Umlagebuchungen aus dem Fachbereich Zentrale Dienste für Sachkosten (Büromaterial, Telefon, EDV usw.) sowie Abschreibungsbuchungen enthalten. Die Gebühren für die Ausweise und Reisepässe sind gesetzlich vorgeschrieben.

Kostenbeispiele:

	Kosten an die Bundesdruckerei	Gebühr
Ausweis bis 24 Jahre	22,78 €	22,80 €
Ausweis ab 25 Jahre	22,78 €	28,80 €
Reisepass bis 24 Jahre	38,47 €	37,50 €
Reisepass ab 25 Jahre	45,78 €	59,00 €
Express-Reisepass	73,45 €	91,00 €

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse - Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen. Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Produkt 55101 Öffentliches Grün

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen. In der Gemeinde Rütting wurden bei öffentlichem Grün insgesamt 2.200 Euro Aufwendungen geplant, jedoch sind keine Buchung erfolgt.

Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2010 auszugleichen, waren zum 31.12.2010 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 17.875,46 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2011 erhöhte sich dieser Betrag auf 96.845,41 Euro.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 38.053,79 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (23.346,33 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 51.946,21 Euro positiver als geplant, jedoch können

aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -44.422,04 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -348,4 T€, der 45,6 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen wesentlichen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben und die Verwaltungsumlage. Beide Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2011 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.
Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.

- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet, jedoch bedenklich. Die Gemeinde kann seit Jahren keinen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -44.422,04 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -348,4 T€. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 38.053,79 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (23.346,33 Euro) nicht gedeckt sind. Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2010 auszugleichen, waren zum 31.12.2010 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 17.875,46 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2011 erhöhte sich dieser Betrag auf 96.845,41 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Testorf-Steinfurt

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Testorf-Steinfurt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Testorf-Steinfurt besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

U. Weiß

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfurt beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2011 i. d. F. vom 12.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2011 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2011 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinforf für das Haushaltsjahr 2011

Stand: 12.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	6
D. Ertragslage der Gemeinde	16
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	17
F. Teilhaushalte	18
G. Prognosebericht	20
H. Risikobericht	20

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2011 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Testorf-Steinfort

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Testorf-Steinfort ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen - Land gehören zum 31.12.2011 weiterhin folgende Gemeinden an:

Bernstorf
Börzow
Gägelow
Mallentin
Plüschow
Roggenstorf
Rüting
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Hans-Jürgen Vitense.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 8 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Testorf-Steinfort liegt im Nordwesten von Mecklenburg/Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg, nördlich der Stadt Grevesmühlen und umfasst die Ortsteile Testorf-Steinfort, Fräulein Steinfort, Harmshagen, Testorf, Schönhof, Seefeld und Wüstenmark. Die Nachbarkommunen sind im Norden die Gemeinden Upahl und Plüschow, im Osten die Gemeinde Bobitz, im Süden die Gemeinden Alt Meteln, Dalberg-Wendelsdorf und Mühlen-Eichsen und im Westen die Gemeinde Rüting. Das Territorium der Gemeinde Testorf-Steinfort umfasst eine Fläche von 2.386,5 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt.

Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Die Ansiedlung von Dienstleistungseinrichtungen, Handwerk und Gewerbe ist von lokaler Bedeutung und wird grundsätzlich unterstützt.

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungsbewegung seit dem Jahr 2000 stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Einwohner Ges.	712	700	697	697	702	685	671	657	649	641	651	644
davon männlich	369	362	358	356	358	353	348	346	336	334	336	335
weiblich	343	338	339	341	344	332	323	311	313	307	315	309
Geburten	9	6	3	3	6	8	8	8	9	4	6	7
Sterbefälle	3	4	5	6	5	4	10	6	7	4	5	3
Verzogen	46	41	26	33	34	41	25	33	40	39	27	39
Zugezogen	26	27	25	36	39	20	23	17	30	31	36	28
Korrektur					-1							
Bilanz	-14	-12	-3	0	5	-17	-14	-14	-8	-8	10	-7

Die Bevölkerungsbilanz hat sich in 2011 weiter leicht negativ verändert. Die Anzahl der Geburten übersteigt die Sterbefälle und es gab mehr Wegzüge als Zuzüge, so dass die Einwohneranzahl um 7 gesunken ist.

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2011 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -44.422,04 Euro ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -348,4 T€, der 45,6 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen in der Gewerbesteuer von 5.423,00 Euro,
2. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 10.129,82 Euro,
3. Mehrerträgen bei den Ausschüttungen des Anteilseignerverbandes von 3.821,87 Euro,
4. Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen von -2.674,43 Euro,
5. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 19.169,45 Euro, hierin enthalten sind 6.029,59 Euro Minderaufwendungen für die Unterhaltung der Buswartehallen,
6. Minderaufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 5.812,68 Euro, hierin enthalten sind Minderaufwendungen von 5.712,88 Euro für die Kindertagesbetreuung,
7. Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 13.663,69 Euro, die hauptsächlich nicht benötigte Kosten für die Prüfung der Eröffnungsbilanz und für B-Pläne betreffen.

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 38.053,79 Euro negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (23.346,33 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 51.946,21 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 427.700 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 399.471,86 Euro nahezu ausgeschöpft. Insbesondere betraf dies die Beräumung der alten Gutsanlage in Testorf (253.251,00 Euro) sowie den Ausbau der Schloßstraße in Schönhof und den 2. Abschnitt zum Ausbau des Vorfluters M14. Ein Betrag von 8.400,00 Euro wurde als Ermächtigung in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (382.800 Euro) kamen in 2011 in Höhe von 342.397,10 Euro zur Auszahlung. Davon betreffen 7.800,82 Euro die investiven Schlüsselzuweisungen, 247.082,00 Euro die

Sonderbedarfszuweisung für die Beräumung der alten Gutsanlage sowie ELER-Mittel für den Ausbau der Schloßstraße in Schönhof (45.000,00 Euro) und für den Ausbau des Vorfluters M14 (42.514,28 Euro).

Außerdem erfolgte Anfang 2011 eine Einzahlung für einen Grundstücksverkauf in Wüstenmark in Höhe von 30.979,20 Euro (Kassenrest aus 2010). Weitere Grundstücke wurden im Rahmen der Bodenordnungsverfahren Testorf-Steinfurt und Testorf-Friedrichshagen über insgesamt 7.928,60 Euro verkauft.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2010 auszugleichen, waren zum 31.12.2010 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 17.875,46 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2011 erhöhte sich dieser Betrag auf 96.845,41 Euro.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren (nicht im ersten Jahr der Doppik) wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2009 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung 2010 und 2011 fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.2.1 Anlagevermögen

C.2.1.1 Investitionen

Die Investitionen betreffen im Wesentlichen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Beräumung der alten Gutsanlage in Testorf	253,3
2.	Ausbau der Schlosstraße in Schönhof	67,2
3.	Ausbau Vorfluter M14 (2. BA)	65,4
4.	Gehwegbau an der K 54 in der Ortslage Testorf-Steinfurt	4,3
5.	Brandschutz (digitale Alarmierung, Überflurhydrant, Sirenenmastanlage)	6,0
6.	Erweiterung Zaun Am Sportplatz in Testorf	1,6
7.	Grunderwerb BOV Testorf-Friedrichshagen	1,5
	Insgesamt	399,5

Ermächtigungen wurden in einer Gesamthöhe von 8.400 in das Haushaltsjahr 2012 übertragen. Dies betrifft mit 4.500 Euro den Anschlussbeitrag für das Feuerwehrgerätehaus, mit 1.500 Euro die Umstellung auf die digitale Alarmierung, mit 1.800 Euro den Kauf einer Info-Tafel und mit 600 Euro den Ausbau der Schloßstraße in Schönhof. Außerdem wurden für die Restzahlung der Sonderbedarfszuweisung zur Beräumung der alten Gutsanlage bei den Einzahlungen Ermächtigungen in Höhe von 6.000 Euro gebildet, die nach Prüfung des Verwendungsnachweises gezahlt werden.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2011 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	
2. Zuwendungen	342,4
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	
4. Kredite für Investitionen	
5. Anlagenverkäufe	38,9
6. Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	
Insgesamt	381,3

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2011 nicht lieferbar.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen

C.2.2.1. Vorräte

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe in m²	Vertrags- schluss	Verkaufs- erlös in €	Beschluss
Testorf	2	97/2	168	22.04.2013	1.512,00	01.12.2011
Testorf	2	97/3	30	22.04.2013	270,00	01.12.2011
Testorf	2	97/4	44	16.05.2013	396,00	01.12.2011

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden. Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von 2,2 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 47,0 T€. Diese resultieren im Wesentlichen aus der Wohnungsbewirtschaftung, der Konzessionsabgabe Strom sowie aus Mitteln für den Alleefonds.

Es wurden keine Wertberichtigungen vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 23,4 T€ verringert.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2011 T€	Haushaltsvorjahr 2010 T€
1. befristet niedergeschlagen	0,7	0,4
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2011 T€	Haushaltsvorjahr 2010 T€
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2011 T€	Haushaltsvorjahr 2010 T€
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,0
davon unverzinsliche Stundung		

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0,4 Prozent.

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 40 Prozent.

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2011 auszugleichen, erhöhten sich die Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) zum 31.12.2011 um 78.970,35 Euro auf 96.845,81 Euro. Die Gemeinde hat hierfür 1.327,44 Euro an Zinsen aufgewendet.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** ist Null. Die Gemeinde verfügte zum 31.12. über keine finanziellen Mittel mehr und finanziert sich aus Liquiditätskrediten. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 28,53 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 28,53 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte (nach Abzug der erhaltenen Anzahlungen) decken kann. Hier spiegeln sich wie in der Liquidität II. Grades nur die kurzfristigen Forderungen wieder, da die Gemeinde weder über liquide Mittel noch über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es bestehen Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 279,78 Euro. Dieser betrifft hauptsächlich Vorauszahlungen für Winterdienstleistungen im Jahr 2012 aufgrund eines Dienstleistungsvertrages mit dem Landkreis.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Die Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten stellt sich wie folgt dar:

HH-JAHR	Stand 01.01.	Kreditaufnahme/ Umschuldung	Tilgung	Zinsen/VWK	Stand 31.12.
2000	427.907	189.383	6.742	24.495	610.548
2001	610.548	0	8.555	30.815	601.993
2002	601.993	0	8.986	30.250	593.007
2003	593.007	169.060	182.185	29.812	579.882
2004	579.882	0	14.432	27.992	565.450
2005	565.450	178.555	196.165	23.405	547.840
2006	547.840	132.257	152.534	19.717	527.563
2007	527.563	0	22.204	19.783	505.359
2008	505.359	100.622	122.933	19.015	483.048
2009	483.048		22.420	17.851	460.628
2010	460.628	0	22.535	17.004	438.093
2011	438.093		22.654	16.152	415.439
2012	415.439	0	22.777	15.343	392.662
2013	392.662	59.700	22.997	14.159	429.365
2014	429.365	280.000	51.600	18.400	657.765
2015	657.765	124.600	180.600	17.100	601.765

Zu Beginn des Haushaltsjahres betrug der Schuldenstand der Gemeinde 438.093 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 644 Einwohnern von 680,27 Euro je Einwohner entspricht.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 22.654 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2011 auf 415.439 Euro und somit auf 645,09 Euro/EW reduziert.

Die Kredite lassen sich im einzelnen folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2011	Tilgung 2011	Zinsen 2011	Stand 31.12.2011
Altschulden Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	203.399	2005	IB SH	3,18 %	30.06.2015	89.278	129.453	8.928	4.066	120.525
Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	32.723		LFI	2,0 %	31.03.2016	17.313	24.019	1.211	471	22.808
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	134.163	2008	DKB	4,62 %	30.05.2023	0	83.852	6.708	3.758	77.144
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	55.220	2010	LFI	2,0 %	31.12.2020	26.787	42.760	1.425	848	41.335
Gemeindehaus Testorf- Steinfort (jetzt Wohnungen)	1999	151.846	2003	DGHyp	4,09 %	30.11.2026	66.128	119.031	3.306	4.818	115.725
Feuerwehrhaus Testorf	1994	34.512	2003	DKB	4,59 %	30.11.2013	28.403	29.834	455	1.361	29.379
Straße Testorf- Boienhagen	1997	14.725		DGHyp	5,61 %	30.11.2012	7.867	9.144	621	500	8.523

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Die Zinsfestschreibung für ein Darlehen beim Landesförderinstitut endete am 31.03.2011 und wurde zu den gleichen Konditionen um weitere fünf Jahre verlängert.

Für ein Darlehen endet die Zinsbindung im Haushaltsjahr 2012 sowie für ein weiteres Darlehen im Jahr 2013.

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr 2011 TEUR	Haushaltsvorjahr 2010 TEUR
Bruttoinvestitionen	399,5	k.A.
- Zuwendungen	342,4	k.A.
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	k.A.
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	k.A.
= Zulässige Aufnahme von Krediten	57,1	

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2011 nicht lieferbar.

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (22.653,67 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 256.533,34 Euro (November 2011) in Anspruch genommen. Die Höhe der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit betrug 96.845,41 Euro zum 31.12.2011.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen in Höhe von insgesamt 6.320,24 Euro, wovon 5.999,86 Euro auf die Honorarschlussrechnung für den Abriss der ehemaligen Gutsanlage in Testorf entfallen sowie sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von -2.394,92 Euro, die hauptsächlich Schlussrechnungen für Bewirtschaftung und Unterhaltung von diversen Firmen betreffen und im Jahr 2012 gezahlt wurden. Der Negativbetrag kommt durch eine Rückerstattung für die Grundstückspflege im Produkt Öffentliches Grün zustande (4.633,86 Euro).

C. 2.4.2 Rückstellungen

Es wurden neue Rückstellungen in Höhe von 24.087,36 Euro für die Schulkosten gebildet.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet. Die Rückstellung zu Beginn des Haushaltsjahres über 250 Euro für die Unfallversicherung wurde vollständig aufgelöst.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011 wurden am 14.04.2011 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -394.000 Euro aus. Der Kredit zur Liquiditätssicherung wird sich um 158.800 Euro erhöhen, so dass am Jahresende Kassenkredite (Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand im Rahmen der Einheitskasse) von 176.700 Euro auflaufen werden.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um rd. 6 T€ unterschritten, wobei die Steuern und ähnlichen Abgaben um 21,5 T€ überschritten und die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Mieten und Pachten) und Kostenerstattungen um insgesamt 27,1 T€ unterschritten wurden.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um 1,4 T€ überschritten, was aus der erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilignerverband resultiert.

Der Planansatz bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen wurde geringfügig um 2,3 T€ unterschritten. Die Zuwendungen aus dem Alleenfonds wurden nicht gezahlt, da keine neuen Bäume gepflanzt wurden.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 55,7 T€ wesentlich unterschritten, davon bei den Personalauszahlungen (u.a. Sitzungsgelder und Arbeitnehmervergütungen) um 3,8 T€, bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen und beim Schullastenausgleich) um 20,7 T€, bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 3,3 T€ (hauptsächlich Einsparungen für Kita-Betreuung) und bei den sonstigen laufenden Auszahlungen um 28,9 T€ (für nicht benötigte Sachverständigenkosten für B-Pläne und Prüfgebühren).

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
a	11401	0910-016	1.129,37	11401.52312	Erweiterung Zaun Am	Bürgermeister	22.12.2011
			451,93	54301.52339	Sportplatz		
a			450,00	35101.4629	Aufwendungen		
	35101	5249			Rentnerbetreuung - aus		
					Spenden gedeckt	Bürgermeister	08.12.2011
ü	54101	0960-004	7.900,00	11401.14211-001	Kostenanstieg für	GVS	08.09.2011
			15.000,00	54101.2331-004	Baumaßnahme Schloßstraße		
			2.100,00	61101.4013	in Schönhof, teilweise aus		
					höheren Zuwendungen		
					gedeckt		
Summe			27.031,30				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2011

	Vorjahr 2010 T€	Haushaltsjahr 2011 T€
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-26,7
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen		-11,4
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,0
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	-38,1
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		342,4
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,0
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen		38,9
Zwischensumme	0,0	381,3
abzüglich		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen		-399,5
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	-18,2
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	0,0	-56,3
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		0,0
abzüglich		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		-22,7
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,0	-22,7
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		80,0
abzüglich		
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	-80,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0	-102,7

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2011 nicht lieferbar.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt -26,7 T€.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von -11,4 T€.

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis und somit eine Unterdeckung der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen in Höhe von -38,1 T€, der nicht zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung steht.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus der Sonderbedarfszuweisung für die Beräumung der alten Gutsanlage, den ELER-Mitteln für den Ausbau der Schloßstraße in Schönhof und des Vorfluters M14, den investiven Schlüsselzuweisungen sowie Grundstücksverkaufen.

Insgesamt gestaltete sich der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit durch zusätzlich realisierte Grundstücksverkäufe um 26,7 T€ positiver als geplant.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2011

	Vorjahr 2010 T€	Haushaltsjahr 2011 T€
1. Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge		302,7
abzüglich Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen		-230,2
Zwischensumme	0,0	72,5
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung		196,4
abzüglich Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung		-301,9
Zwischensumme	0,0	-105,5
laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit		-33,0
Finanzergebnis		-11,4
außerordentliches Ergebnis		0,0
Jahresergebnis	0,0	-44,4
Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2011 nicht lieferbar.
Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -348,4 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein negatives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von -33,0 T€ ausgewiesen.

Es wird erhöht durch das Finanzergebnis in Höhe von -11,4 T€.

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von -44,4 T€. Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -348,4 T€.

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 293 Euro/EW.

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 38 Prozent.

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 276 Euro/EW.

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 36 Prozent.

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 229 Euro/EW.

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 28 Prozent.

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 86 Euro/EW.

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 10 Prozent.

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 317 Euro/EW.

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 27 Euro/EW.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-2.200,00	-2.142,40	-57,60
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-8.800,00	-8.515,48	-284,52
11201	Personalwesen	-4.100,00	-1.899,59	-2.200,41
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-21.600,00	-12.806,54	-8.793,46
11402	Sonstige zentrale Dienste	-5.900,00	-5.362,94	-537,06
12101	Wahlen	-500,00	-149,48	-350,52
12601	Allgemeiner Brandschutz	-28.700,00	-10.496,44	-18.203,56
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-40.600,00	-40.742,92	142,92
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-39.200,00	-47.058,21	7.858,21
35101	Seniorenbetreuung	0,00	0,00	0,00
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-84.700,00	-81.041,13	-3.658,87
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-1.900,00	-1.875,58	-24,42
36601	Öffentliche Spielplätze	-9.400,00	-3.581,84	-5.818,16
51101	Orts- und Regionalplanung	-3.000,00	0,00	-3.000,00
52201	Wohnungsbau (eig. Mietwohnungen)	26.300,00	30.423,05	-4.123,05
54001	Konzessionsabgaben	14.300,00	18.121,87	-3.821,87
54101	Gemeindestraßen	-221.000,00	-20.076,42	-200.923,58
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-11.400,00	1.281,25	-12.681,25
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-13.800,00	-3.011,77	-10.788,23
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-25.400,00	-579,10	-24.820,90
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-6.000,00	-4.292,97	-1.707,03
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-11.800,00	-10.838,29	-961,71
55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBV)	-1.800,00	0,00	-1.800,00
55202	Wasser- und Bodenverbände	-31.500,00	602,98	-32.102,98
56101	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	-9,00	9,00
1	Teilhaushalt ges.	-532.700,00	-204.050,95	-328.649,05

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind Einsparungen bei den Aufwendungen für Wasser und Abwasser sowie für die Unterhaltung des Sportplatzes entstanden.

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurde insbesondere bei den Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung eingespart.

Während die Schulkostenbeiträge an den Grundschulen in etwa dem Planansatz entsprachen, wurden die Beiträge für die Regionale Schule in Mühlen-Eichsen um rd. 8 T€ überschritten. Hier kam es zu einer Nachzahlung im Jahr 2012, was unter anderem in der Neukalkulation der Beiträge für die Schule und einer höheren Schülerzahl begründet ist.

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2011 - Rechenschaftsbericht

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind aufgrund von Veränderungen in der Belegung der verschiedenen Betreuungsformen um etwa 3,6 T€ gesunken. Die Anzahl der zu betreuenden Kinder entsprach der Planung.

An Konzessionsabgaben wurden 3,8 T€ mehr gezahlt.

Bei den Straßen gab es innerhalb der Kontenarten sowohl Unter- als auch Überschreitungen, insgesamt bewegten sich die Aufwendungen jedoch innerhalb des Planansatzes.

Die häufigsten und höchsten Planabweichungen stehen jedoch im Zusammenhang mit den noch nicht gebuchten Abschreibungsbeträgen, die wie folgt geplant wurden:

Produkt Betrag in Euro

11401	9.100
11402	500
12601	13.000
36101	500
36601	5.800
52201	4.700
54101	212.100
54201	10.600
54301	10.700
54401	21.600
55101	100
55201	11.000
55202	31.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 2:		Zentrale Finanzleistungen		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	156.500,00	171.394,84	-14.894,84
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-22.300,00	-17.454,38	-4.845,62
62601	Gewinnanteile E.ON edis	4.500,00	5.688,45	-1.188,45
6	Teilhaushalt ges.	138.700,00	159.628,91	-20.928,91

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. Mehrerträge in der Gewerbesteuer von 5.243,00 Euro,
2. Mehrerträge in der Grundsteuer B von 1.238,56 Euro,
3. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 10.129,82 Euro,
4. Mehrerträge aus Dividenden des Anteilseignerverbandes von 1.188,45 Euro.

Mehraufwendungen wurden im Teilhaushalt 2 nicht verursacht. Es wurden jedoch die Sachverständigenkosten für Prüfgebühren eingespart, weil diese Kosten aus dem Amtshaushalt getragen wurden.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Testorf-Steinfurt weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2010 auszugleichen, waren zum 31.12.2010 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 17.875,46 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2011 erhöhte sich dieser Betrag auf 96.845,81 Euro. Auch in den Folgejahren setzt sich dieser Trend fort. Laut Finanzplanung des Haushaltes 2014 werden sich die Liquiditätskredite (bzw. die Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand) zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf über 1,3 Mio. Euro aufsummieren. Hinzu kommen die bisherigen Investitionskredite von zusammen ca. 429.000 Euro (Stand am Ende des Jahres 2013).

Die Gemeinde ist nicht mehr in der Lage, ihre laufenden Auszahlungen aus den laufenden Einzahlungen zu finanzieren. Auch die konsequente Fortführung und Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes kann dies nicht wesentlich beeinflussen.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen. Grundlage für deren Ermittlung sind die Werte der mittelfristigen Finanzplanung des Landes.

Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvertretbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		169.400,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	171.500,00	0,00	171.500,00	188.635,88	-17.135,88	0,00	188.635,88	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		220.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.200,00	0,00	220.200,00	193.535,24	26.664,76	0,00	193.535,24	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	16.934,21	-234,21	0,00	16.934,21	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		78.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.200,00	0,00	78.200,00	77.917,45	282,55	0,00	77.917,45	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.500,00	0,00	26.500,00	2.913,15	23.586,85	0,00	2.913,15	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		14.600,00	0,00	450,00	0,00	0,00	15.050,00	0,00	15.050,00	19.193,62	-4.143,62	0,00	19.193,62	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		525.600,00	0,00	2.550,00	0,00	0,00	528.150,00	0,00	528.150,00	499.129,55	29.020,45	0,00	499.129,55	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	11.725,57	2.674,43	0,00	11.725,57	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		209.500,00	0,00	-1.131,30	0,00	15.287,87	223.656,57	0,00	223.656,57	204.487,12	19.169,45	0,00	204.487,12	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		331.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	331.500,00	0,00	331.500,00	0,00	331.500,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

22

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:25:53

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		305.100,00	0,00	0,00	0,00	2.626,75	307.726,75	0,00	307.726,75	301.914,07	5.812,68	0,00	301.914,07	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		45.300,00	0,00	0,00	0,00	-17.655,41	27.644,59	0,00	27.644,59	13.980,90	13.663,69	0,00	13.980,90	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		905.800,00	0,00	-1.131,30	0,00	259,21	904.927,91	0,00	904.927,91	532.107,66	372.820,25	0,00	532.107,66	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-380.200,00	0,00	3.681,30	0,00	-259,21	-376.777,91	0,00	-376.777,91	-32.978,11	-343.799,80	0,00	-32.978,11	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	6.061,45	-1.361,45	0,00	6.061,45	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		18.500,00	0,00	0,00	0,00	-358,21	18.141,79	0,00	18.141,79	17.505,38	636,41	0,00	17.505,38	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	358,21	-13.441,79	0,00	-13.441,79	-11.443,93	-1.997,86	0,00	-11.443,93	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-394.000,00	0,00	3.681,30	0,00	99,00	-390.219,70	0,00	-390.219,70	-44.422,04	-345.797,66	0,00	-44.422,04	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-394.000,00	0,00	3.681,30	0,00	99,00	-390.219,70	0,00	-390.219,70	-44.422,04	-345.797,66	0,00	-44.422,04	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-394.000,00	0,00	3.681,30	0,00	99,00	-390.219,70	0,00	-390.219,70	-44.422,04	-345.797,66	0,00	-44.422,04	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-394.000,00	0,00	3.681,30	0,00	99,00	-390.219,70	0,00	-390.219,70	-44.422,04	-345.797,66	0,00	-44.422,04	0,00	



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

24

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-394.000,00	0,00	3.681,30	0,00	99,00	-390.219,70	0,00	-390.219,70	-44.422,04	-345.797,66	0,00	-44.422,04	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	-44.422,04	----	0,00	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

25

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:25:53

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		169.400,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	171.500,00	0,00	171.500,00	190.854,65	-19.354,65	0,00	190.854,65	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		192.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192.700,00	0,00	192.700,00	190.388,32	2.311,68	0,00	190.388,32	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	16.910,30	-210,30	0,00	16.910,30	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		34.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.900,00	0,00	34.900,00	31.890,79	3.009,21	0,00	31.890,79	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		26.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.500,00	0,00	26.500,00	2.418,74	24.081,26	0,00	2.418,74	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		14.300,00	0,00	450,00	0,00	0,00	14.750,00	0,00	14.750,00	15.965,87	-1.215,87	0,00	15.965,87	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		454.500,00	0,00	2.550,00	0,00	0,00	457.050,00	0,00	457.050,00	448.428,67	8.621,33	0,00	448.428,67	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	11.604,61	2.795,39	0,00	11.604,61	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		169.500,00	0,00	-1.131,30	0,00	15.287,87	183.656,57	0,00	183.656,57	148.832,46	34.824,11	0,00	148.832,46	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		305.100,00	0,00	0,00	0,00	2.626,75	307.726,75	0,00	307.726,75	301.838,11	5.888,64	0,00	301.838,11	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		41.700,00	0,00	0,00	0,00	-17.867,77	23.832,23	0,00	23.832,23	12.763,35	11.068,88	0,00	12.763,35	0,00	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		530.700,00	0,00	-1.131,30	0,00	46,85	529.615,55	0,00	529.615,55	475.038,53	54.577,02	0,00	475.038,53	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-76.200,00	0,00	3.681,30	0,00	-46,85	-72.565,55	0,00	-72.565,55	-26.609,86	-45.955,69	0,00	-26.609,86	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	6.061,45	-1.361,45	0,00	6.061,45	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		18.500,00	0,00	0,00	0,00	-358,21	18.141,79	0,00	18.141,79	17.505,38	636,41	0,00	17.505,38	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-13.800,00	0,00	0,00	0,00	358,21	-13.441,79	0,00	-13.441,79	-11.443,93	-1.997,86	0,00	-11.443,93	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-90.000,00	0,00	3.681,30	0,00	311,36	-86.007,34	0,00	-86.007,34	-38.053,79	-47.953,55	0,00	-38.053,79	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-90.000,00	0,00	3.681,30	0,00	311,36	-86.007,34	0,00	-86.007,34	-38.053,79	-47.953,55	0,00	-38.053,79	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		382.800,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	397.800,00	0,00	397.800,00	342.397,10	55.402,90	0,00	342.397,10	6.000,00	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	7.900,00	0,00	0,00	7.900,00	0,00	7.900,00	38.907,80	-31.007,80	0,00	38.907,80	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		382.800,00	0,00	22.900,00	0,00	0,00	405.700,00	0,00	405.700,00	381.304,90	24.395,10	0,00	381.304,90	6.000,00	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		140.700,00	0,00	26.581,30	0,00	99,00	167.380,30	0,00	167.380,30	144.733,86	22.646,44	0,00	144.733,86	8.400,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		287.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	287.000,00	0,00	287.000,00	254.738,00	32.262,00	0,00	254.738,00	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		427.700,00	0,00	26.581,30	0,00	99,00	454.380,30	0,00	454.380,30	399.471,86	54.908,44	0,00	399.471,86	8.400,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

28

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:25:53

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-44.900,00	0,00	-3.681,30	0,00	-99,00	-48.680,30	0,00	-48.680,30	-18.166,96	-30.513,34	0,00	-18.166,96	-2.400,00	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-134.900,00	0,00	0,00	0,00	212,36	-134.687,64	0,00	-134.687,64	-56.220,75	-78.466,89	0,00	-56.220,75	-2.400,00	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		23.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.700,00	0,00	23.700,00	0,00	23.700,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.000,00	0,00	46.000,00	22.653,67	23.346,33	0,00	22.653,67	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-22.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.300,00	0,00	-22.300,00	-22.653,67	353,67	0,00	-22.653,67	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.811,16	-500.811,16	0,00	500.811,16	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421.840,81	-421.840,81	0,00	421.840,81	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.970,35	-78.970,35	0,00	78.970,35	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		157.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	157.200,00	0,00	157.200,00	0,00	157.200,00	0,00	0,00	2.400,00	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	212,36	212,36	0,00	212,36	0,00	212,36	0,00	0,00	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		157.200,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	156.987,64	0,00	156.987,64	0,00	156.987,64	0,00	0,00	2.400,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		134.900,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	134.687,64	0,00	134.687,64	56.316,68	78.370,96	0,00	56.316,68	2.400,00	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.057,50	-3.057,50	0,00	3.057,50	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.153,43	-3.153,43	0,00	3.153,43	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-95,93	95,93	0,00	-95,93	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

30

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:25:53

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									17.875,46	17.875,46					
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)									17.875,46	96.845,81					
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									0,00	0,00					
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)									-156.987,64	0,00					

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2011

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigunge n	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	867,37 €	0,00 €	0,00 €	867,37 €	0,00 €	0,00 €	867,37 €	454,97 €
	Gebührenforderungen	51,46 €	0,00 €	0,00 €	51,46 €	0,00 €	0,00 €	51,46 €	33,52 €
	Beitragsforderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Steuerforderungen	815,91 €	0,00 €	0,00 €	815,91 €	0,00 €	0,00 €	815,91 €	419,45 €
	- Grundsteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	- Gewerbesteuer	812,41 €	0,00 €	0,00 €	812,41 €	0,00 €	0,00 €	812,41 €	419,45 €
	- Sonstige	3,50 €	0,00 €	0,00 €	3,50 €	0,00 €	0,00 €	3,50 €	2,00 €
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.275,76 €	0,00 €	0,00 €	31.275,76 €	0,00 €	0,00 €	31.275,76 €	46.855,13 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2011									
lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigunge n	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	4.421,56 €	0,00 €	0,00 €	4.421,56 €	0,00 €	0,00 €	4.421,56 €	3.424,92 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	10.501,48 €	0,00 €	0,00 €	10.501,48 €	0,00 €	0,00 €	10.501,48 €	19.770,68 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	10.501,48 €	0,00 €	0,00 €	10.501,48 €	0,00 €	0,00 €	10.501,48 €	0,00 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	47.066,17 €	0,00 €	0,00 €	47.066,17 €	0,00 €	0,00 €	47.066,17 €	70.505,70 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Testorf-Steinfurt per 31.12.2011

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2011 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	351.295,47 €	351.295,47 €	0,00 €	351.295,47 €	0,00 €		371.313,83 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00 €	0,00 €	351.295,47 €	351.295,47 €	0,00 €	351.295,47 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischen- finanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.320,24 €	0,00 €	0,00 €	6.320,24 €	0,00 €	6.320,24 €	0,00 €		9.773,48 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2011 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2010 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonder-rechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		-748,33 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	160.989,74 €	0,00 €	0,00 €	160.989,74 €	0,00 €	160.989,74 €	0,00 €		84.682,05 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	-2.394,92 €	0,00 €	0,00 €	-2.394,92 €	0,00 €	-2.394,92 €	0,00 €		428,25 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	-2.394,92 €	0,00 €	0,00 €	-2.394,92 €	0,00 €	-2.394,92 €	0,00 €	0,00 €	428,25 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	164.915,06 €	0,00 €	351.295,47 €	516.210,53 €	0,00 €	516.210,53 €	0,00 €		465.449,28 €



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

35

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	-40,00	2.160,00	0,00	2.160,00	2.142,40	17,60	0,00	2.142,40	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u. Gemeindetag		500,00	0,00	0,00	0,00	-40,00	460,00	0,00	460,00	458,96	1,04	0,00	458,96	0,00
	56930000 Repräsentationen der Gemeinde		1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	1.683,44	16,56	0,00	1.683,44	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

36

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.200,00	0,00	0,00	0,00	-40,00	2.160,00	0,00	2.160,00	2.142,40	17,60	0,00	2.142,40	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	40,00	-2.160,00	0,00	-2.160,00	-2.142,40	-17,60	0,00	-2.142,40	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	40,00	-2.160,00	0,00	-2.160,00	-2.142,40	-17,60	0,00	-2.142,40	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	40,00	-2.160,00	0,00	-2.160,00	-2.142,40	-17,60	0,00	-2.142,40	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	40,00	-2.160,00	0,00	-2.160,00	-2.142,40	-17,60	0,00	-2.142,40	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

37

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

38

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	6.810,00	390,00	0,00	6.810,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	6.810,00	390,00	0,00	6.810,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.600,00	0,00	0,00	0,00	105,48	1.705,48	0,00	1.705,48	1.705,48	0,00	0,00	1.705,48	0,00
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen		1.600,00	0,00	0,00	0,00	40,00	1.640,00	0,00	1.640,00	1.640,00	0,00	0,00	1.640,00	0,00
	56390000 Sonstige Geschäftsaufwendungen für Gemeindevertretung		0,00	0,00	0,00	0,00	65,48	65,48	0,00	65,48	65,48	0,00	0,00	65,48	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.800,00	0,00	0,00	0,00	105,48	8.905,48	0,00	8.905,48	8.515,48	390,00	0,00	8.515,48	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	-105,48	-8.905,48	0,00	-8.905,48	-8.515,48	-390,00	0,00	-8.515,48	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	-105,48	-8.905,48	0,00	-8.905,48	-8.515,48	-390,00	0,00	-8.515,48	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	-105,48	-8.905,48	0,00	-8.905,48	-8.515,48	-390,00	0,00	-8.515,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

39

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	-105,48	-8.905,48	0,00	-8.905,48	-8.515,48	-390,00	0,00	-8.515,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

40

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- BEZ nach § 16 a SGB II 1 AN
- geringfügig Beschäftigter
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit
- Unfallumlage
- Dienst- und Schutzbekleidung

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.494,58	-194,58	0,00	1.494,58	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

41

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für AGH Maßnahmen)		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.494,58	-194,58	0,00	1.494,58	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.494,58	-194,58	0,00	1.494,58	0,00
11.	- Personalaufwendungen		5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	3.235,57	1.964,43	0,00	3.235,57	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.600,00	0,00	3.600,00	2.381,58	1.218,42	0,00	2.381,58	0,00
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	60,10	39,90	0,00	60,10	0,00
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	509,07	490,93	0,00	509,07	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	284,82	215,18	0,00	284,82	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-39,60	160,40	0,00	160,40	158,60	1,80	0,00	158,60	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung		200,00	0,00	0,00	0,00	-39,60	160,40	0,00	160,40	158,60	1,80	0,00	158,60	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		5.400,00	0,00	0,00	0,00	-39,60	5.360,40	0,00	5.360,40	3.394,17	1.966,23	0,00	3.394,17	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

42

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.100,00	0,00	0,00	0,00	39,60	-4.060,40	0,00	-4.060,40	-1.899,59	-2.160,81	0,00	-1.899,59	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.100,00	0,00	0,00	0,00	39,60	-4.060,40	0,00	-4.060,40	-1.899,59	-2.160,81	0,00	-1.899,59	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.100,00	0,00	0,00	0,00	39,60	-4.060,40	0,00	-4.060,40	-1.899,59	-2.160,81	0,00	-1.899,59	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.100,00	0,00	0,00	0,00	39,60	-4.060,40	0,00	-4.060,40	-1.899,59	-2.160,81	0,00	-1.899,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

43

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI
Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten
- Folgende Gebäude sind dem Produkt zugeordnet:
Sportlerheim/ Dorfgemeinschaftshaus Testorf,
Steinforter Straße 21 a
Werkstatt/ Doppelgarage Testorf, Steinforter Straße 21 a

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

44

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	0,00
			3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Benutzungsgebühren		1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.800,00	-200,00	0,00	1.800,00	0,00
			1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.800,00	-200,00	0,00	1.800,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		4.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.600,00	0,00	4.600,00	4.682,89	-82,89	0,00	4.682,89	0,00
			4.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.600,00	0,00	4.600,00	4.682,89	-82,89	0,00	4.682,89	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Erstattungen sonstige Betriebswirtschaftskosten von privaten Unternehmen 44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich 44259100 Betriebskostenerstattung Sportverein		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.913,15	86,85	0,00	2.913,15	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	133,34	-133,34	0,00	133,34	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	2.779,81	20,19	0,00	2.779,81	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		12.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.600,00	0,00	12.600,00	9.396,04	3.203,96	0,00	9.396,04	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.700,00	0,00	-1.129,37	0,00	606,81	24.177,44	0,00	24.177,44	21.526,95	2.650,49	0,00	21.526,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

45

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52210000 Aufwendungen für Abfall		200,00	0,00	0,00	0,00	-154,18	45,82	0,00	45,82	45,82	0,00	0,00	45,82	0,00
	52240000 Aufwendungen für Heizkosten/ Gas		3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	2.884,36	215,64	0,00	2.884,36	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		1.400,00	0,00	0,00	0,00	126,02	1.526,02	0,00	1.526,02	1.172,71	353,31	0,00	1.172,71	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser und Abwasser		2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	890,53	1.609,47	0,00	890,53	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.191,19	5.191,19	0,00	5.191,19	5.191,19	0,00	0,00	5.191,19	0,00
	52311000 Unterhaltung Drainagen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.278,72	221,28	0,00	4.278,72	0,00
	52312000 Unterhaltung Sportplatz		7.000,00	0,00	-1.129,37	0,00	0,00	5.870,63	0,00	5.870,63	5.870,63	0,00	0,00	5.870,63	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB für gemeindeeigene Grundstücke		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	509,85	90,15	0,00	509,85	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		600,00	0,00	0,00	0,00	-430,20	169,80	0,00	169,80	154,88	14,92	0,00	154,88	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		700,00	0,00	0,00	0,00	-126,02	573,98	0,00	573,98	528,26	45,72	0,00	528,26	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		9.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

46

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	267,92	667,92	0,00	667,92	675,63	-7,71	0,00	675,63	0,00
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	289,47	489,47	0,00	489,47	489,47	0,00	0,00	489,47	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-21,55	178,45	0,00	178,45	161,50	16,95	0,00	161,50	0,00
	56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24,66	-24,66	0,00	24,66	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		34.200,00	0,00	-1.129,37	0,00	874,73	33.945,36	0,00	33.945,36	22.202,58	11.742,78	0,00	22.202,58	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-21.600,00	0,00	1.129,37	0,00	-874,73	-21.345,36	0,00	-21.345,36	-12.806,54	-8.538,82	0,00	-12.806,54	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

47

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-21.600,00	0,00	1.129,37	0,00	-874,73	-21.345,36	0,00	-21.345,36	-12.806,54	-8.538,82	0,00	-12.806,54	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-21.600,00	0,00	1.129,37	0,00	-874,73	-21.345,36	0,00	-21.345,36	-12.806,54	-8.538,82	0,00	-12.806,54	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-21.600,00	0,00	1.129,37	0,00	-874,73	-21.345,36	0,00	-21.345,36	-12.806,54	-8.538,82	0,00	-12.806,54	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

48

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation (App. 038822/82745)
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.700,00	0,00	0,00	0,00	452,58	4.152,58	0,00	4.152,58	3.751,41	401,14	0,00	3.751,41	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.000,00	0,00	0,00	0,00	251,03	1.251,03	0,00	1.251,03	1.251,03	0,00	0,00	1.251,03	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.797,42	202,58	0,00	1.797,42	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

49

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	201,52	501,52	0,00	501,52	501,52	0,00	0,00	501,52	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	201,44	198,56	0,00	201,44	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.700,00	0,00	0,00	0,00	116,10	1.816,10	0,00	1.816,10	1.611,53	204,57	0,00	1.611,53	0,00
	56340000 Aufwendungen für Telefon Datenübertragungskosten		600,00	0,00	0,00	0,00	175,96	775,96	0,00	775,96	775,96	0,00	0,00	775,96	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	394,55	105,45	0,00	394,55	0,00
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	416,50	83,50	0,00	416,50	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		100,00	0,00	0,00	0,00	-59,86	40,14	0,00	40,14	24,52	15,62	0,00	24,52	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

50

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		5.900,00	0,00	0,00	0,00	568,65	6.468,65	0,00	6.468,65	5.362,94	1.105,71	0,00	5.362,94	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-5.900,00	0,00	0,00	0,00	-568,65	-6.468,65	0,00	-6.468,65	-5.362,94	-1.105,71	0,00	-5.362,94	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-5.900,00	0,00	0,00	0,00	-568,65	-6.468,65	0,00	-6.468,65	-5.362,94	-1.105,71	0,00	-5.362,94	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-5.900,00	0,00	0,00	0,00	-568,65	-6.468,65	0,00	-6.468,65	-5.362,94	-1.105,71	0,00	-5.362,94	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-5.900,00	0,00	0,00	0,00	-568,65	-6.468,65	0,00	-6.468,65	-5.362,94	-1.105,71	0,00	-5.362,94	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

51

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Welzer

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:
 - Kreistags- und Landratswahlen
 - Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und
 - Bürgermeisterwahlen
- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

BürgerInnen
Statistisches Landesamt

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52380000 GWG bis 60 EUR Netto		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		300,00	0,00	0,00	0,00	-148,85	151,15	0,00	151,15	149,48	1,67	0,00	149,48	0,00
	56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		300,00	0,00	0,00	0,00	-148,85	151,15	0,00	151,15	149,48	1,67	0,00	149,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

52

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		500,00	0,00	0,00	0,00	-148,85	351,15	0,00	351,15	149,48	201,67	0,00	149,48	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-500,00	0,00	0,00	0,00	148,85	-351,15	0,00	-351,15	-149,48	-201,67	0,00	-149,48	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-500,00	0,00	0,00	0,00	148,85	-351,15	0,00	-351,15	-149,48	-201,67	0,00	-149,48	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-500,00	0,00	0,00	0,00	148,85	-351,15	0,00	-351,15	-149,48	-201,67	0,00	-149,48	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-500,00	0,00	0,00	0,00	148,85	-351,15	0,00	-351,15	-149,48	-201,67	0,00	-149,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

53

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrgebäude: Testorf, Steinförter Straße 22
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Brandschutzgesetz

Zielgruppen

EinwohnerInnen

Gewerbetreibende

Öffentliche Einrichtungen



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

54

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	200,00	700,00	0,00	200,00	0,00
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendwehr		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	200,00	700,00	0,00	200,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.680,00	320,00	0,00	1.680,00	0,00
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.680,00	320,00	0,00	1.680,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.100,00	0,00	0,00	0,00	-974,53	9.125,47	0,00	9.125,47	6.308,36	2.817,11	0,00	6.308,36	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall/ Müll		200,00	0,00	0,00	0,00	-124,95	75,05	0,00	75,05	16,66	58,39	0,00	16,66	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

55

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52240000 Aufwendungen für Heizung Gas		1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	1.386,02	513,98	0,00	1.386,02	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	463,74	136,26	0,00	463,74	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		800,00	0,00	0,00	0,00	-647,20	152,80	0,00	152,80	139,87	12,93	0,00	139,87	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	643,59	356,41	0,00	643,59	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		2.000,00	0,00	0,00	0,00	148,85	2.148,85	0,00	2.148,85	2.148,85	0,00	0,00	2.148,85	0,00
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (u.a. Sirenen)		1.000,00	0,00	0,00	0,00	-201,52	798,48	0,00	798,48	783,78	14,70	0,00	783,78	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	376,73	1.023,27	0,00	376,73	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 EUR Netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-99,00	101,00	0,00	101,00	0,00	101,00	0,00	0,00	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel (u.a. Ölbindemittel)		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

56

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,24	0,24	0,00	0,24	0,24	0,00	0,00	0,24	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Wartungspauschale Hydranten		200,00	0,00	0,00	0,00	-50,95	149,05	0,00	149,05	148,88	0,17	0,00	148,88	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge		9.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.800,00	0,00	9.800,00	0,00	9.800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

57

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	-86,02	4.413,98	0,00	4.413,98	2.708,08	1.705,90	0,00	2.708,08	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		400,00	0,00	0,00	0,00	-124,80	275,20	0,00	275,20	244,35	30,85	0,00	244,35	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		200,00	0,00	0,00	0,00	113,50	313,50	0,00	313,50	313,50	0,00	0,00	313,50	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	80,70	519,30	0,00	80,70	0,00
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	18,49	581,51	0,00	18,49	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	100,51	199,49	0,00	100,51	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	454,14	45,86	0,00	454,14	0,00
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	979,30	20,70	0,00	979,30	0,00
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		400,00	0,00	0,00	0,00	-9,24	390,76	0,00	390,76	390,00	0,76	0,00	390,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

58

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		200,00	0,00	0,00	0,00	-65,48	134,52	0,00	134,52	127,09	7,43	0,00	127,09	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		29.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.060,55	28.539,45	0,00	28.539,45	10.696,44	17.843,01	0,00	10.696,44	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-28.700,00	0,00	0,00	0,00	1.060,55	-27.639,45	0,00	-27.639,45	-10.496,44	-17.143,01	0,00	-10.496,44	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-28.700,00	0,00	0,00	0,00	1.060,55	-27.639,45	0,00	-27.639,45	-10.496,44	-17.143,01	0,00	-10.496,44	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-28.700,00	0,00	0,00	0,00	1.060,55	-27.639,45	0,00	-27.639,45	-10.496,44	-17.143,01	0,00	-10.496,44	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-28.700,00	0,00	0,00	0,00	1.060,55	-27.639,45	0,00	-27.639,45	-10.496,44	-17.143,01	0,00	-10.496,44	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

59

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

60

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		40.600,00	0,00	0,00	0,00	221,98	40.821,98	0,00	40.821,98	40.742,92	79,06	0,00	40.742,92	0,00
	52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		37.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.700,00	0,00	37.700,00	37.620,94	79,06	0,00	37.620,94	0,00
	52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen		2.900,00	0,00	0,00	0,00	221,98	3.121,98	0,00	3.121,98	3.121,98	0,00	0,00	3.121,98	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		40.600,00	0,00	0,00	0,00	221,98	40.821,98	0,00	40.821,98	40.742,92	79,06	0,00	40.742,92	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-40.600,00	0,00	0,00	0,00	-221,98	-40.821,98	0,00	-40.821,98	-40.742,92	-79,06	0,00	-40.742,92	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

61

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-40.600,00	0,00	0,00	0,00	-221,98	-40.821,98	0,00	-40.821,98	-40.742,92	-79,06	0,00	-40.742,92	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-40.600,00	0,00	0,00	0,00	-221,98	-40.821,98	0,00	-40.821,98	-40.742,92	-79,06	0,00	-40.742,92	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-40.600,00	0,00	0,00	0,00	-221,98	-40.821,98	0,00	-40.821,98	-40.742,92	-79,06	0,00	-40.742,92	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

62

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		39.200,00	0,00	0,00	0,00	7.858,21	47.058,21	0,00	47.058,21	47.058,21	0,00	0,00	47.058,21	0,00
			39.200,00	0,00	0,00	0,00	7.858,21	47.058,21	0,00	47.058,21	47.058,21	0,00	0,00	47.058,21	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		39.200,00	0,00	0,00	0,00	7.858,21	47.058,21	0,00	47.058,21	47.058,21	0,00	0,00	47.058,21	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-39.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.858,21	-47.058,21	0,00	-47.058,21	-47.058,21	0,00	0,00	-47.058,21	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-39.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.858,21	-47.058,21	0,00	-47.058,21	-47.058,21	0,00	0,00	-47.058,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

63

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-39.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.858,21	-47.058,21	0,00	-47.058,21	-47.058,21	0,00	0,00	-47.058,21	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-39.200,00	0,00	0,00	0,00	-7.858,21	-47.058,21	0,00	-47.058,21	-47.058,21	0,00	0,00	-47.058,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

64

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

Seniorenfeiern

Geburtstage

Zielgruppen

EinwohnerInnen der Gemeinde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46290000 Erträge aus Spenden		0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00
			0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Seniorenbetreuung		0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00
			0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00	450,00	450,00	0,00	0,00	450,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

65

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

66

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

67

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		84.600,00	0,00	0,00	0,00	2.154,05	86.754,05	0,00	86.754,05	81.041,13	5.712,92	0,00	81.041,13	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke öffentliche Einrichtungen Stadt/Gemeinden		5.700,00	0,00	0,00	0,00	2.202,01	7.902,01	0,00	7.902,01	7.902,01	0,00	0,00	7.902,01	0,00
	54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an kirchliche Einrichtungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	-47,96	1.452,04	0,00	1.452,04	1.452,00	0,04	0,00	1.452,00	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		55.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.500,00	0,00	55.500,00	51.213,65	4.286,35	0,00	51.213,65	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	7.872,00	428,00	0,00	7.872,00	0,00
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		13.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.600,00	0,00	13.600,00	12.601,47	998,53	0,00	12.601,47	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		85.100,00	0,00	0,00	0,00	2.154,05	87.254,05	0,00	87.254,05	81.041,13	6.212,92	0,00	81.041,13	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-84.700,00	0,00	0,00	0,00	-2.154,05	-86.854,05	0,00	-86.854,05	-81.041,13	-5.812,92	0,00	-81.041,13	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-84.700,00	0,00	0,00	0,00	-2.154,05	-86.854,05	0,00	-86.854,05	-81.041,13	-5.812,92	0,00	-81.041,13	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

68

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-84.700,00	0,00	0,00	0,00	-2.154,05	-86.854,05	0,00	-86.854,05	-81.041,13	-5.812,92	0,00	-81.041,13	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-84.700,00	0,00	0,00	0,00	-2.154,05	-86.854,05	0,00	-86.854,05	-81.041,13	-5.812,92	0,00	-81.041,13	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

69

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Katrin Schulz

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

KJHG

Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Jugendarbeit
- Planungs-, Beratungs- und Koordinierungsfunktion zur Anregung der eigenverantwortlichen Tätigkeit von Jugendgruppen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche
- Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	200,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	200,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

70

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 362 Jugendarbeit
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sachmittel für Jugendarbeit		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	215,72	84,28	0,00	215,72	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	215,72	84,28	0,00	215,72	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54159000 Zuschuss Jugendsozialarbeiter		1.800,00	0,00	0,00	0,00	59,86	1.859,86	0,00	1.859,86	1.859,86	0,00	0,00	1.859,86	0,00
			1.800,00	0,00	0,00	0,00	59,86	1.859,86	0,00	1.859,86	1.859,86	0,00	0,00	1.859,86	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.100,00	0,00	0,00	0,00	59,86	2.159,86	0,00	2.159,86	2.075,58	84,28	0,00	2.075,58	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,86	-1.959,86	0,00	-1.959,86	-1.875,58	-84,28	0,00	-1.875,58	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,86	-1.959,86	0,00	-1.959,86	-1.875,58	-84,28	0,00	-1.875,58	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,86	-1.959,86	0,00	-1.959,86	-1.875,58	-84,28	0,00	-1.875,58	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	-59,86	-1.959,86	0,00	-1.959,86	-1.875,58	-84,28	0,00	-1.875,58	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

71

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

72

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Auftragsgrundlage

Städtebauliche und soziale Zielstellungen der Gemeindevertretung

Bestimmungen des TÜV und der allg. Bauvorschriften für den Bau von Spielplätzen

Produktziele

- Nachfrageorientierte Bereitstellung von Spiel- und Freizeitanlagen

im gesamten Gemeindegebiet und Sicherstellung der

Sicherheitsbestimmungen und der Funktionalität der Spielgeräte

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Wartung und Prüfung von Spielplatzanlagen im öffentlichen Raum

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	3.581,84	418,16	0,00	3.581,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

73

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Spielplätze (inklusive Bänke und Papierkörbe)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	3.581,84	418,16	0,00	3.581,84	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		9.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.800,00	0,00	9.800,00	3.581,84	6.218,16	0,00	3.581,84	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.400,00	0,00	-9.400,00	-3.581,84	-5.818,16	0,00	-3.581,84	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.400,00	0,00	-9.400,00	-3.581,84	-5.818,16	0,00	-3.581,84	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.400,00	0,00	-9.400,00	-3.581,84	-5.818,16	0,00	-3.581,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

74

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.400,00	0,00	-9.400,00	-3.581,84	-5.818,16	0,00	-3.581,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

75

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51101	Orts- und Regionalplanung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Frau Gabriele Matschke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

BauGB

Raumentwicklungsprogramme

Weitere zu berücksichtigende Gesetze und Verordnungen (LnatG, LRP u.a.)

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung von Planungsrecht für städtebauliche Zielstellungen bei möglichst geringem Flächenverbrauch
- Gezielte Beseitigung städtebaulicher Missstände und Konflikte durch Aktivierung von Gewerbebrachen
- Kosteneinsparung und Reduzierung des Finanzierungsrisikos durch Einbindung privaten Kapitals durch vorhabenbezogene Bebauungspläne
- Schaffung hoher städtebaulicher Qualität durch behutsame Standortauswahl und qualitätsorientierte Festsetzungen

Produktbeschreibung

- Bauleitplanung:
 - Flächennutzungsplanung
 - Bebauungsplanung
- Städtebauliche Planung:
 - Mitwirkung an Räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Dorferneuerung, Städtebauförderung:
 - Förderung privater Maßnahmen
 - Förderung öffentlicher Maßnahmen
 - Stadt- und Dorferneuerung, Ortsbild

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Investoren und Bauwillige

Fachgremien der Regional- und Landschaftsplanung



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

76

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51101	Orts- und Regionalplanung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen		23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	0,00	0,00
			23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen 56255000 Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen		26.500,00	0,00	0,00	0,00	-17.787,86	8.712,14	0,00	8.712,14	0,00	8.712,14	0,00	0,00	0,00
			3.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.202,01	797,99	0,00	797,99	0,00	797,99	0,00	0,00	0,00
			23.500,00	0,00	0,00	0,00	-15.585,85	7.914,15	0,00	7.914,15	0,00	7.914,15	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		26.500,00	0,00	0,00	0,00	-17.787,86	8.712,14	0,00	8.712,14	0,00	8.712,14	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-3.000,00	0,00	0,00	0,00	17.787,86	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-3.000,00	0,00	0,00	0,00	17.787,86	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-3.000,00	0,00	0,00	0,00	17.787,86	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

77

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51101	Orts- und Regionalplanung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-3.000,00	0,00	0,00	0,00	17.787,86	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	14.787,86	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

78

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- 6 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 23
- 8 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 11 und 12
- 2 WE in Testorf-Steinfurt, Lindenallee 5
- 1 WE in Testorf-Steinfurt, Lindenallee 5a

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

79

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110001 Erträge aus Mieten WOBAG		73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	73.234,56	365,44	0,00	73.234,56	0,00
			73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	73.234,56	365,44	0,00	73.234,56	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46270001 Erträge aus Versicherungserstattung WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	243,55	56,45	0,00	243,55	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	243,55	56,45	0,00	243,55	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		74.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.900,00	0,00	74.900,00	73.478,11	1.421,89	0,00	73.478,11	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310001 Aufwendungen für Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke WOBAG		40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	38.999,15	1.000,85	0,00	38.999,15	0,00
			40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	38.999,15	1.000,85	0,00	38.999,15	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

80

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.900,00	0,00	0,00	0,00	212,36	4.112,36	0,00	4.112,36	4.055,91	56,45	0,00	4.055,91	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		0,00	0,00	0,00	0,00	164,40	164,40	0,00	164,40	164,40	0,00	0,00	164,40	0,00
	56390001 Sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. Verwaltergebühr)		3.600,00	0,00	0,00	0,00	47,96	3.647,96	0,00	3.647,96	3.647,96	0,00	0,00	3.647,96	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	243,55	56,45	0,00	243,55	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		48.600,00	0,00	0,00	0,00	212,36	48.812,36	0,00	48.812,36	43.055,06	5.757,30	0,00	43.055,06	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		26.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	26.087,64	0,00	26.087,64	30.423,05	-4.335,41	0,00	30.423,05	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		26.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	26.087,64	0,00	26.087,64	30.423,05	-4.335,41	0,00	30.423,05	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		26.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	26.087,64	0,00	26.087,64	30.423,05	-4.335,41	0,00	30.423,05	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

81

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		26.300,00	0,00	0,00	0,00	-212,36	26.087,64	0,00	26.087,64	30.423,05	-4.335,41	0,00	30.423,05	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

82

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und -abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00
			14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

83

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	18.121,87	-3.821,87	0,00	18.121,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

84

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Gemeindevertreterbeschlüsse

KAG Beitragssatzung

Erschließungsbeitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich
Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der
Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und
gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der
gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im
Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG
Beitragserhebung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines
Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der
Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Anlieger und Eigentümer
- Erschließungsträger
- Weitere Baulastträger und Versorgungsträger



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

85

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00	0,00
	41442000 Zuweisungen vom Land (Alleenfonds)		1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.700,00	0,00	0,00	0,00	6.492,00	22.192,00	0,00	22.192,00	20.025,47	2.166,53	0,00	20.025,47	0,00
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten		3.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.800,00	0,00	3.800,00	2.278,59	1.521,41	0,00	2.278,59	0,00
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze u. Straßenbeleuchtung		5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.307,89	10.307,89	0,00	10.307,89	10.307,89	0,00	0,00	10.307,89	0,00
	52338100 Aufwendungen für Unterhaltung Verkehrszeichen		500,00	0,00	0,00	0,00	-113,50	386,50	0,00	386,50	344,93	41,57	0,00	344,93	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen		500,00	0,00	0,00	0,00	1.297,61	1.797,61	0,00	1.797,61	1.797,61	0,00	0,00	1.797,61	0,00
	52920000 Aufwendungen für Bankettpflege mit Dienstleistungsvertrag		3.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	0,00	3.900,00	3.815,62	84,38	0,00	3.815,62	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

86

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.480,83	519,17	0,00	1.480,83	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		212.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	212.100,00	0,00	212.100,00	0,00	212.100,00	0,00	0,00	0,00
			212.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	212.100,00	0,00	212.100,00	0,00	212.100,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	50,95	50,95	0,00	50,95	50,95	0,00	0,00	50,95	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	50,95	50,95	0,00	50,95	50,95	0,00	0,00	50,95	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		227.800,00	0,00	0,00	0,00	6.542,95	234.342,95	0,00	234.342,95	20.076,42	214.266,53	0,00	20.076,42	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-221.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.542,95	-227.542,95	0,00	-227.542,95	-20.076,42	-207.466,53	0,00	-20.076,42	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-221.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.542,95	-227.542,95	0,00	-227.542,95	-20.076,42	-207.466,53	0,00	-20.076,42	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

87

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-221.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.542,95	-227.542,95	0,00	-227.542,95	-20.076,42	-207.466,53	0,00	-20.076,42	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-221.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.542,95	-227.542,95	0,00	-227.542,95	-20.076,42	-207.466,53	0,00	-20.076,42	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

88

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

89

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41442000 Zuweisungen vom Land (Alleenfonds) 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	4.421,56	-921,56	0,00	4.421,56	0,00
			2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	4.421,56	-1.621,56	0,00	4.421,56	0,00
			700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,97	-5,97	0,00	5,97	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,97	-5,97	0,00	5,97	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	0,00	3.500,00	4.427,53	-927,53	0,00	4.427,53	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		4.300,00	0,00	0,00	0,00	140,73	4.440,73	0,00	4.440,73	3.124,73	1.316,00	0,00	3.124,73	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	184,00	316,00	0,00	184,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
			2.800,00	0,00	0,00	0,00	140,73	2.940,73	0,00	2.940,73	2.940,73	0,00	0,00	2.940,73	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

90

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	21,55 21,55	21,55 21,55	0,00 0,00	21,55 21,55	21,55 21,55	0,00 0,00	0,00 0,00	21,55 21,55	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.900,00	0,00	0,00	0,00	162,28	15.062,28	0,00	15.062,28	3.146,28	11.916,00	0,00	3.146,28	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-162,28	-11.562,28	0,00	-11.562,28	1.281,25	-12.843,53	0,00	1.281,25	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-162,28	-11.562,28	0,00	-11.562,28	1.281,25	-12.843,53	0,00	1.281,25	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-162,28	-11.562,28	0,00	-11.562,28	1.281,25	-12.843,53	0,00	1.281,25	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-162,28	-11.562,28	0,00	-11.562,28	1.281,25	-12.843,53	0,00	1.281,25	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

91

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

92

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Erschließungsbeitragssatzung

KAG Beitragssatzung

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG Beitragserhebung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der gemeindeeigenen Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

93

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 543 Landesstraßen
Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52338110 Aufwendungen für Unterhaltung der Radwege 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		3.700,00	0,00	-451,93	0,00	647,20	3.895,27	0,00	3.895,27	2.995,33	899,94	0,00	2.995,33	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	695,44	1.195,44	0,00	1.195,44	1.132,49	62,95	0,00	1.132,49	0,00
			1.500,00	0,00	0,00	0,00	-695,44	804,56	0,00	804,56	779,27	25,29	0,00	779,27	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
			800,00	0,00	-451,93	0,00	0,00	348,07	0,00	348,07	36,37	311,70	0,00	36,37	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	647,20	1.047,20	0,00	1.047,20	1.047,20	0,00	0,00	1.047,20	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

94

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 543 Landesstraßen
Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	16,44 16,44	-16,44 -16,44	0,00 0,00	16,44 16,44	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.400,00	0,00	-451,93	0,00	647,20	14.595,27	0,00	14.595,27	3.011,77	11.583,50	0,00	3.011,77	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-13.800,00	0,00	451,93	0,00	-647,20	-13.995,27	0,00	-13.995,27	-3.011,77	-10.983,50	0,00	-3.011,77	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-13.800,00	0,00	451,93	0,00	-647,20	-13.995,27	0,00	-13.995,27	-3.011,77	-10.983,50	0,00	-3.011,77	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-13.800,00	0,00	451,93	0,00	-647,20	-13.995,27	0,00	-13.995,27	-3.011,77	-10.983,50	0,00	-3.011,77	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-13.800,00	0,00	451,93	0,00	-647,20	-13.995,27	0,00	-13.995,27	-3.011,77	-10.983,50	0,00	-3.011,77	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

95

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

96

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

97

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 544 Bundesstraßen
Produkt 54401 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.511,48	1.288,52	0,00	1.288,52	566,77	721,75	0,00	566,77	0,00
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	566,77	33,23	0,00	566,77	0,00
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.511,48	488,52	0,00	488,52	0,00	488,52	0,00	0,00	0,00
	52339000 Unterhaltung Buswarthallen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,33	-12,33	0,00	12,33	0,00
	56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,33	-12,33	0,00	12,33	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		25.400,00	0,00	0,00	0,00	-2.511,48	22.888,52	0,00	22.888,52	579,10	22.309,42	0,00	579,10	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

98

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 544 Bundesstraßen
Produkt 54401 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-25.400,00	0,00	0,00	0,00	2.511,48	-22.888,52	0,00	-22.888,52	-579,10	-22.309,42	0,00	-579,10	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-25.400,00	0,00	0,00	0,00	2.511,48	-22.888,52	0,00	-22.888,52	-579,10	-22.309,42	0,00	-579,10	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-25.400,00	0,00	0,00	0,00	2.511,48	-22.888,52	0,00	-22.888,52	-579,10	-22.309,42	0,00	-579,10	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-25.400,00	0,00	0,00	0,00	2.511,48	-22.888,52	0,00	-22.888,52	-579,10	-22.309,42	0,00	-579,10	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

99

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung und Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Testorf- Steinfurt

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde

Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,17	4.586,83	0,00	4.586,83	4.292,97	293,86	0,00	4.292,97	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	583,10	216,90	0,00	583,10	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		5.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,17	3.786,83	0,00	3.786,83	3.709,87	76,96	0,00	3.709,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

100

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,17	4.586,83	0,00	4.586,83	4.292,97	293,86	0,00	4.292,97	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.000,00	0,00	0,00	0,00	1.413,17	-4.586,83	0,00	-4.586,83	-4.292,97	-293,86	0,00	-4.292,97	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.000,00	0,00	0,00	0,00	1.413,17	-4.586,83	0,00	-4.586,83	-4.292,97	-293,86	0,00	-4.292,97	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.000,00	0,00	0,00	0,00	1.413,17	-4.586,83	0,00	-4.586,83	-4.292,97	-293,86	0,00	-4.292,97	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.000,00	0,00	0,00	0,00	1.413,17	-4.586,83	0,00	-4.586,83	-4.292,97	-293,86	0,00	-4.292,97	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

101

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	5.056,18	16.756,18	0,00	16.756,18	10.838,29	5.917,89	0,00	10.838,29	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

102

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung von Wanderwegen u.ä.		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Grünflächen, Bänke, Baumpflege u.a.		11.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.307,89	5.692,11	0,00	5.692,11	174,22	5.517,89	0,00	174,22	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		300,00	0,00	0,00	0,00	10.364,07	10.664,07	0,00	10.664,07	10.664,07	0,00	0,00	10.664,07	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.800,00	0,00	0,00	0,00	5.056,18	16.856,18	0,00	16.856,18	10.838,29	6.017,89	0,00	10.838,29	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

103

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-5.056,18	-16.856,18	0,00	-16.856,18	-10.838,29	-6.017,89	0,00	-10.838,29	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-5.056,18	-16.856,18	0,00	-16.856,18	-10.838,29	-6.017,89	0,00	-10.838,29	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-5.056,18	-16.856,18	0,00	-16.856,18	-10.838,29	-6.017,89	0,00	-10.838,29	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-5.056,18	-16.856,18	0,00	-16.856,18	-10.838,29	-6.017,89	0,00	-10.838,29	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

104

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
			10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52312000 Aufwendungen für Unterhaltung der Außenanlagen, Zäune u.a.</i>		1.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.297,61	202,39	0,00	202,39	0,00	202,39	0,00	0,00	0,00
			1.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.297,61	202,39	0,00	202,39	0,00	202,39	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

105

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.297,61	11.202,39	0,00	11.202,39	0,00	11.202,39	0,00	0,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.800,00	0,00	0,00	0,00	1.297,61	-502,39	0,00	-502,39	0,00	-502,39	0,00	0,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.800,00	0,00	0,00	0,00	1.297,61	-502,39	0,00	-502,39	0,00	-502,39	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.800,00	0,00	0,00	0,00	1.297,61	-502,39	0,00	-502,39	0,00	-502,39	0,00	0,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.800,00	0,00	0,00	0,00	1.297,61	-502,39	0,00	-502,39	0,00	-502,39	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

106

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

107

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	15.128,24	-28,24	0,00	15.128,24	0,00
			15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	15.128,24	-28,24	0,00	15.128,24	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,24	-3,24	0,00	3,24	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

108

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,24	-3,24	0,00	3,24	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	15.131,48	-31,48	0,00	15.131,48	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
			31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband		14.800,00	0,00	0,00	0,00	-272,81	14.527,19	0,00	14.527,19	14.524,66	2,53	0,00	14.524,66	0,00
			14.800,00	0,00	0,00	0,00	-272,81	14.527,19	0,00	14.527,19	14.524,66	2,53	0,00	14.524,66	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,84	-3,84	0,00	3,84	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,84	-3,84	0,00	3,84	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		46.600,00	0,00	0,00	0,00	-272,81	46.327,19	0,00	46.327,19	14.528,50	31.798,69	0,00	14.528,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

109

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-31.500,00	0,00	0,00	0,00	272,81	-31.227,19	0,00	-31.227,19	602,98	-31.830,17	0,00	602,98	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-31.500,00	0,00	0,00	0,00	272,81	-31.227,19	0,00	-31.227,19	602,98	-31.830,17	0,00	602,98	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-31.500,00	0,00	0,00	0,00	272,81	-31.227,19	0,00	-31.227,19	602,98	-31.830,17	0,00	602,98	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-31.500,00	0,00	0,00	0,00	272,81	-31.227,19	0,00	-31.227,19	602,98	-31.830,17	0,00	602,98	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

110

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Zielgruppen

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung der IGLU-Standorte		0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	9,00	0,00	9,00	9,00	0,00	0,00	9,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	9,00	0,00	9,00	9,00	0,00	0,00	9,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	9,00	0,00	9,00	9,00	0,00	0,00	9,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	0,00	-9,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

111

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	0,00	-9,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	0,00	-9,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00	0,00	-9,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

112

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

113

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		169.400,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	171.500,00	0,00	171.500,00	188.635,88	-17.135,88	0,00	188.635,88	0,00
	40110000 Grundsteuer A		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.362,21	37,79	0,00	27.362,21	0,00
	40120000 Grundsteuer B		33.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.400,00	0,00	33.400,00	34.638,56	-1.238,56	0,00	34.638,56	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		9.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	16.623,00	-5.423,00	0,00	16.623,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		76.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.500,00	0,00	76.500,00	86.629,82	-10.129,82	0,00	86.629,82	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.378,83	-78,83	0,00	1.378,83	0,00
	40320000 Hundesteuer		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.247,33	-247,33	0,00	3.247,33	0,00
	40521000 Familienleistungsausgleich		18.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.700,00	0,00	18.700,00	18.756,13	-56,13	0,00	18.756,13	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		191.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	191.000,00	0,00	191.000,00	187.219,10	3.780,90	0,00	187.219,10	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisung		177.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.500,00	0,00	177.500,00	178.053,14	-553,14	0,00	178.053,14	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		9.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	0,00	9.100,00	9.165,96	-65,96	0,00	9.165,96	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	346,46	-346,46	0,00	346,46	0,00
	46611010 Erträge aus der Auflösung von WB auf öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	346,46	-346,46	0,00	346,46	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

114

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		360.400,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00	362.500,00	0,00	362.500,00	376.201,44	-13.701,44	0,00	376.201,44	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		203.900,00	0,00	0,00	0,00	685,65	204.585,65	0,00	204.585,65	204.488,42	97,23	0,00	204.488,42	0,00
	54310000 Aufwendungen für Gewerbesteuerumlage		1.000,00	0,00	0,00	0,00	715,51	1.715,51	0,00	1.715,51	1.711,08	4,43	0,00	1.711,08	0,00
	54421000 Aufwendungen für Kreisumlage		147.700,00	0,00	0,00	0,00	-29,86	147.670,14	0,00	147.670,14	147.644,84	25,30	0,00	147.644,84	0,00
	54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		55.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.200,00	0,00	55.200,00	55.132,50	67,50	0,00	55.132,50	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	665,18	-665,18	0,00	665,18	0,00
	56551010 EWB öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	665,18	-665,18	0,00	665,18	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		203.900,00	0,00	0,00	0,00	685,65	204.585,65	0,00	204.585,65	205.153,60	-567,95	0,00	205.153,60	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		156.500,00	0,00	2.100,00	0,00	-685,65	157.914,35	0,00	157.914,35	171.047,84	-13.133,49	0,00	171.047,84	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	373,00	-173,00	0,00	373,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

115

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	373,00	-173,00	0,00	373,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	26,00	174,00	0,00	26,00	0,00
	57910000 Sonstige Zinsen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	26,00	174,00	0,00	26,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	347,00	-347,00	0,00	347,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		156.500,00	0,00	2.100,00	0,00	-685,65	157.914,35	0,00	157.914,35	171.394,84	-13.480,49	0,00	171.394,84	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		156.500,00	0,00	2.100,00	0,00	-685,65	157.914,35	0,00	157.914,35	171.394,84	-13.480,49	0,00	171.394,84	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		156.500,00	0,00	2.100,00	0,00	-685,65	157.914,35	0,00	157.914,35	171.394,84	-13.480,49	0,00	171.394,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

116

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

117

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,50	-28,50	0,00	28,50	0,00
	46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,50	-28,50	0,00	28,50	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,50	-28,50	0,00	28,50	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-327,44	3.672,56	0,00	3.672,56	3,50	3.669,06	0,00	3,50	0,00
	56252000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-327,44	3.672,56	0,00	3.672,56	0,00	3.672,56	0,00	0,00	0,00
	56551010 EWB öff., -rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,50	-3,50	0,00	3,50	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-327,44	3.672,56	0,00	3.672,56	3,50	3.669,06	0,00	3,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

118

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	327,44	-3.672,56	0,00	-3.672,56	25,00	-3.697,56	0,00	25,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		18.300,00	0,00	0,00	0,00	-358,21	17.941,79	0,00	17.941,79	17.479,38	462,41	0,00	17.479,38	0,00
	57420000 Zinsaufwendungen an das Land		1.000,00	0,00	0,00	0,00	319,47	1.319,47	0,00	1.319,47	1.319,47	0,00	0,00	1.319,47	0,00
	57511000 Zinsaufwendungen an den inländischen Geldmarkt		15.000,00	0,00	0,00	0,00	-319,47	14.680,53	0,00	14.680,53	14.502,61	177,92	0,00	14.502,61	0,00
	57511100 Zinsaufwendungen an Banken für Kassenkredite		1.000,00	0,00	0,00	0,00	327,44	1.327,44	0,00	1.327,44	1.327,44	0,00	0,00	1.327,44	0,00
	57512100 Zinsaufwendungen an Sparkassen für Kassenkredite		1.000,00	0,00	0,00	0,00	-715,51	284,49	0,00	284,49	0,00	284,49	0,00	0,00	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		300,00	0,00	0,00	0,00	29,86	329,86	0,00	329,86	329,86	0,00	0,00	329,86	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-18.300,00	0,00	0,00	0,00	358,21	-17.941,79	0,00	-17.941,79	-17.479,38	-462,41	0,00	-17.479,38	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-22.300,00	0,00	0,00	0,00	685,65	-21.614,35	0,00	-21.614,35	-17.454,38	-4.159,97	0,00	-17.454,38	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-22.300,00	0,00	0,00	0,00	685,65	-21.614,35	0,00	-21.614,35	-17.454,38	-4.159,97	0,00	-17.454,38	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

119

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-22.300,00	0,00	0,00	0,00	685,65	-21.614,35	0,00	-21.614,35	-17.454,38	-4.159,97	0,00	-17.454,38	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

120

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00
	47400000 Dividende Anteilseignerverband		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

121

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:25:53

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	5.688,45	-1.188,45	0,00	5.688,45	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen							
Nr.	Bezeichnung				Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
						in €	
1.	Aufwandsermächtigungen						
	Summe Aufwandsermächtigungen						
2.	Auszahlungsermächtigungen						
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	11401.23310000H-010 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen-Erwerb und Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf				286.100,00 €	247.082,00 €	6.000,00 €
	12601.09100000S-002 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				5.200,00 €	2.343,04 €	1.500,00 €
	12601.03950000S-008 Grundstücke Brandschutzeinrichtungen-Anschlussbeitrag für Feuerwehrgerätehaus Testorf				4.500,00 €	0,00 €	4.500,00 €
	54101.09600000S-004 Anlagen im Bau-Ausbau der Schlossstraße in Schönhof mit Asphalt				75.000,00 €	67.183,06 €	600,00 €
	54201.09100000S-009 Anzahlungen auf Sachanlagen-Kauf einer Infotafel (Buswartestelle an der Dorfstraße-Kreisstraße 54)				1.800,00 €	0,00 €	1.800,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						8.400,00 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						6.000,00 €
	Finanzbedarf 2012 (61201.09600000-999)						2.400,00 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungsermächtigungen						
					genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €	
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
Summe					

Gemeinde Testorf-Steinfort

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/09GV/2014-073			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 24.03.2014			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Vorläufiger Jahresabschluss 2012 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Testorf-Steinfort					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 12.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfort beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die nicht genehmigten überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 10.037,32 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 7.540,73 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2012 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2012
Vorläufiger Jahresabschluss 2012

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses
der Gemeinde Testorf-Steinfurt
für das Jahr 2012
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land

1. Auftrag und Auftragsdurchführung
2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde
3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse
4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen
5. Vorjahresabschluss
6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung
7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen
8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Abschließender Prüfungsvermerk
- 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen
- 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk
- 9.3 Entlastungsvorschlag
10. Anlagen

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2012 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2012 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2012, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Testorf-Steinfurt sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2012 betrug 392,7 (Vorjahr: 415,4) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 618 (Vorjahr: 645) Euro je Einwohner entspricht.

Das Steueraufkommen 2012 betrug 246,5 (Vorjahr 188,6) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 388 (Vorjahr:293) Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr der Zuschuss für Jugendsozialarbeit und die Spielplätze.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresabschluss 2011 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2011 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- die Auftragsvergaben
- das Produkt Gemeindestraßen

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Februar 2013 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie die Leiterin der Stadtkasse, Frau Pawlowski, (ab Juni 2013 Herr Filter) zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 12.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2012 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2012 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und den Vorjahresergebnisses wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2012 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen. Die Zinsfestschreibung für ein Darlehen bei der DG Hyp endete am 31.12.2012 und wurde zu einem bedeutend günstigeren Zinssatz (2,19 %) umgeschuldet, so dass es im Jahr 2022 getilgt ist.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 27.506,25 Euro (Vorjahr: - 38.053,79 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.776,85 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.293,75 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaу.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen. Auch ein Ausgleich des Finanzhaushaltes ist nicht absehbar.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben/Investive Maßnahmen 2012

Die Prüfung der Auftragsvergaben und investiven Maßnahmen der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2012 fand vom 19.02.2013 bis 21.03.2013 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in den Gemeinden Bernstorf, Plüschow, Roggenstorf, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Testorf-Steinfurt wurde die Verkauf Grünflächen geprüft (Produktsachkonto: 55101.0220). Laut der Ausführungen der Verwaltung handelt es sich hierbei um den Verkauf eines größeren Grundstückes, von dem eine Teilfläche den Grünflächen zuzuordnen ist. Vor dem Bodenordnungsverfahren handelte es sich um zwei Grundstücke mit einer Fläche über insgesamt 6.345 m² in der Gemarkung Harmshagen, die von einem Ehepaar gekauft wurde. Die Flächen wurden lt. Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses für Grundstückswerte Nordwestmecklenburg 2011 bewertet. Der Gesamtwert beträgt 40.590 Euro, von dem ein Anteil in Höhe von 15.581,41 Euro auf Grünflächen entfällt. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.06.2012 liegt vor.

Weiterhin wurde der Kauf Ausrüstungsgegenstände für den Gemeindearbeiter geprüft (Produktsachkonto: 11402.0910-020). Der vorhandene PKW-Anhänger wurde nicht mehr zum TÜV zugelassen, die Reparaturkosten waren zu hoch (Kostenangebot: 900 Euro). Der Anhänger war komplett abgeschrieben. Der Bürgermeister hatte bereits zwei Angebote eingeholt, Herr Brandt ein weiteres. Der Angebotsvergleich lag vor. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. Rater unterbreitet. Im Haushalt 2012 waren keine Mittel vorgesehen, daher traf der Bürgermeister am 09.11.2012 einen Eilentscheid über 2.681,00 Euro. Die Deckung erfolgte aus diversen Konten (nicht geplante Einzahlungen bzw. nicht benötigte Auszahlungen). Der Eilentscheid wurde am 06.12.2012 durch die Gemeindevertretung genehmigt.

Außerdem wurde der Verkauf eines antiken Tisches geprüft (Produktsachkonto: 11402.0619-017). Bereits im Jahr 2006 wurde ein Gutachten eines Sachverständigen zu dem Tisch angefertigt, in dem der Wert auf 4.500 Euro geschätzt wurde. Jedoch gab es bisher keinen Kaufinteressenten. Da sich der Zustand des Tisches aufgrund seiner unsachgemäßen Lagerung in einer Garage stark verschlechtert hat und ein hoher Renovierungsaufwand notwendig geworden wäre, wurde der aktuelle Verkaufswert auf 2.000 Euro festgelegt. Der Tisch wurde durch eine Privatperson erworben.

Weiterhin wurde der Kauf einer Infotafel (Produktsachkonto: 54201.0910-009) geprüft. Der Bürgermeister hat der Verwaltung ein Angebot für das in der Schautafel darzustellende Kartenwerk vorgelegt. Seitens der Verwaltung wurden für die Schautafel noch weitere Angebote eingeholt. Die Anschaffung der Tafel war im Haushalt 2012 geplant und wurde in voller Höhe durch Firmen finanziert, die auf der Schautafel ihre Werbung darstellen. Die Schautafel steht an der Bushaltestelle in Testorf-Steinfurt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben in der Gemeinde keine negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2012

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen – Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2012 vor. Seitens der Verwaltung wurden die Ursachen für den Anstieg der Verwaltungsumlage gegenüber dem Vorjahr dargelegt. Fragen zur Abrechnung, diversen Konten und einzelnen Buchungsvorgängen wurden geklärt. Die Stadt hat seit 2011 ein umfangreiches Sicherungskonzept umgesetzt und auch ein Personalentwicklungskonzept aufgestellt und jährlich fortgeschrieben, über welches der Amtsausschuss informiert wurde. Mit diesem Sicherungskonzept erreicht die Stadt Grevesmühlen einen Konsolidierungseffekt.

von 1 Mio. Euro pro Jahr. Dieser Effekt wird über die Verwaltungsumlage zum Teil an das Amt weiter gereicht.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

c) Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse - Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen. Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Produkt 55101 Öffentliches Grün

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen. In der Gemeinde Rütting wurden bei öffentlichem Grün insgesamt 2.200 Euro Aufwendungen geplant, jedoch sind keine Buchung erfolgt. Die Prüfung führte zu keinen negativen Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 und 2011 auszugleichen, waren zum 31.12.2011 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 96.845,41 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2012 erhöhte sich dieser Betrag auf 125.848,23 Euro.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 27.506,25 Euro (Vorjahr: -38.053,79 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.776,85 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.293,75 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant und nicht erforderlich.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -46.478,32 Euro (Vorjahr: -44.422,04 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten

Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -352,0 T€ (Vorjahr: -348,4 T€), der 14,3 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben und die Verwaltungsumlage. Beide Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2012 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.
 Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet, jedoch bedenklich. Die Gemeinde kann seit Jahren keinen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -46.478,32 Euro (Vorjahr: -44.422,04 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -352,0 T€ (Vorjahr: -348,4 T€). In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 27.506,25 Euro (Vorjahr: -38.053,79 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.776,85 Euro) nicht gedeckt sind. Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 und 2011 auszugleichen, waren zum 31.12.2011 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 96.845,41 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2012 erhöhte sich dieser Betrag auf 125.848,23 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Testorf-Steinfurt

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Testorf-Steinfurt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Testorf-Steinfurt besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde und die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

U. Weiß

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfurt beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2012 i. d. F. vom 12.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2012 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2012 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinforf für das Haushaltsjahr 2012

Stand: 12.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	6
D. Ertragslage der Gemeinde	18
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	19
F. Teilhaushalte	20
G. Prognosebericht	22
H. Risikobericht	22

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2011 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Testorf-Steinfort

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Testorf-Steinfort ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen - Land gehören zum 31.12.2012 weiterhin folgende Gemeinden an:

Bernstorf
Börzow
Gägelow
Mallentin
Plüschow
Roggenstorf
Rüting
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Hans-Jürgen Vitense.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 8 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Testorf-Steinfort liegt im Nordwesten von Mecklenburg/Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg, nördlich der Stadt Grevesmühlen und umfasst die Ortsteile Testorf-Steinfort, Fräulein Steinfort, Harmshagen, Testorf, Schönhof, Seefeld und Wüstenmark. Die Nachbarkommunen sind im Norden die Gemeinden Upahl und Plüschow, im Osten die Gemeinde Bobitz, im Süden die Gemeinden Alt Meteln, Dalberg-Wendelsdorf und Mühlen-Eichsen und im Westen die Gemeinde Rüting. Das Territorium der Gemeinde Testorf-Steinfort umfasst eine Fläche von 2.386,5 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt.

Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Die Ansiedlung von Dienstleistungseinrichtungen, Handwerk und Gewerbe ist von lokaler Bedeutung und wird grundsätzlich unterstützt.

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungsbewegung seit dem Jahr 2000 stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Einwohner Ges.	712	700	697	697	702	685	671	657	649	641	651	644	635
davon männlich	369	362	358	356	358	353	348	346	336	334	336	335	327
weiblich	343	338	339	341	344	332	323	311	313	307	315	309	308
Geburten	9	6	3	3	6	8	8	8	9	4	6	7	6
Sterbefälle	3	4	5	6	5	4	10	6	7	4	5	3	4
Verzogen	46	41	26	33	34	41	25	33	40	39	27	39	43
Zugezogen	26	27	25	36	39	20	23	17	30	31	36	28	32
Korrektur					-1								
Bilanz	-14	-12	-3	0	5	-17	-14	-14	-8	-8	10	-7	-9

Die Bevölkerungsbilanz hat sich in 2012 weiter leicht negativ verändert. Die Anzahl der Geburten übersteigt die Sterbefälle und es gab mehr Wegzüge als Zuzüge, so dass die Einwohneranzahl um 9 gesunken ist.

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2011 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -46.478,32 Euro (Vorjahr: -44.422,04 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -352,0 T€ (Vorjahr: -348,4 T€), der 14,3 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen in der Gewerbesteuer von 29.613,00 Euro,
2. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 2.385,62 Euro,
3. Mehrerträgen bei den Ausschüttungen des Anteilseignerverbandes von 1.799,27 Euro.

Dem gegenüber stehen Verschlechterungen aufgrund

1. Mindererträgen aus Wohnungsvermietung in Höhe von 4.843,77 Euro,
2. Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 7.212,72 Euro, die hauptsächlich den Schullastenausgleich betreffen.

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 27.506,25 Euro (Vorjahr: -38.053,79 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.776,85 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 33.293,75 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 196.500 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 32.328,48 Euro enorm unterschritten, was hauptsächlich am nicht realisierten Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf liegt. Umgesetzt wurden u.a. die Schlussrechnung zur Beräumung und die 1. Abschlagsrechnung für den B-Plan „Alte Gutsanlage“ in Testorf (16.228,40 Euro), der Kauf eines Anhängers (2.711,00 Euro), die digitale Alarmierung und die Erweiterung der Sirenenanlage für die Feuerwehr (zusammen: 5.233,12 Euro) und die Beschaffung einer Infotafel (3.867,50 Euro). Kreditaufnahmen waren im Haushaltsjahr in Höhe von 59.700 Euro für die Finanzierung des Eigenanteils zum Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf geplant, sind jedoch aufgrund der Verschiebung der Maßnahme erst im Folgejahr erfolgt.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (130.800 Euro) kamen in 2012 in Höhe von 10.513,69 Euro zur Auszahlung. Davon betreffen 7.626,50 Euro die investiven Schlüsselzuweisungen sowie 2.887,19 Euro die Zuwendungen des Landes für die digitale Alarmierung der Feuerwehr. Aufgrund der nicht bewilligten Förderung

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

für den Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf wurden die geplanten Zuwendungen in Höhe von 109.000 Euro nicht gezahlt.

Außerdem erfolgten Einzahlungen aus Verkäufen über insgesamt 43.060,00 Euro, die hauptsächlich einen Grundstücksverkauf in der Gemarkung Harmshagen betreffen.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 und 2011 auszugleichen, waren zum 31.12.2011 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 96.845,41 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2012 erhöhte sich dieser Betrag auf 125.848,23 Euro.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2009 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung 2010 bis 2012 fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.2.1 Anlagevermögen

C.2.1.1 Investitionen

Die Investitionen betreffen im Wesentlichen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Erwerb und Erschließung Alte Gutsanlage	16,2
2.	Baumpflanzungen	1,9
3.	Kauf Ausrüstungsgegenstände Gemeindearbeiter (Anhänger)	2,7
4.	Brandschutz (digitale Alarmierung, Sirenenanlage)	5,2
5.	Kauf einer Infotafel	3,9
	Insgesamt	32,3

Ermächtigungen wurden in einer Gesamthöhe von 4.700 in das Haushaltsjahr 2013 übertragen. Dies betrifft mit 1.700 Euro die Umstellung auf die digitale Alarmierung und mit 3.000 Euro den Grunderwerb für den Gehweg an der Kreisstraße K54 in der Ortslage Testorf-Steinfurt. Außerdem wurden für die Restzahlung der Zuwendungen für die digitale Alarmierung bei den Einzahlungen Ermächtigungen in Höhe von 252,31 Euro gebildet.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2012 TEUR
1. laufender Finanzmittelüberschuss	
2. Zuwendungen	10,5
3. Beiträge und ähnliche Entgelte	
4. Kredite für Investitionen	
5. Anlagenverkäufe	43,1
6. Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	
Insgesamt	53,6

Anmerkung: Vorjahresergebnisse aufgrund Doppik-Umstellung zum 1.1.2011 nicht lieferbar.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen

C.2.2.1. Vorräte

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung stehen folgende Immobilien zum Verkauf:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe in m²	Vertrags- schluss	Verkaufs- erlös in €	Beschluss
Testorf	2	97/2	168	22.04.2013	1.512,00	01.12.2011
Testorf	2	97/3	30	22.04.2013	270,00	01.12.2011
Testorf	2	97/4	44	16.05.2013	396,00	01.12.2011

Diese sind vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert worden.

Die Gemeinde erwartet hieraus Veräußerungserlöse von 2,2 T€.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 53,1 T€. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus Wohnungsbewirtschaftung mit ca. 42,4 T€, aus Konzessionsabgabe Strom mit 2,6 T€ sowie aus Grundstücksverkauf mit 4,7 T€.

Es wurden keine Wertberichtigungen vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 6,0 T€ erhöht.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2012 T€	Haushaltsvorjahr 2011 T€
1. befristet niedergeschlagen	0,4	0,7
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2012 T€	Haushaltsvorjahr 2011 T€
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2012 T€	Haushaltsvorjahr 2011 T€
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,0
davon unverzinsliche Stundung		

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 0,4 Prozent (Vorjahr: 0,4 Prozent).

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 58 Prozent (Vorjahr: 40 Prozent).

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um den Fehlbetrag des Jahres 2012 auszugleichen, erhöhten sich die Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) zum 31.12.2012 um 29.002,42 Euro auf 125.848,23 Euro. Die Gemeinde hat hierfür 2.438,18 Euro an Zinsen aufgewendet.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** ist Null (Vorjahr Null). Die Gemeinde verfügte zum 31.12. über keine finanziellen Mittel mehr und finanziert sich aus Liquiditätskrediten. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 23 Prozent (Vorjahr 29). Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 23 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte (nach Abzug der erhaltenen Anzahlungen) decken kann. Hier spiegeln sich wie in der Liquidität II. Grades nur die kurzfristigen Forderungen wieder, da die Gemeinde weder über liquide Mittel noch über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es bestehen aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 260,30 Euro. Dieser betrifft Vorauszahlungen für Winterdienstleistungen im Jahr 2013 aufgrund eines Dienstleistungsvertrages mit dem Landkreis.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Die Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten stellt sich wie folgt dar:

HH-JAHR	Stand 01.01.	Kreditaufnahme/ Umschuldung	Tilgung	Zinsen/VWK	Stand 31.12.
2000	427.907	189.383	6.742	24.495	610.548
2001	610.548	0	8.555	30.815	601.993
2002	601.993	0	8.986	30.250	593.007
2003	593.007	169.060	182.185	29.812	579.882
2004	579.882	0	14.432	27.992	565.450
2005	565.450	178.555	196.165	23.405	547.840
2006	547.840	132.257	152.534	19.717	527.563
2007	527.563	0	22.204	19.783	505.359
2008	505.359	100.622	122.933	19.015	483.048
2009	483.048		22.420	17.851	460.628
2010	460.628	0	22.535	17.004	438.093
2011	438.093		22.654	16.152	415.439
2012	415.439	0	22.777	15.343	392.662
2013	392.662	59.700	22.997	14.159	429.365
2014	429.365	280.000	51.600	18.400	657.765
2015	657.765	124.600	180.600	17.100	601.765

Zu Beginn des Haushaltsjahres betrug der Schuldenstand der Gemeinde 415.439 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 635 Einwohnern von 654,23 Euro je Einwohner entspricht.

Durch planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 22.777 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2012 auf 392.662 Euro und somit auf 618,37 Euro/EW reduziert.

Die Kredite lassen sich im einzelnen folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2012	Tilgung 2012	Zinsen 2012	Stand 31.12.2012
Altschulden Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	203.399	2005	IB SH	3,18 %	30.06.2015	89.278	120.525	8.928	3.788	111.597
Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	32.723		LFI	2,0 %	31.03.2016	17.313	22.808	1.241	447	21.567
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	134.163	2008	DKB	4,62 %	30.05.2023	0	77.144	6.708	3.448	70.436
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	55.220	2010	LFI	2,0 %	31.12.2020	26.787	41.335	1.460	819	39.875
Gemeindehaus Testorf- Steinfort (jetzt Wohnungen)	1999	151.846	2003	DGHyp	4,09 %	30.11.2026	66.128	115.725	3.306	4682	112.418
Feuerwehrhaus Testorf	1994	34.512	2003	DKB	4,59 %	30.11.2013	28.403	29.379	477	1.340	28.902
Straße Testorf- Boienhagen	1997	14.725		DGHyp	5,61 %	30.11.2012	7.867	8.523	656	501	7.867

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

Die Zinsfestschreibung für ein Darlehen bei der DG Hyp endete am 31.12.2012 und wurde zu einem bedeutend günstigeren Zinssatz (2,19 %) umgeschuldet, so dass es im Jahr 2022 getilgt ist.

Für ein weiteres Darlehen endet die Zinsbindung im Haushaltsjahr 2013.

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr	Haushaltsvorjahr
	2012 TEUR	2011 TEUR
Bruttoinvestitionen	32,3	399,5
- Zuwendungen	10,5	342,4
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	0,0
= Zulässige Aufnahme von Krediten	21,8	57,1

Die Gemeinde hat keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen und somit die zulässige Grenze nicht überschritten.

Die Tilgungen (22.776,85 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 187.187,78 Euro (Juli 2012) in Anspruch genommen. Die Höhe der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit betrug 125.848,23 Euro zum 31.12.2012.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen in Höhe von insgesamt 1.423,74 Euro, wovon 973,54 Euro auf den Einbau einer Luftschleierheizung in die Werkstatt im Sportlerheim Testorf entfallen sowie sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 39.987,46 Euro, die mit 33.708,47 Euro die Schulkostenabrechnungen und im Jahr 2013 gezahlt wurden.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Es wurden keine neuen Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungen für die Schulkosten wurden bis auf einen Betrag in Höhe von 1.866,66 Euro (Vorjahr: 24.087,36 Euro) aufgelöst.

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 wurden am 01.03.2012 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -366.300 Euro (Vorjahr:-394.000 Euro) aus. Der Kredit zur Liquiditätssicherung wird sich um 90.000 Euro erhöhen, so dass am Jahresende Kassenkredite (Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand im Rahmen der Einheitskasse) von 186.900 Euro (Plan Vorjahr:176.700 Euro) auflaufen werden.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um rd. 28 T€ überschritten, wobei die Steuern und ähnlichen Abgaben sowie die Zuwendungen insgesamt um 35,9 T€ überschritten und die öffentlich-rechtlichen und die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Mieten und Pachten) um insgesamt 9,4 T€ unterschritten wurden.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen wurde um 1,6 T€ überschritten, was aus der erhöhten Ausschüttung aus den Aktien beim Anteilseignerverband resultiert.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um 2,6 T€ geringfügig unterschritten. Während es bei den Personalauszahlungen (u.a. Sitzungsgelder und Arbeitnehmervergütungen) um 1,3 T€ und bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 4,9 T€ (hauptsächlich Mehrbedarf für die Kreisumlage) zu Überschreitungen kam, wurden die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den Bewirtschaftungsaufwendungen) um 7,8 T€ und die sonstigen laufenden Auszahlungen um 1 T€ unterschritten.

Es sind Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten entstanden, die nicht über eine Deckungskreisauflösung ausgeglichen wurden:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
12601	33512	-	320,26	Auszahlungen für Sicherheitseinbehalte FFW-Haus
21101	52549	2.400,00	1.182,75	Schullastenausgleich Grundschule an kirchl. Einrichtungen
21501	52543	36.000,00	5.364,81	Schullastenausgleich Realschule an öff. Träger
21501	52549	-	591,38	Schullastenausgleich Realschule an kirchl. Einrichtungen
54201	5226	600,00	4,57	Aufwendungen für Stromkosten an Kreisstraßen
54301	5226	1.300,00	47,18	Aufwendungen für Stromkosten an Landesstraßen
54401	5226	800,00	29,78	Aufwendungen für Stromkosten an Bundesstraßen
Summe:			7.540,73	

Den Überschreitungen stehen Mehrerträge in Höhe von 23.160,02 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Weiterhin wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
ü	11101	5693	250,00	35101.4629	Mehrbedarf Repräsentationen für Seniorenbetreuung, gedeckt aus Spende	Bürgermeister	17.09.2012
ü	11201	50221	1.100,00	11201.41441	nicht geplanter geringfügig Beschäftigter, teilweise Erstattung durch Jobcenter	Bürgermeister	12.11.2012
			1.100,00	54001.4625			
a	11401	0960-021	973,54	11401.0910-011	Einbau Luftschleier- heizung in der Werkstatt im Sportlerheim	Bürgermeister	13.12.2012
ü	11401	14211-010	228,42	11401.5292	zusätzliche Kosten (Einmessung Baum- bestand) für B-Plan 3	Bürgermeister	15.11.2012
ü	12601	0910-002	200,00	12601.2331-002	digitale Handsprech- funkgeräte teurer als geplant, gedeckt aus Zuwendung	Bürgermeister	31.01.2013
a	54101	0910-019	260,90	54101.52922	Ersatzpflanzung Baum in Harmshagen	Bürgermeister	14.02.2013
a	54501	0827	466,05	54501.5292	Schneeschutzzaun, Vermeidung hoher Kosten für Winterdienst	Bürgermeister	14.02.2013
ü	54201	0910-009	67,50	54201.4419	Kauf einer Infotafel teurer als geplant, aus Erstattungen gedeckt	Bürgermeister	18.08.2012
a	55201	2331-005	5.297,00	61101.4013	anteilige Rückzahlung Sonderbedarfszuweisung 1.BA Vorflut M14/M20	GVS	27.09.2012
ü	61101	5431	1.968,00	61101.4012	Gewerbesteuerumlage höher als geplant, da höheres Aufkommen		
ü	61101	54421	7.431,14	61101.4013	Kreisumlage höher als geplant		
ü	61201	575111	638,18	61101.4021	Zinsen für Kassenkredite höher als geplant		
a	11402	0910-020	30,00	11401.08221H	Zulassung Anhänger	Bürgermeister	13.12.2012
a	11402	0910-020	2.000,00	11401.0619-017	Anschaffung eines Anhängers	GVS	06.12.2012
			350,00	11402.07181			
			50,00	11401.46114			
			51,00	11402.0827			
			230,00	55202.5449			
Summe			22.691,73				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

Für die nicht genehmigten überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 10.037,32 Euro und die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 7.540,73 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2012

	Vorjahr 2011 T€	Haushaltsjahr 2012 T€	Veränderung	
			T€	%
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-26,7	-16,1	10,6	-40
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen	-11,4	-11,4		0
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-38,1	-27,5	10,6	-28
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	342,4	10,5	-331,9	-97
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,0	0,0	0,0	
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen	38,9	43,1	4,2	11
Zwischensumme	381,3	53,6	-327,7	-86
abzüglich				
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-399,5	-32,3	367,2	-92
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18,2	21,3		-217
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	-56,3	-6,2		-89
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-22,7	-22,8	-0,1	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-22,7	-22,8		0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0	0,0	
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		29,0		
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0		
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		0,0	0,0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	-29,0	-29,0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-22,7	-51,8	-29,1	128

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt -16,1 T€.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von -11,4 T€.

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis und somit eine Unterdeckung der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen in Höhe von -27,5 T€, der nicht zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung steht.

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus der restlichen Sonderbedarfszuweisung für die Beräumung der alten Gutsanlage und den investiven Schlüsselzuweisungen sowie Grundstücksverkäufen.

Insgesamt gestaltete sich der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit durch zusätzlich realisierte Grundstücksverkäufe um 44,1 T€ positiver als geplant.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt.

Gemeinde Testorf-Steinfort
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31.12.2012

		Vorjahr 2011 T€	Haushaltsjahr 2012 T€	Veränderung	
				T€	%
1.	Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	302,7	357,3	54,6	18
	abzüglich				
	Personalaufwendungen, Versorgungsauswendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	-230,2	-256,9	-26,7	12
	Zwischensumme	72,5	100,4	27,9	38
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	196,4	193,3	-3,1	-2
	abzüglich				
	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-301,9	-328,7	-26,8	9
	Zwischensumme	-105,5	-135,4	-29,9	28
	laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-33,0	-35,0	-2,0	6
	Finanzergebnis	-11,4	-11,5	-0,1	1
	außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	
	Jahresergebnis	-44,4	-46,5	-2,1	5
	Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0	0,0	

Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -352,0 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein negatives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von -35,0 T€ ausgewiesen.

Es wird erhöht durch das Finanzergebnis in Höhe von -11,5 T€.

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von -46,5 T€. Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -352,0 T€ (Vorjahr: -348,4 T€).

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 388,19 Euro/EW (Vorjahr: 293 Euro/EW).

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 45 Prozent (Vorjahr: 38 Prozent).

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 274 Euro /EW (Vorjahr: 276 Euro/EW).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 32 Prozent (Vorjahr: 36 Prozent).

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 248 Euro/EW (Vorjahr: 229 Euro/EW).

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 27 Prozent (Vorjahr: 28 Prozent).

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 96 Euro/EW (Vorjahr: 86 Euro/EW).

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt wie im Vorjahr 10 Prozent.

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 344 Euro/EW (Vorjahr: 317 Euro/EW).

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt 28 Euro/EW (Vorjahr: 27 Euro/EW).

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2012 - Rechenschaftsbericht

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-2.200,00	-2.409,42	209,42
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-8.800,00	-8.460,94	-339,06
11201	Personalwesen	-9.400,00	-10.588,91	1.188,91
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-22.000,00	-8.485,88	-13.514,12
11402	Sonstige zentrale Dienste	-8.600,00	-7.128,89	-1.471,11
12101	Wahlen	0,00	0,00	0,00
12601	Allgemeiner Brandschutz	-27.800,00	-10.087,77	-17.712,23
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-24.400,00	-33.159,73	8.759,73
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-36.000,00	-44.990,13	8.990,13
35101	Seniorenbetreuung	0,00	250,00	-250,00
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-94.900,00	-89.940,16	-4.959,84
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-1.900,00	-1.891,69	-8,31
36601	Öffentliche Spielplätze	-9.400,00	-4.860,20	-4.539,80
51101	Orts- und Regionalplanung	0,00	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eig. Mietwohnungen)	14.700,00	8.829,71	5.870,29
54001	Konzessionsabgaben	14.300,00	16.100,07	-1.800,07
54101	Gemeindestraßen	-226.500,00	-18.736,85	-207.763,15
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-7.800,00	365,93	-8.165,93
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-15.100,00	-8.625,88	-6.474,12
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-25.900,00	-635,16	-25.264,84
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-6.000,00	-3.710,78	-2.289,22
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-11.800,00	-11.850,51	50,51
55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBV)	-300,00	-1.870,34	1.570,34
55202	Wasser- und Bodenverbände	-31.500,00	-107,26	-31.392,74
56101	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
1	Teilhaushalt ges.	-541.300,00	-241.994,79	-299.305,21

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11201 (Personalwesen) sind durch Einsatz eines nicht geplanten geringfügig Beschäftigten Mehraufwendungen entstanden, die teilweise aus höheren Zuwendungen durch das Job-Center und aus Konzessionsabgaben gedeckt wurden.

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind Einsparungen bei den Aufwendungen für die Unterhaltung des Sportplatzgebäudes und die Drainagen entstanden.

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurde insbesondere bei den Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gebäudes eingespart.

Sowohl die Schulkostenbeiträge für Grundschüler als auch die für die Realschüler wurden um fast je 9 T€ überschritten. Hier kam es zu Nachzahlungen im Jahr 2013, was unter anderem in der Neukalkulation der Beiträge für die Schule in Mühlen Eichsen begründet ist. Aufgrund eines Fehlers in der Vorjahresabrechnung kam es zu einer Steigerung von über 400 Euro pro Schüler.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind um etwa 4,8 T€ gesunken, weil die Anzahl der benötigten Plätze in den Vereinskittas (DRK Upahl und Grevesmühlen) um 3 geringer war als geplant. Außerdem gab es Veränderungen bei der Belegung der verschiedenen Betreuungsformen.

Bei den gemeindeeigenen Mietwohnungen wurden die Mieterträge um rd. 4,8 T€ unterschritten, da die Planung der Wobag nicht den Leerstand einer Wohnung berücksichtigt hat. Um die Wohnung in der Steinforter Str. 11 wieder zu vermieten, wurde eine umfangreiche Sanierung (Bodenbelag, E-Installation) vorgenommen. Außerdem wurden die Fenster in der Steinforter Straße 12 saniert. Daher wurden die Kosten für die Unterhaltung der Gebäude um rd. 4,8 T€ überschritten.

An Konzessionsabgaben wurden 1,8 T€ mehr gezahlt.

Bei den Straßen gab es innerhalb der Kontenarten sowohl Unter- als auch Überschreitungen, insgesamt bewegten sich die Aufwendungen jedoch innerhalb des Planansatzes. Insbesondere kam es hier zu erhöhtem Aufwand für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung bei den Kreisstraßen aufgrund des Anschlusses einer Infotafel (+2,6 T€) sowie bei der Unterhaltung der Landesstraßen im Zusammenhang mit dem Rückbau der Buswendeschleife in Harmshagen an der L031 (+5,2 T€).

Die Aufwendungen für den Winterdienst wurden um 2,3 T€ unterschritten.

Für die Gewässerunterhaltung außerhalb des Wasser- und Bodenverbandes wurden aufgrund von Baggerarbeiten an den Drainagen und Errichtung von Zaunfeldern am Dorfteich in Schönhof rd. 1,9 T€ mehr aufgewendet als geplant.

Die häufigsten und höchsten Planabweichungen stehen jedoch im Zusammenhang mit den noch nicht gebuchten Abschreibungsbeträgen, die wie folgt geplant wurden:

Produkt	Betrag in Euro
11401	237.900
11402	1.000
12601	13.700
36101	500
36601	5.800
52201	4.700
54101	215.700
54201	10.700
54301	10.700
54401	21.600
55101	100
55201	11.700
55202	31.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Teilhaushalt 2:		Zentrale Finanzleistungen

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	188.800,00	206.954,45	-18.154,45
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-18.300,00	-17.737,25	-562,75
62601	Gewinnanteile E.ON edis	4.500,00	6.299,27	-1.799,27
6	Teilhaushalt ges.	175.000,00	195.516,47	-20.516,47

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. Mehrerträge in der Gewerbesteuer von 2.789,05 Euro,
2. Mehrerträge in der Grundsteuer B von 1.238,56 Euro.
3. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 2.385,62 Euro,
4. Mehrerträge aus Dividenden des Anteilseignerverbandes von 1.799,27 Euro.

Dagegen kam es zu Verschlechterungen gegenüber dem Planansatz aufgrund von

1. Mindererträgen bei der Grundsteuer A von 2.256,26 Euro,
2. Mehraufwendungen für die Gewerbesteuerumlage von 2.905,16 Euro,
3. Mehraufwendungen für die Kreisumlage von 7.431,14 Euro,
4. Mehraufwendungen für Zinsen für Kassenkredite von 638,18 Euro.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Testorf-Steinfurt weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 und 2011 auszugleichen, waren zum 31.12.2011 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 96.845,81 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2012 erhöhte sich dieser Betrag auf 125.848,23 Euro. Auch in den Folgejahren setzt sich dieser Trend fort. Laut Finanzplanung des Haushaltes 2014 werden sich die Liquiditätskredite (bzw. die Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand) zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf über 1,3 Mio. Euro aufsummieren. Hinzu kommen die bisherigen Investitionskredite von zusammen ca. 429.000 Euro (Stand am Ende des Jahres 2013).

Die Gemeinde ist nicht mehr in der Lage, ihre laufenden Auszahlungen aus den laufenden Einzahlungen zu finanzieren. Auch die konsequente Fortführung und Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes kann dies nicht wesentlich beeinflussen.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen. Grundlage für deren Ermittlung sind die Werte der mittelfristigen Finanzplanung des Landes.

Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und

Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvermeidbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		213.600,00	0,00	5.297,00	10.037,32	0,00	228.934,32	0,00	228.934,32	246.503,34	-17.569,02	188.635,88	57.867,46	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		449.200,00	0,00	1.100,00	140,43	0,00	450.440,43	0,00	450.440,43	190.072,66	260.367,77	193.535,24	-3.462,58	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		17.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	16.229,92	970,08	16.934,21	-704,29	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		82.100,00	0,00	67,50	0,00	0,00	82.167,50	0,00	82.167,50	77.506,75	4.660,75	77.917,45	-410,70	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	3.274,37	-74,37	2.913,15	361,22	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		14.600,00	0,00	1.400,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	17.027,78	-1.027,78	19.193,62	-2.165,84	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		779.900,00	0,00	7.864,50	10.177,75	0,00	797.942,25	0,00	797.942,25	550.614,82	247.327,43	499.129,55	51.485,27	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		23.900,00	0,00	2.200,00	140,43	-860,00	25.380,43	0,00	25.380,43	25.380,43	0,00	11.725,57	13.654,86	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		205.000,00	0,00	-955,37	0,00	7.444,93	211.489,56	0,00	211.489,56	218.702,28	-7.212,72	204.487,12	14.215,16	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		565.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	565.900,00	0,00	565.900,00	0,00	565.900,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		323.400,00	0,00	-230,00	9.399,14	-3.850,77	328.718,37	0,00	328.718,37	328.709,01	9,36	301.914,07	26.794,94	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		14.200,00	0,00	250,00	0,00	-1.717,00	12.733,00	0,00	12.733,00	12.819,31	-86,31	13.980,90	-1.161,59	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.132.400,00	0,00	1.264,63	9.539,57	1.017,16	1.144.221,36	0,00	1.144.221,36	585.611,03	558.610,33	532.107,66	53.503,37	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-352.500,00	0,00	6.599,87	638,18	-1.017,16	-346.279,11	0,00	-346.279,11	-34.996,21	-311.282,90	-32.978,11	-2.018,10	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	6.299,27	-1.599,27	6.061,45	237,82	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		18.500,00	0,00	0,00	638,18	-1.017,16	18.121,02	0,00	18.121,02	17.781,38	339,64	17.505,38	276,00	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-13.800,00	0,00	0,00	-638,18	1.017,16	-13.421,02	0,00	-13.421,02	-11.482,11	-1.938,91	-11.443,93	-38,18	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-366.300,00	0,00	6.599,87	0,00	0,00	-359.700,13	0,00	-359.700,13	-46.478,32	-313.221,81	-44.422,04	-2.056,28	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

26

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-366.300,00	0,00	6.599,87	0,00	0,00	-359.700,13	0,00	-359.700,13	-46.478,32	-313.221,81	-44.422,04	-2.056,28	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-366.300,00	0,00	6.599,87	0,00	0,00	-359.700,13	0,00	-359.700,13	-46.478,32	-313.221,81	-44.422,04	-2.056,28	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-366.300,00	0,00	6.599,87	0,00	0,00	-359.700,13	0,00	-359.700,13	-46.478,32	-313.221,81	-44.422,04	-2.056,28	0,00	



Ergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

27

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-366.300,00	0,00	6.599,87	0,00	0,00	-359.700,13	0,00	-359.700,13	-46.478,32	-313.221,81	-44.422,04	-2.056,28	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	-46.478,32	----	-44.422,04	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		213.600,00	0,00	5.297,00	10.037,32	0,00	228.934,32	0,00	228.934,32	244.459,48	-15.525,16	190.854,65	53.604,83	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		188.800,00	0,00	1.100,00	140,43	0,00	190.040,43	0,00	190.040,43	193.830,55	-3.790,12	190.388,32	3.442,23	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		17.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.200,00	0,00	17.200,00	16.230,96	969,04	16.910,30	-679,34	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		39.200,00	0,00	67,50	0,00	0,00	39.267,50	0,00	39.267,50	30.739,78	8.527,72	31.890,79	-1.151,01	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	2.917,02	282,98	2.418,74	498,28	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		14.300,00	0,00	1.350,00	0,00	0,00	15.650,00	0,00	15.650,00	16.470,20	-820,20	15.965,87	504,33	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		476.300,00	0,00	7.814,50	10.177,75	0,00	494.292,25	0,00	494.292,25	504.647,99	-10.355,74	448.428,67	56.219,32	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		23.900,00	0,00	2.200,00	140,43	-860,00	25.380,43	0,00	25.380,43	25.221,93	158,50	11.604,61	13.617,32	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		165.700,00	0,00	-955,37	0,00	5.939,99	170.684,62	0,00	170.684,62	157.880,37	12.804,25	148.832,46	9.047,91	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		323.400,00	0,00	-230,00	9.399,14	-3.850,77	328.718,37	0,00	328.718,37	328.302,73	415,64	301.838,11	26.464,62	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

29

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		10.300,00	0,00	250,00	0,00	-1.625,76	8.924,24	0,00	8.924,24	9.303,88	-379,64	12.763,35	-3.459,47	0,00	76 ./ 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		523.300,00	0,00	1.264,63	9.539,57	-396,54	533.707,66	0,00	533.707,66	520.708,91	12.998,75	475.038,53	45.670,38	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-47.000,00	0,00	6.549,87	638,18	396,54	-39.415,41	0,00	-39.415,41	-16.060,92	-23.354,49	-26.609,86	10.548,94	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	6.299,27	-1.599,27	6.061,45	237,82	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		18.500,00	0,00	0,00	638,18	-1.017,16	18.121,02	0,00	18.121,02	17.744,60	376,42	17.505,38	239,22	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-13.800,00	0,00	0,00	-638,18	1.017,16	-13.421,02	0,00	-13.421,02	-11.445,33	-1.975,69	-11.443,93	-1,40	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-60.800,00	0,00	6.549,87	0,00	1.413,70	-52.836,43	0,00	-52.836,43	-27.506,25	-25.330,18	-38.053,79	10.547,54	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-60.800,00	0,00	6.549,87	0,00	1.413,70	-52.836,43	0,00	-52.836,43	-27.506,25	-25.330,18	-38.053,79	10.547,54	0,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

30

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		130.800,00	0,00	200,00	0,00	0,00	131.000,00	6.000,00	137.000,00	10.513,69	126.486,31	342.397,10	-331.883,41	252,31	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	2.430,00	0,00	0,00	2.430,00	0,00	2.430,00	43.060,00	-40.630,00	0,00	43.060,00	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.907,80	-38.907,80	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		130.800,00	0,00	2.630,00	0,00	0,00	133.430,00	6.000,00	139.430,00	53.573,69	85.856,31	381.304,90	-327.731,21	252,31	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		186.500,00	0,00	3.654,45	0,00	0,00	190.154,45	3.819,67	193.974,12	16.100,08	177.874,04	144.733,86	-128.633,78	4.700,00	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		10.000,00	0,00	228,42	0,00	0,00	10.228,42	0,00	10.228,42	16.228,40	-5.999,98	254.738,00	-238.509,60	0,00	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	5.297,00	0,00	0,00	5.297,00	0,00	5.297,00	0,00	5.297,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		196.500,00	0,00	9.179,87	0,00	0,00	205.679,87	3.819,67	209.499,54	32.328,48	177.171,06	399.471,86	-367.143,38	4.700,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

31

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-65.700,00	0,00	-6.549,87	0,00	0,00	-72.249,87	2.180,33	-70.069,54	21.245,21	-91.314,75	-18.166,96	39.412,17	-4.447,69	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-126.500,00	0,00	0,00	0,00	1.413,70	-125.086,30	2.180,33	-122.905,97	-6.261,04	-116.644,93	-56.220,75	49.959,71	-4.447,69	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		67.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.600,00	0,00	67.600,00	0,00	67.600,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		31.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.100,00	0,00	31.100,00	22.776,85	8.323,15	22.653,67	123,18	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		36.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.500,00	0,00	36.500,00	-22.776,85	59.276,85	-22.653,67	-123,18	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	348.149,99	-348.149,99	500.811,16	-152.661,17	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	319.147,57	-319.147,57	421.840,81	-102.693,24	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.002,42	-29.002,42	78.970,35	-49.967,93	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	0,00	90.000,00	0,00	90.000,00	0,00	0,00	4.447,69	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	1.413,70	1.413,70	2.180,33	3.594,03	0,00	3.594,03	0,00	0,00	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		90.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,70	88.586,30	-2.180,33	86.405,97	0,00	86.405,97	0,00	0,00	4.447,69	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		126.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.413,70	125.086,30	-2.180,33	122.905,97	6.225,57	116.680,40	56.316,68	-50.091,11	4.447,69	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.686,97	-15.686,97	3.057,50	12.629,47	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.651,50	-15.651,50	3.153,43	12.498,07	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35,47	-35,47	-95,93	131,40	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

33

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		----	----	----	----	----	----	----	0,00	29.002,42	----	----	----	----	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		----	----	----	----	----	----	----	-86.405,97	0,00	----	----	----	----	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2012

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigunge n	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	1.072,28 €	0,00 €	0,00 €	1.072,28 €	0,00 €	0,00 €	1.072,28 €	867,37 €
	Gebührenforderungen	56,39 €	0,00 €	0,00 €	56,39 €	0,00 €	0,00 €	56,39 €	51,46 €
	Beitragsforderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Steuerforderungen	1.009,89 €	0,00 €	0,00 €	1.009,89 €	0,00 €	0,00 €	1.009,89 €	815,91 €
	- Grundsteuer	197,48 €	0,00 €	0,00 €	197,48 €	0,00 €	0,00 €	197,48 €	0,00 €
	- Gewerbesteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	812,41 €
	- Sonstige	812,41 €	0,00 €	0,00 €	812,41 €	0,00 €	0,00 €	812,41 €	3,50 €
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	6,00 €	0,00 €	0,00 €	6,00 €	0,00 €	0,00 €	6,00 €	0,00 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.991,26 €	0,00 €	0,00 €	44.991,26 €	0,00 €	0,00 €	44.991,26 €	31.275,76 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31.12.2012									
lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	5.426,97 €	0,00 €	0,00 €	5.426,97 €	0,00 €	0,00 €	5.426,97 €	4.421,56 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.642,09 €	0,00 €	0,00 €	1.642,09 €	0,00 €	0,00 €	1.642,09 €	10.501,48 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	1.642,09 €	0,00 €	0,00 €	1.642,09 €	0,00 €	0,00 €	1.642,09 €	10.501,48 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	53.132,60 €	0,00 €	0,00 €	53.132,60 €	0,00 €	0,00 €	53.132,60 €	47.066,17 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Testorf-Steinfurt per 31.12.2012

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2012 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2012 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	331.220,31 €	331.220,31 €	0,00 €	331.220,31 €	0,00 €		351.295,47 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00 €	0,00 €	331.220,31 €	331.220,31 €	0,00 €	331.220,31 €	0,00 €		351.295,47 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischen- finanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.423,74 €	0,00 €	0,00 €	1.423,74 €	0,00 €	1.423,74 €	0,00 €		6.320,24 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2012 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2012 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2012	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2011 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonder-rechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	125.848,23 €	0,00 €	61.442,24 €	187.290,47 €	0,00 €	187.290,47 €	0,00 €		160.989,74 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	39.987,46 €	0,00 €	0,00 €	39.987,46 €	0,00 €	39.987,46 €	0,00 €		-2.394,92 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	39.987,46 €	0,00 €	0,00 €	39.987,46 €	0,00 €	39.987,46 €	0,00 €	0,00 €	-2.394,92 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	167.259,43 €	0,00 €	392.662,55 €	559.921,98 €	0,00 €	559.921,98 €	0,00 €		516.210,53 €



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

38

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		2.200,00	0,00	250,00	0,00	-40,58	2.409,42	0,00	2.409,42	2.409,42	0,00	2.142,40	267,02	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		500,00	0,00	0,00	0,00	-35,44	464,56	0,00	464,56	464,56	0,00	458,96	5,60	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		1.700,00	0,00	250,00	0,00	-5,14	1.944,86	0,00	1.944,86	1.944,86	0,00	1.683,44	261,42	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

39

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.200,00	0,00	250,00	0,00	-40,58	2.409,42	0,00	2.409,42	2.409,42	0,00	2.142,40	267,02	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.200,00	0,00	-250,00	0,00	40,58	-2.409,42	0,00	-2.409,42	-2.409,42	0,00	-2.142,40	-267,02	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-2.200,00	0,00	-250,00	0,00	40,58	-2.409,42	0,00	-2.409,42	-2.409,42	0,00	-2.142,40	-267,02	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-2.200,00	0,00	-250,00	0,00	40,58	-2.409,42	0,00	-2.409,42	-2.409,42	0,00	-2.142,40	-267,02	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-2.200,00	0,00	-250,00	0,00	40,58	-2.409,42	0,00	-2.409,42	-2.409,42	0,00	-2.142,40	-267,02	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

40

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

41

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		7.200,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	6.900,00	0,00	6.900,00	6.900,00	0,00	6.810,00	90,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		7.200,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	6.900,00	0,00	6.900,00	6.900,00	0,00	6.810,00	90,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.600,00	0,00	0,00	0,00	-39,06	1.560,94	0,00	1.560,94	1.560,94	0,00	1.705,48	-144,54	0,00
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen		1.600,00	0,00	0,00	0,00	-165,25	1.434,75	0,00	1.434,75	1.434,75	0,00	1.640,00	-205,25	0,00
	56390000 Sonstige Geschäftsaufwendungen für Gemeindevertretung		0,00	0,00	0,00	0,00	126,19	126,19	0,00	126,19	126,19	0,00	65,48	60,71	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.800,00	0,00	0,00	0,00	-339,06	8.460,94	0,00	8.460,94	8.460,94	0,00	8.515,48	-54,54	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	339,06	-8.460,94	0,00	-8.460,94	-8.460,94	0,00	-8.515,48	54,54	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	339,06	-8.460,94	0,00	-8.460,94	-8.460,94	0,00	-8.515,48	54,54	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	339,06	-8.460,94	0,00	-8.460,94	-8.460,94	0,00	-8.515,48	54,54	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

42

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.800,00	0,00	0,00	0,00	339,06	-8.460,94	0,00	-8.460,94	-8.460,94	0,00	-8.515,48	54,54	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

43

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- EGZ nach § 16 Abs. 1 SGB II: 1 AN 30 h
- geringfügig Beschäftigter
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit
- Unfallumlage
- Dienst- und Schutzbekleidung

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		5.500,00	0,00	1.100,00	140,43	0,00	6.740,43	0,00	6.740,43	6.636,70	103,73	1.494,58	5.142,12	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

44

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für AGH Maßnahmen)		5.500,00	0,00	1.100,00	140,43	0,00	6.740,43	0,00	6.740,43	6.636,70	103,73	1.494,58	5.142,12	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		5.500,00	0,00	1.100,00	140,43	0,00	6.740,43	0,00	6.740,43	6.636,70	103,73	1.494,58	5.142,12	0,00
11.	- Personalaufwendungen		14.700,00	0,00	2.200,00	140,43	0,00	17.040,43	0,00	17.040,43	17.040,43	0,00	3.235,57	13.804,86	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		12.000,00	0,00	2.200,00	0,00	-407,84	13.792,16	0,00	13.792,16	13.792,16	0,00	2.381,58	11.410,58	0,00
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		0,00	0,00	0,00	0,00	432,22	432,22	0,00	432,22	432,22	0,00	60,10	372,12	0,00
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		2.500,00	0,00	0,00	0,00	-37,41	2.462,59	0,00	2.462,59	2.462,59	0,00	509,07	1.953,52	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		200,00	0,00	0,00	140,43	13,03	353,46	0,00	353,46	353,46	0,00	284,82	68,64	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-14,82	185,18	0,00	185,18	185,18	0,00	158,60	26,58	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung		200,00	0,00	0,00	0,00	-14,82	185,18	0,00	185,18	185,18	0,00	158,60	26,58	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		14.900,00	0,00	2.200,00	140,43	-14,82	17.225,61	0,00	17.225,61	17.225,61	0,00	3.394,17	13.831,44	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

45

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.400,00	0,00	-1.100,00	0,00	14,82	-10.485,18	0,00	-10.485,18	-10.588,91	103,73	-1.899,59	-8.689,32	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.400,00	0,00	-1.100,00	0,00	14,82	-10.485,18	0,00	-10.485,18	-10.588,91	103,73	-1.899,59	-8.689,32	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.400,00	0,00	-1.100,00	0,00	14,82	-10.485,18	0,00	-10.485,18	-10.588,91	103,73	-1.899,59	-8.689,32	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.400,00	0,00	-1.100,00	0,00	14,82	-10.485,18	0,00	-10.485,18	-10.588,91	103,73	-1.899,59	-8.689,32	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

46

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI
Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten
- Folgende Gebäude sind dem Produkt zugeordnet:
Sportlerheim/ Dorfgemeinschaftshaus Testorf,
Steinforter Straße 21 a
Werkstatt/ Doppelgarage Testorf, Steinforter Straße 21 a

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

47

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		232.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	232.600,00	0,00	232.600,00	0,00	232.600,00	0,00	0,00	0,00
			232.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	232.600,00	0,00	232.600,00	0,00	232.600,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Benutzungsgebühren		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.770,00	330,00	1.800,00	-30,00	0,00
			2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.770,00	330,00	1.800,00	-30,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	4.750,52	-50,52	4.682,89	67,63	0,00
			4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	4.750,52	-50,52	4.682,89	67,63	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen / vom privaten Bereich / von privaten Unternehmen 44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich 44259100 Betriebskostenerstattung Sportverein		3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	3.274,37	-74,37	2.913,15	361,22	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	137,21	-137,21	133,34	3,87	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
			3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.137,16	-137,16	2.779,81	357,35	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46114000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410 Euro		0,00	0,00	50,00	0,00	0,00	50,00	0,00	50,00	50,00	0,00	0,00	50,00	0,00
			0,00	0,00	50,00	0,00	0,00	50,00	0,00	50,00	50,00	0,00	0,00	50,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

48

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		242.600,00	0,00	50,00	0,00	0,00	242.650,00	0,00	242.650,00	9.844,89	232.805,11	9.396,04	448,85	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		26.300,00	0,00	-228,42	0,00	-7.918,91	18.152,67	0,00	18.152,67	18.152,67	0,00	21.526,95	-3.374,28	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		200,00	0,00	0,00	0,00	-148,94	51,06	0,00	51,06	51,06	0,00	45,82	5,24	0,00
	52240000 Aufwendungen für Heizkosten/ Gas		3.300,00	0,00	0,00	0,00	417,46	3.717,46	0,00	3.717,46	3.717,46	0,00	2.884,36	833,10	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		1.800,00	0,00	0,00	0,00	-505,36	1.294,64	0,00	1.294,64	1.294,64	0,00	1.172,71	121,93	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser und Abwasser		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-900,01	1.099,99	0,00	1.099,99	1.099,99	0,00	890,53	209,46	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		5.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.604,55	3.395,45	0,00	3.395,45	3.395,45	0,00	5.191,19	-1.795,74	0,00
	52311000 Unterhaltung Drainagen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.414,80	85,20	0,00	85,20	85,20	0,00	4.278,72	-4.193,52	0,00
	52312000 Unterhaltung Sportplatz		7.000,00	0,00	0,00	0,00	-297,28	6.702,72	0,00	6.702,72	6.702,72	0,00	5.870,63	832,09	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB für gemeindeeigene Grundstücke		600,00	0,00	0,00	0,00	-138,81	461,19	0,00	461,19	461,19	0,00	509,85	-48,66	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		600,00	0,00	0,00	0,00	-6,32	593,68	0,00	593,68	593,68	0,00	154,88	438,80	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		700,00	0,00	0,00	0,00	-226,78	473,22	0,00	473,22	473,22	0,00	528,26	-55,04	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

49

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52559000 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	81,06	81,06	0,00	81,06	81,06	0,00	0,00	81,06	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	-228,42	0,00	-74,58	197,00	0,00	197,00	197,00	0,00	0,00	197,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		237.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	237.900,00	0,00	237.900,00	0,00	237.900,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	53920000 außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen		229.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	229.300,00	0,00	229.300,00	0,00	229.300,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	-221,90	178,10	0,00	178,10	178,10	0,00	675,63	-497,53	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

50

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-144,00	56,00	0,00	56,00	56,00	0,00	489,47	-433,47	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-77,90	122,10	0,00	122,10	122,10	0,00	161,50	-39,40	0,00
	56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24,66	-24,66	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		264.600,00	0,00	-228,42	0,00	-8.140,81	256.230,77	0,00	256.230,77	18.330,77	237.900,00	22.202,58	-3.871,81	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-22.000,00	0,00	278,42	0,00	8.140,81	-13.580,77	0,00	-13.580,77	-8.485,88	-5.094,89	-12.806,54	4.320,66	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-22.000,00	0,00	278,42	0,00	8.140,81	-13.580,77	0,00	-13.580,77	-8.485,88	-5.094,89	-12.806,54	4.320,66	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-22.000,00	0,00	278,42	0,00	8.140,81	-13.580,77	0,00	-13.580,77	-8.485,88	-5.094,89	-12.806,54	4.320,66	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-22.000,00	0,00	278,42	0,00	8.140,81	-13.580,77	0,00	-13.580,77	-8.485,88	-5.094,89	-12.806,54	4.320,66	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

51

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

52

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation (App. 038822/82745)
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.700,00	0,00	0,00	0,00	-157,40	5.542,60	0,00	5.542,60	5.542,60	0,00	3.751,41	1.791,19	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		3.000,00	0,00	0,00	0,00	225,31	3.225,31	0,00	3.225,31	3.225,31	0,00	1.251,03	1.974,28	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-202,70	1.797,30	0,00	1.797,30	1.797,30	0,00	1.797,42	-0,12	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

53

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	130,49	430,49	0,00	430,49	430,49	0,00	501,52	-71,03	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		400,00	0,00	0,00	0,00	-310,50	89,50	0,00	89,50	89,50	0,00	201,44	-111,94	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	-313,71	1.586,29	0,00	1.586,29	1.586,29	0,00	1.611,53	-25,24	0,00
	56310000 Büromaterial		0,00	0,00	0,00	0,00	42,55	42,55	0,00	42,55	42,55	0,00	0,00	42,55	0,00
	56340000 Aufwendungen für Telefon Datenübertragungskosten		800,00	0,00	0,00	0,00	-135,38	664,62	0,00	664,62	664,62	0,00	775,96	-111,34	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		500,00	0,00	0,00	0,00	-83,35	416,65	0,00	416,65	416,65	0,00	394,55	22,10	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

54

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		500,00	0,00	0,00	0,00	-83,50	416,50	0,00	416,50	416,50	0,00	416,50	0,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		100,00	0,00	0,00	0,00	-54,03	45,97	0,00	45,97	45,97	0,00	24,52	21,45	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.600,00	0,00	0,00	0,00	-471,11	8.128,89	0,00	8.128,89	7.128,89	1.000,00	5.362,94	1.765,95	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.600,00	0,00	0,00	0,00	471,11	-8.128,89	0,00	-8.128,89	-7.128,89	-1.000,00	-5.362,94	-1.765,95	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.600,00	0,00	0,00	0,00	471,11	-8.128,89	0,00	-8.128,89	-7.128,89	-1.000,00	-5.362,94	-1.765,95	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.600,00	0,00	0,00	0,00	471,11	-8.128,89	0,00	-8.128,89	-7.128,89	-1.000,00	-5.362,94	-1.765,95	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.600,00	0,00	0,00	0,00	471,11	-8.128,89	0,00	-8.128,89	-7.128,89	-1.000,00	-5.362,94	-1.765,95	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

55

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

56

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Welzer

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:
 - Kreistags- und Landratswahlen
 - Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und
 - Bürgermeisterwahlen
- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

BürgerInnen
Statistisches Landesamt

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 52380000 GWG bis 60 EUR Netto		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149,48	-149,48	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149,48	-149,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

57

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149,48	-149,48	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-149,48	149,48	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-149,48	149,48	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-149,48	149,48	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-149,48	149,48	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

58

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrgebäude: Testorf, Steinförter Straße 22
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

EinwohnerInnen
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

59

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	200,00	900,00	200,00	0,00	0,00
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendwehr		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	200,00	900,00	200,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-560,00	1.440,00	0,00	1.440,00	1.440,00	0,00	1.680,00	-240,00	0,00
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-560,00	1.440,00	0,00	1.440,00	1.440,00	0,00	1.680,00	-240,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		9.500,00	0,00	0,00	0,00	-3.073,46	6.426,54	0,00	6.426,54	6.426,54	0,00	6.308,36	118,18	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall/ Müll		200,00	0,00	0,00	0,00	-181,44	18,56	0,00	18,56	18,56	0,00	16,66	1,90	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

60

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52240000 Aufwendungen für Heizung Gas		2.100,00	0,00	0,00	0,00	-666,64	1.433,36	0,00	1.433,36	1.433,36	0,00	1.386,02	47,34	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		800,00	0,00	0,00	0,00	-327,76	472,24	0,00	472,24	472,24	0,00	463,74	8,50	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		800,00	0,00	0,00	0,00	-650,36	149,64	0,00	149,64	149,64	0,00	139,87	9,77	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	-692,90	307,10	0,00	307,10	307,10	0,00	643,59	-336,49	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.600,00	0,00	0,00	0,00	-1.223,08	376,92	0,00	376,92	376,92	0,00	2.148,85	-1.771,93	0,00
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (u.a. Sirenen)		700,00	0,00	0,00	0,00	665,09	1.365,09	0,00	1.365,09	1.365,09	0,00	783,78	581,31	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	777,42	1.877,42	0,00	1.877,42	1.877,42	0,00	376,73	1.500,69	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 EUR Netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel (u.a. Ölbindemittel)		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

61

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	40,11	240,11	0,00	240,11	240,11	0,00	200,00	40,11	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,24	-0,24	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Wartungspauschale Hydranten		200,00	0,00	0,00	0,00	-13,90	186,10	0,00	186,10	186,10	0,00	148,88	37,22	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		13.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	0,00	13.700,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

62

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		3.700,00	0,00	0,00	0,00	-1.278,77	2.421,23	0,00	2.421,23	2.421,23	0,00	2.708,08	-286,85	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		200,00	0,00	0,00	0,00	62,01	262,01	0,00	262,01	262,01	0,00	244,35	17,66	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	313,50	-313,50	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		600,00	0,00	0,00	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80,70	-80,70	0,00
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,49	-18,49	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	-202,45	97,55	0,00	97,55	97,55	0,00	100,51	-2,96	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	10,17	510,17	0,00	510,17	510,17	0,00	454,14	56,03	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

63

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		1.000,00	0,00	0,00	0,00	126,50	1.126,50	0,00	1.126,50	1.126,50	0,00	979,30	147,20	0,00
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		400,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	390,00	0,00	390,00	390,00	0,00	390,00	0,00	0,00
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		200,00	0,00	0,00	0,00	-165,00	35,00	0,00	35,00	35,00	0,00	127,09	-92,09	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		28.900,00	0,00	0,00	0,00	-4.912,23	23.987,77	0,00	23.987,77	10.287,77	13.700,00	10.696,44	-408,67	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-27.800,00	0,00	0,00	0,00	4.912,23	-22.887,77	0,00	-22.887,77	-10.087,77	-12.800,00	-10.496,44	408,67	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-27.800,00	0,00	0,00	0,00	4.912,23	-22.887,77	0,00	-22.887,77	-10.087,77	-12.800,00	-10.496,44	408,67	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-27.800,00	0,00	0,00	0,00	4.912,23	-22.887,77	0,00	-22.887,77	-10.087,77	-12.800,00	-10.496,44	408,67	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-27.800,00	0,00	0,00	0,00	4.912,23	-22.887,77	0,00	-22.887,77	-10.087,77	-12.800,00	-10.496,44	408,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

64

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

65

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen		24.400,00	0,00	0,00	0,00	7.576,98	31.976,98	0,00	31.976,98	33.159,73	-1.182,75	40.742,92	-7.583,19	0,00
			22.000,00	0,00	0,00	0,00	9.976,98	31.976,98	0,00	31.976,98	31.976,98	0,00	37.620,94	-5.643,96	0,00
			2.400,00	0,00	0,00	0,00	-2.400,00	0,00	0,00	0,00	1.182,75	-1.182,75	3.121,98	-1.939,23	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		24.400,00	0,00	0,00	0,00	7.576,98	31.976,98	0,00	31.976,98	33.159,73	-1.182,75	40.742,92	-7.583,19	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-24.400,00	0,00	0,00	0,00	-7.576,98	-31.976,98	0,00	-31.976,98	-33.159,73	1.182,75	-40.742,92	7.583,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

66

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-24.400,00	0,00	0,00	0,00	-7.576,98	-31.976,98	0,00	-31.976,98	-33.159,73	1.182,75	-40.742,92	7.583,19	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-24.400,00	0,00	0,00	0,00	-7.576,98	-31.976,98	0,00	-31.976,98	-33.159,73	1.182,75	-40.742,92	7.583,19	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-24.400,00	0,00	0,00	0,00	-7.576,98	-31.976,98	0,00	-31.976,98	-33.159,73	1.182,75	-40.742,92	7.583,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

67

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen		36.000,00	0,00	0,00	0,00	3.033,94	39.033,94	0,00	39.033,94	44.990,13	-5.956,19	47.058,21	-2.068,08	0,00
			36.000,00	0,00	0,00	0,00	3.033,94	39.033,94	0,00	39.033,94	44.398,75	-5.364,81	47.058,21	-2.659,46	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591,38	-591,38	0,00	591,38	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		36.000,00	0,00	0,00	0,00	3.033,94	39.033,94	0,00	39.033,94	44.990,13	-5.956,19	47.058,21	-2.068,08	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-36.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.033,94	-39.033,94	0,00	-39.033,94	-44.990,13	5.956,19	-47.058,21	2.068,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

68

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-36.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.033,94	-39.033,94	0,00	-39.033,94	-44.990,13	5.956,19	-47.058,21	2.068,08	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-36.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.033,94	-39.033,94	0,00	-39.033,94	-44.990,13	5.956,19	-47.058,21	2.068,08	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-36.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.033,94	-39.033,94	0,00	-39.033,94	-44.990,13	5.956,19	-47.058,21	2.068,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

69

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

Seniorenfeiern

Geburtstage

Zielgruppen

EinwohnerInnen der Gemeinde

Produktziele

- Daseinsvorsorge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46290000 Erträge aus Spenden		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	450,00	-200,00	0,00
			0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	450,00	-200,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	450,00	-200,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Seniorenbetreuung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450,00	-450,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450,00	-450,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450,00	-450,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

70

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	250,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

71

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

72

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		94.800,00	0,00	0,00	0,00	-4.859,84	89.940,16	0,00	89.940,16	89.940,16	0,00	81.041,13	8.899,03	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke öffentliche Einrichtungen Stadt/Gemeinden		10.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.576,75	8.923,25	0,00	8.923,25	8.923,25	0,00	7.902,01	1.021,24	0,00
	54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an kirchliche Einrichtungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	-84,63	1.415,37	0,00	1.415,37	1.415,37	0,00	1.452,00	-36,63	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		57.400,00	0,00	0,00	0,00	1.532,64	58.932,64	0,00	58.932,64	58.932,64	0,00	51.213,65	7.718,99	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		7.700,00	0,00	0,00	0,00	1.228,00	8.928,00	0,00	8.928,00	8.928,00	0,00	7.872,00	1.056,00	0,00
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		17.700,00	0,00	0,00	0,00	-5.959,10	11.740,90	0,00	11.740,90	11.740,90	0,00	12.601,47	-860,57	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		95.300,00	0,00	0,00	0,00	-4.859,84	90.440,16	0,00	90.440,16	89.940,16	500,00	81.041,13	8.899,03	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-94.900,00	0,00	0,00	0,00	4.859,84	-90.040,16	0,00	-90.040,16	-89.940,16	-100,00	-81.041,13	-8.899,03	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-94.900,00	0,00	0,00	0,00	4.859,84	-90.040,16	0,00	-90.040,16	-89.940,16	-100,00	-81.041,13	-8.899,03	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

73

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-94.900,00	0,00	0,00	0,00	4.859,84	-90.040,16	0,00	-90.040,16	-89.940,16	-100,00	-81.041,13	-8.899,03	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-94.900,00	0,00	0,00	0,00	4.859,84	-90.040,16	0,00	-90.040,16	-89.940,16	-100,00	-81.041,13	-8.899,03	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

74

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

KJHG

Daseinsvorsorge

Produktziele

- Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche
- Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Jugendarbeit
- Planungs-, Beratungs- und Koordinierungsfunktion zur Anregung der eigenverantwortlichen Tätigkeit von Jugendgruppen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

75

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 362 Jugendarbeit
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sachmittel für Jugendarbeit		300,00	0,00	0,00	0,00	-3,19	296,81	0,00	296,81	296,81	0,00	215,72	81,09	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	-3,19	296,81	0,00	296,81	296,81	0,00	215,72	81,09	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54159000 Zuschuss Jugendsozialarbeiter		1.800,00	0,00	0,00	0,00	-5,12	1.794,88	0,00	1.794,88	1.794,88	0,00	1.859,86	-64,98	0,00
			1.800,00	0,00	0,00	0,00	-5,12	1.794,88	0,00	1.794,88	1.794,88	0,00	1.859,86	-64,98	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.100,00	0,00	0,00	0,00	-8,31	2.091,69	0,00	2.091,69	2.091,69	0,00	2.075,58	16,11	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	8,31	-1.891,69	0,00	-1.891,69	-1.891,69	0,00	-1.875,58	-16,11	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	8,31	-1.891,69	0,00	-1.891,69	-1.891,69	0,00	-1.875,58	-16,11	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	8,31	-1.891,69	0,00	-1.891,69	-1.891,69	0,00	-1.875,58	-16,11	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.900,00	0,00	0,00	0,00	8,31	-1.891,69	0,00	-1.891,69	-1.891,69	0,00	-1.875,58	-16,11	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

76

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

77

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Wartung und Prüfung von Spielplatzanlagen im öffentlichen Raum

Folgende Spielplätze sind erfasst:

- Testorf, Steinforter Straße
- Testorf-Steinfurt, Im Park
- Schönhof, Am Schloß

Auftragsgrundlage

Städtebauliche und soziale Zielstellungen der Gemeindevertretung

Bestimmungen des TÜV und der allg. Bauvorschriften für den Bau von Spielplätzen

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Nachfrageorientierte Bereitstellung von Spiel- und Freizeitanlagen im gesamten Gemeindegebiet und Sicherstellung der Sicherheitsbestimmungen und der Funktionalität der Spielgeräte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

78

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Spielplätze (inklusive Bänke und Papierkörbe)		4.000,00	0,00	0,00	0,00	860,20	4.860,20	0,00	4.860,20	4.860,20	0,00	3.581,84	1.278,36	0,00
			4.000,00	0,00	0,00	0,00	860,20	4.860,20	0,00	4.860,20	4.860,20	0,00	3.581,84	1.278,36	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	0,00	0,00
			5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		9.800,00	0,00	0,00	0,00	860,20	10.660,20	0,00	10.660,20	4.860,20	5.800,00	3.581,84	1.278,36	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	-860,20	-10.260,20	0,00	-10.260,20	-4.860,20	-5.400,00	-3.581,84	-1.278,36	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	-860,20	-10.260,20	0,00	-10.260,20	-4.860,20	-5.400,00	-3.581,84	-1.278,36	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

79

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	-860,20	-10.260,20	0,00	-10.260,20	-4.860,20	-5.400,00	-3.581,84	-1.278,36	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.400,00	0,00	0,00	0,00	-860,20	-10.260,20	0,00	-10.260,20	-4.860,20	-5.400,00	-3.581,84	-1.278,36	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

80

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- 6 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 23
- 8 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 11 und 12
- 2 WE in Testorf- Steinfurt, Lindenallee 5
- 1 WE in Testorf- Steinfurt, Lindenallee 5a

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

81

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110001 Erträge aus Mieten WOBAG		73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	68.756,23	4.843,77	73.234,56	-4.478,33	0,00
			73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	68.756,23	4.843,77	73.234,56	-4.478,33	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46270001 Erträge aus Versicherungserstattung WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	583,08	-283,08	243,55	339,53	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	583,08	-283,08	243,55	339,53	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		74.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.900,00	0,00	74.900,00	69.339,31	5.560,69	73.478,11	-4.138,80	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen 52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke WOBAG		51.300,00	0,00	0,00	0,00	4.817,76	56.117,76	0,00	56.117,76	56.117,76	0,00	38.999,15	17.118,61	0,00
			12.000,00	0,00	0,00	0,00	3.312,82	15.312,82	0,00	15.312,82	15.312,82	0,00	0,00	15.312,82	0,00
			39.300,00	0,00	0,00	0,00	1.504,94	40.804,94	0,00	40.804,94	40.804,94	0,00	38.999,15	1.805,79	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

82

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.200,00	0,00	0,00	0,00	191,84	4.391,84	0,00	4.391,84	4.391,84	0,00	4.055,91	335,93	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	-139,20	160,80	0,00	160,80	160,80	0,00	164,40	-3,60	0,00
	56390001 Sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. Verwaltergebühr)		3.600,00	0,00	0,00	0,00	47,96	3.647,96	0,00	3.647,96	3.647,96	0,00	3.647,96	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		300,00	0,00	0,00	0,00	283,08	583,08	0,00	583,08	583,08	0,00	243,55	339,53	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		60.200,00	0,00	0,00	0,00	5.009,60	65.209,60	0,00	65.209,60	60.509,60	4.700,00	43.055,06	17.454,54	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		14.700,00	0,00	0,00	0,00	-5.009,60	9.690,40	0,00	9.690,40	8.829,71	860,69	30.423,05	-21.593,34	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		14.700,00	0,00	0,00	0,00	-5.009,60	9.690,40	0,00	9.690,40	8.829,71	860,69	30.423,05	-21.593,34	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		14.700,00	0,00	0,00	0,00	-5.009,60	9.690,40	0,00	9.690,40	8.829,71	860,69	30.423,05	-21.593,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

83

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		14.700,00	0,00	0,00	0,00	-5.009,60	9.690,40	0,00	9.690,40	8.829,71	860,69	30.423,05	-21.593,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

84

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
- abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als
Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die
Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00
			14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

85

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		14.300,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	16.100,07	-700,07	18.121,87	-2.021,80	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

86

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Gemeindevertreterbeschlüsse

KAG Beitragssatzung

Erschließungsbeitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG Beitragserhebung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Anlieger und Eigentümer
- Erschließungsträger
- Weitere Baulastträger und Versorgungsträger



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

87

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	0,00	0,00
	41442000 Zuweisungen vom Land (Alleenfonds)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		18.400,00	0,00	-260,90	0,00	597,75	18.736,85	0,00	18.736,85	18.736,85	0,00	20.025,47	-1.288,62	0,00
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.923,34	2.076,66	0,00	2.076,66	2.076,66	0,00	2.278,59	-201,93	0,00
	52331000 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen		2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze u. Straßenbeleuchtung		5.000,00	0,00	0,00	0,00	4.969,98	9.969,98	0,00	9.969,98	9.969,98	0,00	10.307,89	-337,91	0,00
	52338100 Aufwendungen für Unterhaltung Verkehrszeichen		500,00	0,00	0,00	0,00	-125,39	374,61	0,00	374,61	374,61	0,00	344,93	29,68	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen		500,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.797,61	-1.797,61	0,00
	52920000 Aufwendungen für Bankettpflege mit Dienstleistungsvertrag		4.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.084,40	3.815,60	0,00	3.815,60	3.815,60	0,00	3.815,62	-0,02	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

88

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege		1.000,00	0,00	-260,90	0,00	-739,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.480,83	-1.480,83	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		215.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	215.700,00	0,00	215.700,00	0,00	215.700,00	0,00	0,00	0,00
			215.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	215.700,00	0,00	215.700,00	0,00	215.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,95	-50,95	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,95	-50,95	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		234.100,00	0,00	-260,90	0,00	597,75	234.436,85	0,00	234.436,85	18.736,85	215.700,00	20.076,42	-1.339,57	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-226.500,00	0,00	260,90	0,00	-597,75	-226.836,85	0,00	-226.836,85	-18.736,85	-208.100,00	-20.076,42	1.339,57	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-226.500,00	0,00	260,90	0,00	-597,75	-226.836,85	0,00	-226.836,85	-18.736,85	-208.100,00	-20.076,42	1.339,57	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

89

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-226.500,00	0,00	260,90	0,00	-597,75	-226.836,85	0,00	-226.836,85	-18.736,85	-208.100,00	-20.076,42	1.339,57	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-226.500,00	0,00	260,90	0,00	-597,75	-226.836,85	0,00	-226.836,85	-18.736,85	-208.100,00	-20.076,42	1.339,57	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

90

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

an der K54

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

91

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41442000 Zuweisungen vom Land (Alleenfonds) 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	4.421,56	-4.421,56	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.421,56	-4.421,56	0,00
			1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,97	-5,97	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,97	-5,97	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44190000 Privatrechtliche Leistungsentgelte / Sonstige		3.800,00	0,00	67,50	0,00	0,00	3.867,50	0,00	3.867,50	4.000,00	-132,50	0,00	4.000,00	0,00
			3.800,00	0,00	67,50	0,00	0,00	3.867,50	0,00	3.867,50	4.000,00	-132,50	0,00	4.000,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		4.900,00	0,00	67,50	0,00	0,00	4.967,50	0,00	4.967,50	4.000,00	967,50	4.427,53	-427,53	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52339000 Unterhaltung Buswartehallen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	1.629,50	3.629,50	0,00	3.629,50	3.634,07	-4,57	3.124,73	509,34	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	4,57	-4,57	184,00	-179,43	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	2.629,50	3.629,50	0,00	3.629,50	3.629,50	0,00	0,00	3.629,50	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

92

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.940,73	-2.940,73	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
			10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,55	-21,55	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,55	-21,55	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.700,00	0,00	0,00	0,00	1.629,50	14.329,50	0,00	14.329,50	3.634,07	10.695,43	3.146,28	487,79	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-7.800,00	0,00	67,50	0,00	-1.629,50	-9.362,00	0,00	-9.362,00	365,93	-9.727,93	1.281,25	-915,32	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-7.800,00	0,00	67,50	0,00	-1.629,50	-9.362,00	0,00	-9.362,00	365,93	-9.727,93	1.281,25	-915,32	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

93

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-7.800,00	0,00	67,50	0,00	-1.629,50	-9.362,00	0,00	-9.362,00	365,93	-9.727,93	1.281,25	-915,32	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-7.800,00	0,00	67,50	0,00	-1.629,50	-9.362,00	0,00	-9.362,00	365,93	-9.727,93	1.281,25	-915,32	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

94

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Erschließungsbeitragssatzung

KAG Beitragssatzung

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der gemeindeeigenen Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

an der L03; L031

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

95

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 543 Landesstraßen
Produkt 54301 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52338110 Aufwendungen für Unterhaltung der Radwege 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		5.000,00	0,00	0,00	0,00	3.578,70	8.578,70	0,00	8.578,70	8.625,88	-47,18	2.995,33	5.630,55	0,00
			1.300,00	0,00	0,00	0,00	-203,45	1.096,55	0,00	1.096,55	1.143,73	-47,18	1.132,49	11,24	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	-581,26	1.418,74	0,00	1.418,74	1.418,74	0,00	779,27	639,47	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	5.263,41	6.063,41	0,00	6.063,41	6.063,41	0,00	36,37	6.027,04	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.047,20	-1.047,20	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

96

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	16,44 16,44	-16,44 -16,44	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		15.700,00	0,00	0,00	0,00	3.578,70	19.278,70	0,00	19.278,70	8.625,88	10.652,82	3.011,77	5.614,11	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.578,70	-18.678,70	0,00	-18.678,70	-8.625,88	-10.052,82	-3.011,77	-5.614,11	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.578,70	-18.678,70	0,00	-18.678,70	-8.625,88	-10.052,82	-3.011,77	-5.614,11	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.578,70	-18.678,70	0,00	-18.678,70	-8.625,88	-10.052,82	-3.011,77	-5.614,11	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.578,70	-18.678,70	0,00	-18.678,70	-8.625,88	-10.052,82	-3.011,77	-5.614,11	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

97

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

98

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG Beitragserhebung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen an der B208

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

99

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 544 Bundesstraßen
Produkt 54401 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	-3.694,62	605,38	0,00	605,38	635,16	-29,78	566,77	68,39	0,00
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten		800,00	0,00	0,00	0,00	-194,62	605,38	0,00	605,38	635,16	-29,78	566,77	68,39	0,00
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52339000 Unterhaltung Buswarthallen		500,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		21.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	21.600,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,33	-12,33	0,00
	56980000 Periodenfremde Aufwendungen (ohne Steuern)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,33	-12,33	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		25.900,00	0,00	0,00	0,00	-3.694,62	22.205,38	0,00	22.205,38	635,16	21.570,22	579,10	56,06	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

100

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 544 Bundesstraßen
Produkt 54401 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-25.900,00	0,00	0,00	0,00	3.694,62	-22.205,38	0,00	-22.205,38	-635,16	-21.570,22	-579,10	-56,06	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-25.900,00	0,00	0,00	0,00	3.694,62	-22.205,38	0,00	-22.205,38	-635,16	-21.570,22	-579,10	-56,06	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-25.900,00	0,00	0,00	0,00	3.694,62	-22.205,38	0,00	-22.205,38	-635,16	-21.570,22	-579,10	-56,06	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-25.900,00	0,00	0,00	0,00	3.694,62	-22.205,38	0,00	-22.205,38	-635,16	-21.570,22	-579,10	-56,06	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

101

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Testorf- Steinfurt

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.000,00	0,00	-466,05	0,00	-1.823,17	3.710,78	0,00	3.710,78	3.710,78	0,00	4.292,97	-582,19	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		800,00	0,00	0,00	0,00	-154,42	645,58	0,00	645,58	645,58	0,00	583,10	62,48	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		5.200,00	0,00	-466,05	0,00	-1.668,75	3.065,20	0,00	3.065,20	3.065,20	0,00	3.709,87	-644,67	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

102

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54501 Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.000,00	0,00	-466,05	0,00	-1.823,17	3.710,78	0,00	3.710,78	3.710,78	0,00	4.292,97	-582,19	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-6.000,00	0,00	466,05	0,00	1.823,17	-3.710,78	0,00	-3.710,78	-3.710,78	0,00	-4.292,97	582,19	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-6.000,00	0,00	466,05	0,00	1.823,17	-3.710,78	0,00	-3.710,78	-3.710,78	0,00	-4.292,97	582,19	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-6.000,00	0,00	466,05	0,00	1.823,17	-3.710,78	0,00	-3.710,78	-3.710,78	0,00	-4.292,97	582,19	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-6.000,00	0,00	466,05	0,00	1.823,17	-3.710,78	0,00	-3.710,78	-3.710,78	0,00	-4.292,97	582,19	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

103

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	150,51	11.850,51	0,00	11.850,51	11.850,51	0,00	10.838,29	1.012,22	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

104

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung von Wanderwegen u.ä.		200,00	0,00	0,00	0,00	803,18	1.003,18	0,00	1.003,18	1.003,18	0,00	0,00	1.003,18	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Grünflächen, Bänke, Baumpflege u.a.		11.000,00	0,00	0,00	0,00	-152,67	10.847,33	0,00	10.847,33	10.847,33	0,00	174,22	10.673,11	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		300,00	0,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.664,07	-10.664,07	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.800,00	0,00	0,00	0,00	150,51	11.950,51	0,00	11.950,51	11.850,51	100,00	10.838,29	1.012,22	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

105

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-150,51	-11.950,51	0,00	-11.950,51	-11.850,51	-100,00	-10.838,29	-1.012,22	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-150,51	-11.950,51	0,00	-11.950,51	-11.850,51	-100,00	-10.838,29	-1.012,22	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-150,51	-11.950,51	0,00	-11.950,51	-11.850,51	-100,00	-10.838,29	-1.012,22	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	-150,51	-11.950,51	0,00	-11.950,51	-11.850,51	-100,00	-10.838,29	-1.012,22	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

106

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	0,00	0,00
			11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52311000 Aufwendungen für Unterhaltung von Seen, Teiche und Gewässer</i> <i>52312000 Aufwendungen für Unterhaltung der Außenanlagen, Zäune u.a.</i>		0,00	0,00	0,00	0,00	1.870,34	1.870,34	0,00	1.870,34	1.870,34	0,00	0,00	1.870,34	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	820,01	820,01	0,00	820,01	820,01	0,00	0,00	820,01	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	1.050,33	1.050,33	0,00	1.050,33	1.050,33	0,00	0,00	1.050,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

107

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt 55201 Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00
			11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.700,00	0,00	0,00	0,00	1.870,34	13.570,34	0,00	13.570,34	1.870,34	11.700,00	0,00	1.870,34	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-300,00	0,00	0,00	0,00	-1.870,34	-2.170,34	0,00	-2.170,34	-1.870,34	-300,00	0,00	-1.870,34	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-300,00	0,00	0,00	0,00	-1.870,34	-2.170,34	0,00	-2.170,34	-1.870,34	-300,00	0,00	-1.870,34	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-300,00	0,00	0,00	0,00	-1.870,34	-2.170,34	0,00	-2.170,34	-1.870,34	-300,00	0,00	-1.870,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

108

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-300,00	0,00	0,00	0,00	-1.870,34	-2.170,34	0,00	-2.170,34	-1.870,34	-300,00	0,00	-1.870,34	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

109

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine

EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	14.459,92	640,08	15.128,24	-668,32	0,00
	43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	14.459,92	640,08	15.128,24	-668,32	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,24	-3,24	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

110

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	46611010		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,24	-3,24	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00	0,00	15.100,00	14.459,92	640,08	15.131,48	-671,56	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
			31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband		14.800,00	0,00	-230,00	0,00	-2,97	14.567,03	0,00	14.567,03	14.567,03	0,00	14.524,66	42,37	0,00
			14.800,00	0,00	-230,00	0,00	-2,97	14.567,03	0,00	14.567,03	14.567,03	0,00	14.524,66	42,37	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff.-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15	-0,15	3,84	-3,69	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15	-0,15	3,84	-3,69	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		46.600,00	0,00	-230,00	0,00	-2,97	46.367,03	0,00	46.367,03	14.567,18	31.799,85	14.528,50	38,68	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

111

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-31.500,00	0,00	230,00	0,00	2,97	-31.267,03	0,00	-31.267,03	-107,26	-31.159,77	602,98	-710,24	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-31.500,00	0,00	230,00	0,00	2,97	-31.267,03	0,00	-31.267,03	-107,26	-31.159,77	602,98	-710,24	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-31.500,00	0,00	230,00	0,00	2,97	-31.267,03	0,00	-31.267,03	-107,26	-31.159,77	602,98	-710,24	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-31.500,00	0,00	230,00	0,00	2,97	-31.267,03	0,00	-31.267,03	-107,26	-31.159,77	602,98	-710,24	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

112

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Zielgruppen

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung der IGLU-Standorte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	-9,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	-9,00	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	9,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

113

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	9,00	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	9,00	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	9,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

114

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

115

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		213.600,00	0,00	5.297,00	10.037,32	0,00	228.934,32	0,00	228.934,32	246.503,34	-17.569,02	188.635,88	57.867,46	0,00
	40110000 Grundsteuer A		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	25.143,74	2.256,26	27.362,21	-2.218,47	0,00
	40120000 Grundsteuer B		34.000,00	0,00	0,00	1.968,00	0,00	35.968,00	0,00	35.968,00	36.789,04	-821,04	34.638,56	2.150,48	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		9.100,00	0,00	5.297,00	7.431,14	0,00	21.828,14	0,00	21.828,14	38.713,00	-16.884,86	16.623,00	22.090,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		112.500,00	0,00	0,00	638,18	0,00	113.138,18	0,00	113.138,18	114.885,62	-1.747,44	86.629,82	28.255,80	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	1.971,86	-71,86	1.378,83	593,03	0,00
	40320000 Hundesteuer		4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	4.606,59	-206,59	3.247,33	1.359,26	0,00
	40521000 Familienleistungsausgleich		24.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.300,00	0,00	24.300,00	24.393,49	-93,49	18.756,13	5.637,36	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		187.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	187.300,00	0,00	187.300,00	183.035,96	4.264,04	187.219,10	-4.183,14	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisung		174.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.000,00	0,00	174.000,00	174.074,86	-74,86	178.053,14	-3.978,28	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		8.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.900,00	0,00	8.900,00	8.961,10	-61,10	9.165,96	-204,86	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	346,46	-346,46	0,00
	46611010		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	346,46	-346,46	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400.900,00	0,00	5.297,00	10.037,32	0,00	416.234,32	0,00	416.234,32	429.539,30	-13.304,98	376.201,44	53.337,86	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

116

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel- Hundesteuermarken		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	92,25	7,75	0,00	92,25	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	92,25	7,75	0,00	92,25	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54310000 Aufwendungen für Gewerbesteuerumlage 54421000 Aufwendungen für Kreisumlage 54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		212.000,00	0,00	0,00	9.399,14	1.017,16	222.416,30	0,00	222.416,30	222.406,94	9,36	204.488,42	17.918,52	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	1.968,00	1.017,16	3.985,16	0,00	3.985,16	3.985,16	0,00	1.711,08	2.274,08	0,00
			150.100,00	0,00	0,00	7.431,14	0,00	157.531,14	0,00	157.531,14	157.531,14	0,00	147.644,84	9.886,30	0,00
			60.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.900,00	0,00	60.900,00	60.890,64	9,36	55.132,50	5.758,14	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85,66	-85,66	665,18	-579,52	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85,66	-85,66	665,18	-579,52	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		212.100,00	0,00	0,00	9.399,14	1.017,16	222.516,30	0,00	222.516,30	222.584,85	-68,55	205.153,60	17.431,25	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		188.800,00	0,00	5.297,00	638,18	-1.017,16	193.718,02	0,00	193.718,02	206.954,45	-13.236,43	171.047,84	35.906,61	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

117

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	373,00	-373,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	373,00	-373,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57910000 Sonstige Zinsen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	-146,07	53,93	0,00	53,93	0,00	53,93	26,00	-26,00	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	-146,07	53,93	0,00	53,93	0,00	53,93	26,00	-26,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	146,07	146,07	0,00	146,07	0,00	146,07	347,00	-347,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		188.800,00	0,00	5.297,00	638,18	-871,09	193.864,09	0,00	193.864,09	206.954,45	-13.090,36	171.394,84	35.559,61	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		188.800,00	0,00	5.297,00	638,18	-871,09	193.864,09	0,00	193.864,09	206.954,45	-13.090,36	171.394,84	35.559,61	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		188.800,00	0,00	5.297,00	638,18	-871,09	193.864,09	0,00	193.864,09	206.954,45	-13.090,36	171.394,84	35.559,61	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

118

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

119

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

120

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	44,63 44,63	-44,63 -44,63	28,50 28,50	16,13 16,13	0,00 0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44,63	-44,63	28,50	16,13	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56252000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw. 56551010 EWB öff., -rechtl. Forderungen		0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,50 0,00 0,50	-0,50 0,00 -0,50	3,50 0,00 3,50	-3,00 0,00 -3,00	0,00 0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	-0,50	3,50	-3,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

121

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44,13	-44,13	25,00	19,13	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		18.300,00	0,00	0,00	638,18	-871,09	18.067,09	0,00	18.067,09	17.781,38	285,71	17.479,38	302,00	0,00
	57420000 Zinsaufwendungen an das Land		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.266,36	33,64	1.319,47	-53,11	0,00
	57511000 Zinsaufwendungen an den inländischen Geldmarkt		13.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	0,00	13.800,00	13.760,25	39,75	14.502,61	-742,36	0,00
	57511100 Zinsaufwendungen an Banken für Kassenkredite		1.800,00	0,00	0,00	638,18	0,00	2.438,18	0,00	2.438,18	2.438,18	0,00	1.327,44	1.110,74	0,00
	57512100 Zinsaufwendungen an Sparkassen für Kassenkredite		1.000,00	0,00	0,00	0,00	-871,09	128,91	0,00	128,91	0,00	128,91	0,00	0,00	0,00
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	316,59	83,41	329,86	-13,27	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-18.300,00	0,00	0,00	-638,18	871,09	-18.067,09	0,00	-18.067,09	-17.781,38	-285,71	-17.479,38	-302,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-18.300,00	0,00	0,00	-638,18	871,09	-18.067,09	0,00	-18.067,09	-17.737,25	-329,84	-17.454,38	-282,87	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-18.300,00	0,00	0,00	-638,18	871,09	-18.067,09	0,00	-18.067,09	-17.737,25	-329,84	-17.454,38	-282,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

122

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-18.300,00	0,00	0,00	-638,18	871,09	-18.067,09	0,00	-18.067,09	-17.737,25	-329,84	-17.454,38	-282,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

123

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00
	47400000 Dividende		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00
	Anteilseignerverband														
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00



Teilergebnisrechnung 2012

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

124

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:28:32

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	6.299,27	-1.799,27	5.688,45	610,82	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen							
Nr.	Bezeichnung				Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
						in €	
1.	Aufwandsermächtigungen						
	Summe Aufwandsermächtigungen						
2.	Auszahlungsermächtigungen						
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	12601.09100000S-002 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				3.900,00 €	2.147,69 €	1.700,00 €
	54201.04810000S-007 Grundstücke Straße, Wege, Plätze-Bau Gehweg an der Dorfstraße (Kreisstraße 54) in der Ortslage				3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						4.700,00 €
	12601.23310000H-002 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendung-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				2.400,00 €	2.147,69 €	252,31 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						252,31 €
	Finanzbedarf 2013 (61201.09600000-999)						4.447,69 €
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungsermächtigungen						
					genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
						in €	
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
		in €			
Summe					

Gemeinde Testorf-Steinfort

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/09GV/2014-074			
		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Datum: 24.03.2014			
		Verfasser: Frau Stoffregen			
Vorläufiger Jahresabschluss 2013 zur Kenntnisnahme und Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2013					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Testorf-Steinfort					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 12.03.2014 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfort beschließt für diesen Teil des Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters.

Für die nicht genehmigten überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 7.621,21 Euro und die Haushaltsüberschreitung in Höhe von 786,76 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind.

Die Entlastung bezieht sich somit auf den vorläufigen Jahresabschluss, der gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen besteht und dem als Anlagen der Rechenschaftsbericht, die Forderungsübersicht, eine Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt wurden. Unvollständig ist der Jahresabschluss hinsichtlich der Bilanz, des Anhangs und der Anlagenübersicht. Somit entspricht der Entlastungsbeschluss nicht vollständig den Vorgaben des § 60 KV M-V, sondern bezieht sich lediglich auf die vorgelegten Teile des Jahresabschlusses.

Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2013
Vorläufiger Jahresabschluss 2013

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Bericht über die Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses
der Gemeinde Testorf-Steinfurt
für das Jahr 2013
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land

1. Auftrag und Auftragsdurchführung
2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde
3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse
4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen
5. Vorjahresabschluss
6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung
7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen
8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Abschließender Prüfungsvermerk
- 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen
- 9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk
- 9.3 Entlastungsvorschlag
10. Anlagen

-.-.-.-.-

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2013 und des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2013 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2013, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Rechenschaftsbericht ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg. Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Testorf-Steinfurt sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Testorf-Steinfurt hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Einwohnerentwicklung und territoriale Verhältnisse sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.

Die Verschuldung zum 31.12.2013 betrug 429,4 (Vorjahr: 392,7) T€, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 676 (Vorjahr: 618) Euro je Einwohner entspricht.

Das Steueraufkommen 2013 betrug 294,9 (Vorjahr 246,5) T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 464 (Vorjahr: 388) Euro je Einwohner entspricht.

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr der Zuschuss für Jugendsozialarbeit und die Spielplätze.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer Jahresabschluss 2012 zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012 noch nicht beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist demnach noch nicht erfolgt.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- der vorläufige Rechenschaftsbericht
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Auftragsvergaben
- das Produkt Straßenbeleuchtung

Ausdrücklich nicht Gegenstand dieser Prüfung waren:

- Bilanz und Anhang zur Bilanz
- Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht
- Inventur / Inventar
- Abschreibungssätze

Diese sind mit der endgültigen Fertigstellung des Jahresabschlusses vorzulegen.

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen - Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 13 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Februar 2013 und erstreckten sich hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte bis in den Februar 2014.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse, Herr Filter, zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 04.12.2013
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen - Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 12.12.2013 diversen Änderungen
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.01.2001

Gesonderte Dienstanweisungen für die Anlagenbuchhaltung und für die Kosten- und Leistungsrechnung sind nicht vorhanden. Deren Erstellung wird dringend empfohlen.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.3. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt über die Niederlassung Support Nord in Schwentinental.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Weiterhin wird folgende rechnungslegungsrelevante Software eingesetzt:

- Fidelis HR
- GISAL (für Altbestände), Geo-Isy bis 2014/Flexi – Gis ab 2014
- IKOL-OWI
- Kita – Verwaltung bis 2013
- Limes - Bauhof
- HSH Meso
- Nordholz Schuldenverwaltung
- SFirm
- Schiller Vollkomm

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung wird derzeit für die Stadt Grevesmühlen eingerichtet. Die Verwaltung konzentriert sich zunächst vorrangig auf die Erstellung der Eröffnungsbilanzen. Nach Aussage der Verwaltung soll anschließend für alle Gemeinden eine interne Leistungsverrechnung eingeführt werden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wird mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet. Auch hier wird die umfassende Prüfung mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz stattfinden.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann den Ausdruck eines vorläufigen Jahresabschlusses vom 12.03.2014 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2013 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.

Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2013 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen wurden nicht erfasst. Somit waren außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auch nicht im Anhang zu erläutern.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangsangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und zu den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen

Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2013 aufgenommen. Die Gemeinde hat einen Kredit in Höhe von 59.700 Euro für die Finanzierung des Eigenanteils zum Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf aufgenommen. Der Kredit wurde bereits für das Haushaltsjahr 2012 vorgesehen und genehmigt, jedoch verzögerte sich der Maßnahmebeginn aufgrund der Mittelbewilligung.

Umschuldungen wurden nicht vorgenommen.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht im Wesentlichen den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Es fehlen jedoch auch hier die Verweise auf die Anhangangaben.

Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmens wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (2.000 Euro) maßnahmengenaue.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren nicht ausgeglichen. Auch ein Ausgleich des Finanzhaushaltes ist nicht absehbar.

Anhang

Der Anhang ist mit dem endgültigen Jahresabschluss einzureichen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist übersichtlich und verständlich aufgestellt. Er enthält alle wichtigen Angaben zur Lage der Gemeinde, zur Vermögens- und Finanzlage, zur Ertragslage, zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des

Haushaltsjahres und zur Gliederung der Teilhaushalte, soweit dies ohne Bilanzwerte möglich ist. Er enthält ferner einen Prognose- und einen Risikobericht. Die Lage der Gemeinde und der Verlauf des Haushaltsjahres werden so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Der Rechenschaftsbericht enthält eine ausgewogene und umfassende Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Angaben im Rechenschaftsbericht zur Ertragslage und zur Finanzlage stimmen mit der Ergebnisrechnung bzw. der Finanzrechnung überein.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist keine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Diese ist mit dem endgültigen Jahresabschluss nachzureichen.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Der Rechenschaftsbericht geht ausführlich auf die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ein. Es liegen Beschlüsse der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

Dem Jahresabschluss ist keine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. **Diese ist zur Vorlage an die Gemeindevertretung beizufügen.**

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2013

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2013 fand vom 20.02.2014 bis 20.03.2014 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Börzow, Mallentin, Plüschow, Roggenstorf, Rüting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow und Warnow. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesondertem Protokoll vermerkt.

In der Gemeinde Testorf-Steinfurt wurden Verkauf/Kauf PKW geprüft (Produktsachkonto: 11402.0711/11402.0910-028). Der Kauf eines Kleintransporters für die Gemeinde Testorf-Steinfurt war in der Haushaltsplanung nicht vorgesehen. Jedoch war das alte Fahrzeug bereits mehrfach repariert und nicht mehr fahrbereit. Der Bürgermeister hatte bereits ein Angebot, zwei weitere hat die Verwaltung eingeholt. Außerdem hat die Fa. Rater zwei weitere Angebote

vorgelegt. Da jedoch keiner der anderen Anbieter das alte Fahrzeug in Zahlung nehmen wollte, erhielt die von Herrn Vitense avisierte Firma den Auftrag. Der Erwerb des gebrauchten Fahrzeugs konnte nur durch zusätzliche Einzahlungen aus einem Grundstücksverkauf realisiert werden. Da sich die Zahlung jedoch hinauszog, war die Gemeinde gezwungen für die Zwischenzeit einen Mietwagen zu nutzen. Die Kosten für den Mietwagen lagen jedoch unter dem Verkaufspreis für das alte Fahrzeug. Für die außerplanmäßige Auszahlung erteilte der Bürgermeister einen Eilentscheid, welcher von der Gemeindevertretersitzung am 19.11.2013 genehmigt wurde.

Weiterhin wurde die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (Produktsachkonto 54401.0960-022) geprüft. Für die Umrüstung lagen 3 Angebote vor, die sich ungefähr in der gleichen Preislage bewegten. Es wurde das günstigste Angebot gewählt. Die Rechnung wurde in Höhe des Angebotes gestellt. Im Haushaltsplan waren 8.000 Euro für die Maßnahme vorgesehen. Es wurde eine überplanmäßige Auszahlung durch den Bürgermeister genehmigt, die durch Einsparungen bei der Straßenunterhaltung gedeckt wurde. **Es fehlte der Angebotsvergleich.**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Auftragsvergaben in der Gemeinde keine wesentlichen negativen Prüfungsfeststellungen.

b) Produkt 54101 Straßenbeleuchtung – Belegprüfung

Für die Prüfung lagen die Belegordner für die betreffenden Produkte entsprechend den festgelegten Prüfungsschwerpunkten vor. Die Prüfer haben eine umfangreiche Belegprüfung vorgenommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zu den Belegprüfungen keine wesentlichen negativen Prüfungsfeststellungen.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Endgültige Aussagen zur Vermögenslage können erst nach Fertigstellung der Bilanz getroffen werden.

Der Rechenschaftsbericht geht jedoch auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das voraussichtliche Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 bis 2012 auszugleichen, waren zum 31.12.2012 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 125.848,23 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2013 verringerte sich dieser Betrag um 78.273,07 Euro auf 47.575,16 Euro.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 15.800,04 Euro (Vorjahr: - 27.506,25 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.997,76 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 93.499,96 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die Gemeinde hat einen Kredit in Höhe von 59.700 Euro für die Finanzierung des Eigenanteils zum Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf aufgenommen. Der Kredit wurde bereits für das Haushaltsjahr 2012 vorgesehen und genehmigt, jedoch verzögerte sich der Maßnahmebeginn aufgrund der Mittelbewilligung.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -10.175,21 Euro (Vorjahr: -46.478,32 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -317,8 T€ (Vorjahr: -352,0 T€), der 98,8 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigelegt. Wesentliche Abweichungen zur Planung werden im Rechenschaftsbericht erläutert. Nach Fertigstellung der Schlussbilanz ist der Bericht hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten zu überarbeiten.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss auf Basis der Finanzrechnung ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkt der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Auftragsvergaben. Die Prüfung führte zu keinen wesentlichen Beanstandungen.
- Der Jahresabschluss auf Basis der Ergebnisrechnung ist aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanzen hinsichtlich der Abschreibungen und Sonderposten unvollständig. Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen. Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2013 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten kann erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
Da der Rechnungsprüfungsausschuss auch eine Prüfung der bereits fertig gestellten Positionen der Eröffnungsbilanz vorgenommen hat, kann er die Gründe für die Verzögerung nachvollziehen und den Ausführungen der Verwaltung soweit folgen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis der Finanzrechnung.

Nach Fertigstellung der Bilanz ist der Jahresabschluss zu überarbeiten und dem Rechnungsprüfungsausschuss nochmals vorzulegen.

- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet, jedoch bedenklich. Die Gemeinde kann seit Jahren keinen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -10.175,21 Euro (Vorjahr: -46.478,32 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -317,8 T€ (Vorjahr: -352,0 T€). In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 15.800,04 Euro (Vorjahr: -27.506,25 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.997,76 Euro) nicht gedeckt sind. Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 bis 2012 auszugleichen, waren zum 31.12.2012 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 125.848,23 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2013 verringerte sich dieser Betrag um 78.273,07 Euro auf 47.575,16 Euro.

9.2 Vorläufiger Bestätigungsvermerk 1)

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 31.12.2017 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen - Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den vorläufigen Jahresabschluss - bestehend aus vorläufiger Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und den Teilrechnungen - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Testorf-Steinfurt

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Testorf-Steinfurt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Testorf-Steinfurt besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss ist dem Rechnungsprüfungsausschuss nach Fertigstellung der Bilanz nochmals zur Prüfung vorzulegen. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 26.03.14
Ort / Datum

L. Weiß

Weiß

Vorsitzender des gemeinsamen
Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen
- Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfurt beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des vorläufigen Jahresabschlusses der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2013 i. d. F. vom 12.03.2014.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2013 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem vorläufigen Prüfungsvermerk zusammengefasst. Der vorläufige Jahresabschluss und der hierzu erstellte Prüfbericht dienen der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Der Jahresabschluss enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des vorläufigen Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.03.2014 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31. Dezember 2013 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Geprüfter vorläufiger Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.1.1 Vorläufige Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Vorläufige Teilrechnungen
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Rechenschaftsbericht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Rechenschaftsbericht

Anlage zum vorläufigen Jahresabschluss der Gemeinde Testorf-Steinforf für das Haushaltsjahr 2013

Stand: 12.03.2014

Gliederung des Rechenschaftsberichtes

Der Rechenschaftsbericht ist wie folgt gegliedert:

	Seite
A. Rechtsgrundlagen	3
B. Lage der Gemeinde	4
C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde	6
D. Ertragslage der Gemeinde	17
E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres	18
F. Teilhaushalte	19
G. Prognosebericht	21
H. Risikobericht	22

A. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2013 wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V und des § 42 GemHVO-Doppik und unter Beachtung der Vorschriften des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

Der vorläufige Jahresabschluss dient der Entlastung des Bürgermeisters vor der Kommunalwahl. Er enthält alle relevanten Buchungen mit Ausnahme der Werte zu den Abschreibungen und Sonderposten, welche verwaltungsseitig automatisiert berechnet und verbucht werden und nicht durch den Bürgermeister beeinflussbar sind. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der endgültige Jahresabschluss wird der Gemeindevertretung nach Fertigstellung der Bilanz vorgelegt. Hierin eingeschlossen sind die Schlussbilanz und der Anhang.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind sowie Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

B. Lage der Gemeinde Testorf-Steinfort

B. 1 Organisation der Gemeinde

Die rechtliche Struktur der Gemeinde stellt sich wie folgt dar:

Die Gemeinde Testorf-Steinfort ist amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen - Land. Das Amt ist Teil des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dem Amt Grevesmühlen - Land gehören zum 31.12.2013 weiterhin folgende Gemeinden an:

Bernstorf
Börzow
Gägelow
Mallentin
Plüschow
Roggenstorf
Rüting
Upahl
Warnow

Das Amt Grevesmühlen - Land bildet seit dem 01.01.2004 nach § 126 Abs. 1 Satz 3 Ziffer 2 in Verbindung mit § 167 KV M-V mit der Stadt Grevesmühlen eine Verwaltungsgemeinschaft, verbunden mit gleichzeitiger Aufgabenübertragung nach § 165 KV M-V. Grundlage hierfür ist der öffentlich-rechtliche Vertrag vom 19.11.2003, genehmigt durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde am 20.11.2003. Die Gemeinde unterhält somit keine eigene Verwaltung sondern bedient sich der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen.

Die Organe der Gemeinde sind:

1. Der Bürgermeister, Herr Hans-Jürgen Vitense.
2. Die Gemeindevertretung, welche neben dem Bürgermeister aus weiteren 8 Mitgliedern besteht.

Kommunalwahlen fanden am 07. Juni 2009 statt.

B. 2 Rahmenbedingungen

Gemeindegebiet und -charakteristik

Die Gemeinde Testorf-Steinfort liegt im Nordwesten von Mecklenburg/Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg, nördlich der Stadt Grevesmühlen und umfasst die Ortsteile Testorf-Steinfort, Fräulein Steinfort, Harmshagen, Testorf, Schönhof, Seefeld und Wüstenmark. Die Nachbarkommunen sind im Norden die Gemeinden Upahl und Plüschow, im Osten die Gemeinde Bobitz, im Süden die Gemeinden Alt Meteln, Dalberg-Wendelsdorf und Mühlen-Eichsen und im Westen die Gemeinde Rüting. Das Territorium der Gemeinde Testorf-Steinfort umfasst eine Fläche von 2.386,5 ha.

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt.

Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Die Ansiedlung von Dienstleistungseinrichtungen, Handwerk und Gewerbe ist von lokaler Bedeutung und wird grundsätzlich unterstützt.

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungsbewegung seit dem Jahr 2000 stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Einwohner Ges.	712	700	697	697	702	685	671	657	649	641	651	644	635
davon männlich	369	362	358	356	358	353	348	346	336	334	336	335	327
weiblich	343	338	339	341	344	332	323	311	313	307	315	309	308
Geburten	9	6	3	3	6	8	8	8	9	4	6	7	6
Sterbefälle	3	4	5	6	5	4	10	6	7	4	5	3	4
Verzogen	46	41	26	33	34	41	25	33	40	39	27	39	43
Zugezogen	26	27	25	36	39	20	23	17	30	31	36	28	32
Korrektur					-1								
Bilanz	-14	-12	-3	0	5	-17	-14	-14	-8	-8	10	-7	-9

Die Bevölkerungsbilanz hat sich in 2012 weiter leicht negativ verändert. Die Anzahl der Geburten übersteigt die Sterbefälle und es gab mehr Wegzüge als Zuzüge, so dass die Einwohneranzahl um 9 gesunken ist.

C. Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.1 Zusammengefasstes Ergebnis

C.1.1 Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres wurde aufgrund der noch nicht festgestellten Eröffnungsbilanz zum 1.1.2011 noch nicht aufgestellt.

C.1.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung wird vor Buchung der Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -10.175,21 Euro (Vorjahr: -46.478,32 Euro) ausgewiesen. Unter der Voraussetzung, dass die in der Haushaltsplanung veranschlagten Abschreibungs-/Sonderpostenwerte zutreffen, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von -317,8 T€ (Vorjahr: -352,0 T€), der 98,8 T€ unter dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag liegt.

Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz resultiert hauptsächlich aus:

1. Mehrerträgen bei Grundsteuer A und B von zusammen 2.030,70 Euro,
2. Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer von 56.399,00 Euro,
3. Mehrerträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 1.637,49 Euro,
4. Mehrerträgen aus der Wohnungsvermietung in Höhe von 10.989,38 Euro,
5. Minderaufwendungen für Personal und ehrenamtliche Tätigkeit in Höhe von 1.839,08 Euro,
6. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 6.946,86 Euro, insbesondere für Strom und Wasser sowie die Unterhaltung der Fahrzeuge und geringwertigen Wirtschaftsgüter,
7. Minderaufwendungen für Kita-Betreuung in Höhe von 12.355,93 Euro.

Dem gegenüber stehen Verschlechterungen aufgrund

1. Mindererträgen aus Konzessionsabgaben in Höhe von 6.201,56 Euro und
2. Überschreitungen in anderen Aufwendungsarten, auf die bei der Betrachtung der Produkte näher eingegangen wird.

C.1.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik mit 15.800,04 Euro (Vorjahr: -27.506,25 Euro) negativ, so dass die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten (22.997,76 Euro) nicht gedeckt sind. Der Saldo ist zwar um 93.499,96 Euro positiver als geplant, jedoch können aufgrund des negativen Saldos keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden.

Die geplanten Investitionen in Höhe von 702.200 Euro wurden im Haushaltsjahr mit einer tatsächlichen Umsetzung von 239.396,20 Euro enorm unterschritten, was hauptsächlich an den noch nicht beendeten Projekten Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf und der Renaturierung eines verrohrten Abschnittes am Billerbach liegt. Umgesetzt wurden u.a. der Ausbau „Waldweg“ im Ortsteil Seefeld (174.666,86 Euro), die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (10.510,08 Euro) und der Kauf eines PKW (14.739,27 Euro).

Kreditaufnahmen sind im Haushaltsjahr in Höhe von 59.700 Euro für die Finanzierung des Eigenanteils zum Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf erfolgt.

Die geplanten Investitionszuwendungen für die Investitionen des Haushaltsjahres (326.300 Euro) kamen in 2013 in Höhe von 262.537,09 Euro zur Auszahlung. Davon betreffen 8.320,02 Euro die investiven Schlüsselzuweisungen sowie 254.217,07 Euro die Zuwendungen des Landes, davon 143.766,81 Euro für den Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf und 110.450,26 Euro für den Ausbau „Waldweg“ im Ortsteil Seefeld.

Außerdem erfolgten Einzahlungen aus Verkäufen über insgesamt 28.592,45 Euro, die Grundstücksverkäufe in Wüstenmark und Testorf sowie den Verkauf des alten Gemeindefahrzeuges betreffen.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 bis 2012 auszugleichen, waren zum 31.12.2012 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 125.848,23 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2013 verringerte sich dieser Betrag um 78.273,07 Euro auf 47.575,16 Euro.

C.1.4 Haushaltsausgleich

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich nicht erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung nicht erreicht.
- Finanzrechnung nicht erreicht.

Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2009 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung 2010 bis 2013 fortgeschrieben.

C.2 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

C.2.1 Anlagevermögen

C.2.1.1 Investitionen

Die Investitionen betreffen im Wesentlichen:

	Bezeichnung der Maßnahme	TEUR
1.	Planungskosten Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf	3,1
2.	Kauf Gemeindefahrzeug Renault Kangoo Rapid	14,8
3.	Asphaltausbau der Dorfstraße "Am Dorfteich" Testorf	27,9
4.	Asphaltausbau "Waldweg" Seefeld	174,7
5.	Umrüstung Straßenbeleuchtungsanlage auf LED-Technik	14,5
6.	Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom "Billerbach"	5,0
	Insgesamt	239,4

Ermächtigungen wurden in einer Gesamthöhe von 446.850,11 Euro in das Haushaltsjahr 2014 übertragen. Dies betrifft mit

- 184.727,24 Euro Erwerb und Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf,
- 4.500,00 Euro den Anschlussbeitrag für das Feuerwehrgerätehaus in Testorf,
- 1.700,00 Euro die Umstellung der Feuerwehr auf die digitale Alarmierung,
- 4.000,00 Euro die Abgassauganlage für das Feuerwehrgerätehaus in Testorf,
- 626,06 Euro die Anschaffung eines Schaukasten in der Ortslage Wüstenmark,
- 165.503,65 Euro den Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in der Ortslage Testorf,
- 2.793,52 Euro den Grundstückserwerb an der Kreisstraße K54 in der Ortslage Testorf-Steinfurt und mit
- 83.000 Euro die Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom „Billerbach.

Außerdem wurden Ermächtigungen für noch ausstehende Zuwendungen über

- 252,31 Euro für die digitale Alarmierung und
- 79.452,31 Euro für die Renaturierung gebildet.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte aus:

	Bezeichnung der Finanzierungsart	Haushaltsjahr 2013 TEUR	Haushaltsvorjahr 2012 TEUR
1.	laufender Finanzmittelüberschuss		
2.	Zuwendungen	262,6	10,5
3.	Beiträge und ähnliche Entgelte	3,5	
4.	Kredite für Investitionen	59,7	
5.	Anlagenverkäufe	30,8	43,1
6.	Finanzierungsinstrumente, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen		
	Insgesamt	356,6	53,6

Zum Bilanzstichtag bestehen keine in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründet haben. Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

C.2.2. Umlaufvermögen

C.2.2.1. Vorräte

Zum Jahresabschluss 2013 standen keine Immobilien auf Basis eines Beschlusses der Gemeindevertretung zum Verkauf.

C.2.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen in Höhe von 63,8 T€. Diese resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus Wohnungsbewirtschaftung mit ca. 57,9 T€ sowie aus Konzessionsabgabe Strom mit 2,5 T€.

Es wurden Wertberichtigungen in Höhe von 0,5 T€ vorgenommen.

Zum vorhergehenden Haushaltsjahr hat sich der Wert der Forderungen um 10,7 T€ erhöht.

Zum Bilanzstichtag sind

	Haushaltsjahr 2013 T€	Haushaltsvorjahr 2012 T€
1. befristet niedergeschlagen	0,5	0,4
2. unbefristet niedergeschlagen davon Insolvenzen	0,0	0,0

Im Haushaltsjahr wurden Forderungen erlassen:

	Haushaltsjahr 2013 T€	Haushaltsvorjahr 2012 T€
erlassene Forderungen	0,0	0,0
davon Kleinbeträge	0,0	0,0

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen

	Haushaltsjahr 2013 T€	Haushaltsvorjahr 2012 T€
1. bei denen die Vollziehung ausgesetzt ist	0,0	0,0
2. die gestundet sind	0,0	0,0
davon verzinsliche Stundung	0,0	0,0
davon unverzinsliche Stundung		

Ergänzende Erläuterung zum Ausweis von Gebührenforderungen mit -2.092,40 € lt. Forderungsübersicht: - Es liegt eine einzelne Überzahlung von Gebühren WBV in Höhe von allein 2.180,47 € vor.

In der Bilanz (derzeitiger Stand) wird unter Pkt. 2.2.6.1 eine Ford. in Höhe von 78.273,07 € gegen die Stadt GVM ausgewiesen. Hier handelt es sich um die Veränderung des Zahlmittelbestandes, die noch auf Pkt. 4.10.1 umbuchung werden muss.

C.2.2.3 Kennzahlen zu den Forderungen

Das Verhältnis zwischen öffentlich-rechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten öffentlich-rechtlichen Entgelten, Steuern und ähnlichen Abgaben beträgt 1,2 Prozent (Vorjahr: 0,4 Prozent).

Das Verhältnis zwischen privatrechtlichem Forderungsbestand zum Bilanzstichtag und den im Haushaltsjahr veranlagten privatrechtlichen Entgelten beträgt 71 Prozent (Vorjahr: 58 Prozent).

C.2.2.5 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2011 und 2012 auszugleichen, verringerten sich die Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) zum 01.01.2013 auf 125.848,23 Euro. Durch die Kreditaufnahme für den Eigenanteil der Baumaßnahme „Zum Dorfteich“ in Testorf und die Grundstücksverkäufe verringerten sich die Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 um 78.273,07 Euro auf 47.575,16 Euro. Die Gemeinde hat hierfür 3.546,96 Euro an Zinsen aufgewendet. Da jedoch noch Auszahlungen für die vorgetragenen Ermächtigungen in Höhe von rd. 367,4 T€ ausstehen, werden sich die Verbindlichkeiten zum Jahresende 2014 enorm erhöhen.

C.2.2.6 Kennzahlen zur Liquidität

Die **Liquidität I. Grades** ist Null. Die Gemeinde verfügte zum 31.12. über keine finanziellen Mittel mehr und finanziert sich aus Liquiditätskrediten. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel decken kann.

Die **Liquidität II. Grades** beträgt 43 (Vorjahr 23) Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen decken kann.

Die **Liquidität III. Grades** beträgt 43 Prozent. Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit die Gemeinde ihre kurzfristigen Verbindlichkeiten durch flüssige Mittel, kurzfristige Forderungen und Vorräte (nach Abzug der erhaltenen Anzahlungen) decken kann. Hier spiegeln sich wie in der Liquidität II. Grades nur die kurzfristigen Forderungen wieder, da die Gemeinde weder über liquide Mittel noch über Vorräte verfügt.

C.2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Es bestehen aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 147,72 Euro. Diese betreffen Vorauszahlungen für die Kfz-Steuer der Gemeindefahrzeuge im Jahr 2014 aufgrund des jährlichen Einzuges zum Zulassungstag.

C.2.4. Schulden**C.2.4.1 Verbindlichkeiten**

Zu Beginn des Haushaltsjahres betrug der Schuldenstand der Gemeinde 392.662,55 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung bei 635 Einwohnern von 618,37 Euro je Einwohner entspricht.

Durch Kreditneuaufnahme in Höhe von 59.700,00 Euro und planmäßige Tilgung in Höhe von insgesamt 22.997,85 Euro hat sich der Schuldenstand zum Jahresende 2013 auf 429.364,70 Euro und somit auf 676,17 Euro/EW erhöht.

Die Kredite lassen sich im einzelnen folgenden Maßnahmen zuordnen:

Kreditaufnahme für	Jahr der Aufnahme	Ursprungsbetrag	letzte Umschuldung	aktuelles Kreditinstitut	aktueller Zinssatz	Fest bis	Restschuld bei Auslaufen Zinsfestschreibung	Stand 01.01.2013	Tilgung 2013	Zinsen 2013	Stand 31.12.2013
Altschulden Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	203.399	2005	IB SH	3,18 %	30.06.2015	89.278	111.597	8.928	3.490	102.669
Modernisierung 8 WE; Steinforter Str. 11-12	1997	32.723		LFI	2,0 %	31.03.2016	17.313	21.567	1.272	527	20.295
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	134.163	2008	DKB	4,62 %	30.05.2023	0	70.436	6.708	3.138	63.727
Modernisierung 6 WE; Steinforter Str. 23	2000	55.220	2010	LFI	2,0 %	31.12.2020	26.787	39.875	1.497	988	38.378
Gemeindehaus Testorf- Steinfurt (jetzt Wohnun- gen)	1999	151.846	2003	DGHyp	4,09 %	30.11.2026	66.128	112.418	3.306	4.547	109.112
Feuerwehrhaus Testorf	1994	34.512	2013	DKB	2,24 %	30.11.2023	15.200	28.902	499	1.318	28.403
Straße Testorf- Boienhagen	1997	14.725		DGHyp	2,19 %	30.11.2022	7.867	7.867	787	188	7.081
Straße Am Dorfteich	2013	59.700		DKB	1,69%	30.11.2023	0	59.700	0	0	59.700

Die Zinsfestschreibung für ein Darlehen bei der DKB endete am 30.11.2013 und wurde zu einem bedeutend günstigeren Zinssatz (2,24 %) umgeschuldet, welches im Jahr 2023 mit einer Restschuld von 15.200,53 Euro endet.

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing) getätigt.

Ermittlung der zulässigen Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie ähnlicher Verbindlichkeiten:

	Haushaltsjahr	Haushaltsvorjahr
	2013 TEUR	2012 TEUR
Bruttoinvestitionen	239,4	32,3
- Zuwendungen	262,6	10,5
- Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0
- Ertragszuschüsse Dritter	0,0	0,0
= Zulässige Aufnahme von Krediten	-23,2	21,8

Die Gemeinde hat einen Kredit in Höhe von 59.700 Euro für die Finanzierung des Eigenanteils zum Ausbau der Straße „Am Dorfteich“ in Testorf aufgenommen. Der Kredit wurde bereits für das Haushaltsjahr 2012 vorgesehen und genehmigt, jedoch verzögerte sich

der Maßnahmebeginn aufgrund der Mittelbewilligung. Zu den Bruttoinvestitionen wären noch die zu übertragenden Ermächtigungen in Höhe von 446,8 T€ hinzuzurechnen. Somit ist die zulässige Grenze für die Aufnahme von Krediten nicht überschritten.

Die Tilgungen (22.997,85 €) unterschreiten die planmäßigen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten, so dass die planmäßigen Tilgungen durch die Abschreibungen finanziert werden können.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden im Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 367.326,91 Euro (November 2013) in Anspruch genommen. Die Höhe der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit betrug 47.575,16 Euro zum 31.12.2013. Die Gemeinde hat hierfür 3.546,96 Euro an Zinsen aufgewendet.

Außerdem bestehen Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen in Höhe von insgesamt 33.196,86 Euro, wovon der größte Teil auf die 1. Abschlagsrechnung für Straßenbauarbeiten „Am Dorfteich“ Testorf entfällt sowie sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 7.798,59 Euro, die im Jahr 2014 gezahlt wurden. Hierin enthalten ist auch eine Nachzahlung für die Gewerbesteuerumlage in Höhe von 2.051,72 Euro.

C. 2.4.2 Rückstellungen

Es wurden neue Rückstellungen in Höhe von 40.883,34 Euro gebildet. Die Gesamtsumme der Rückstellungen für die Schulkosten beträgt somit 42.750,00 Euro (inklusive des verbliebenen Vorjahreswertes in Höhe von 1.866,66 Euro).

C. 2.4.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht gebildet.

C.2.5 Aufwandsrückstellungen

Es wurden keine neuen Aufwandsrückstellungen gebildet.

C.2.6 Eigenkapital

C.2.6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 wurden am 13.02..2013 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Der Ergebnishaushalt weist einen Jahresfehlbetrag von -416.600 Euro (Vorjahr:-366.300 Euro) aus. Der Kredit zur Liquiditätssicherung wird sich um 436.300 Euro erhöhen, so dass am Jahresende Kassenkredite (Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand im Rahmen der Einheitskasse) von 623.200 Euro (Plan Vorjahr:186.900 Euro) auflaufen werden.

Ein Nachtragshaushalt wurde nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss zeigt gegenüber den Planansätzen im Haushaltsplan wesentliche Abweichungen.

Die Planansätze der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um rd. 55,3 T€ überschritten, wobei die Steuern und ähnlichen Abgaben um 56,3 T€ (hauptsächlich aus der Gewerbesteuer) überschritten wurden. Außerdem wurden mehr Zuwendungen in Höhe von rd. 7,5 T€, insbesondere durch erhöhte Schlüsselzuweisungen gezahlt. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte und die Kostenerstattungen wurden ebenfalls um zusammen rd. 2,8 T€ überschritten. Hingegen gab es jedoch Unterschreitungen bei den privatrechtlichen Leistungsentgel-

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

ten (Mieten und Pachten) um rd. 7,7 T€ durch die Wohnungsvermietung und bei den sonstigen laufenden Einzahlungen um rd. 5,8 T€ durch die Konzessionsabgaben.

Der Planansatz aus Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen ist in etwa wie geplant eingetreten.

Die Planansätze der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden insgesamt um rd. 23 T€ unterschritten. Die Einsparungen resultieren aus den Personalauszahlungen (u.a. Sitzungsgelder und Arbeitnehmervergütungen) um 1,4 T€, den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (insbesondere bei den Unterhaltungsaufwendungen) um 18,6 T€ und den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen um 3,4 T€ (hauptsächlich Kita-Beiträge). Die sonstigen laufenden Auszahlungen sind in etwa wie geplant eingetreten.

Die Zins- und Finanzauszahlungen wurden um rd. 21,1 T€ unterschritten, weil der Kassenkreditrahmen bis zum Jahresende nicht in der geplanten Höhe eingetreten ist. Wie bereits im Punkt Investitionen erläutert, wurden diverse Maßnahmen nicht abgeschlossen und in das Folgejahr übertragen.

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

ü/a*	Produkt	Sachkonto	Betrag	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss durch	am
a	11401	0910-028	15.182,27	11401.02960000	Anschaffung eines PKW Renault Kangoo f. die Gemeinde	GVS	17.12.2013
a	36601	0827000	431,71	54101.523310	Federtier f. d. öffentl. Spielplatz	Bürgermeister	07.08.2013
a	36601	0910-026	547,40	54101.523310	Premiumwippe 4-sitzig f. d. öffentl. Spielplatz	Bürgermeister	07.08.2013
ü	54101	0960-014	57.500,00	11401.14211-010	Kosten f. Ausbau der Asphaltstr. "Am Dorfteich" höher als lt. Kostenschätzung geplant	GVS	17.12.2013
a	54101	0910-029	626,06	54101.44259	Ersatz des beschädigten Schaukastens in Wüstenmark; Erstattung durch Unfallverursacher	Bürgermeister	22.11.2013
ü	54101	0960-023	31.666,86	11401.14211-010	Kosten f. Ausbau des Waldwegs in Seefeld höher als lt. Kostenschätzung geplant	GVS	17.12.2013
ü	54401	0960-022	2.510,08	54101.523310	höhere Kosten f. Umrüstung Str. Beleuchtung (LED) Schönhof	Bürgermeister	28.10.2013
ü	61101	5431**	2.051,72	61101.4021	Gewerbesteuerumlage aufgrund des Aufkommens höher als geplant		
ü	61101	54421**	5.569,49	61101.41111	Kreisumlage nach Beschluss des Haushalts um 1,5 % erhöht		
Summe			116.085,59				

*ü=Überplanmäßig, a=außerplanmäßig

** Beschluss durch Gemeindevertretung erforderlich

Weiterhin sind Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten entstanden, die nicht über eine Deckungskreisauflösung ausgeglichen wurden:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
61201	31513140	-	786,76	Tilgung DG HYP-Kredit
Summe:			786,76	

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

Den Überschreitungen stehen Mehrerträge in Höhe von 73.350,07 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die nicht genehmigten überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 7.621,21 Euro und die Haushaltsüberschreitung in Höhe von 786,76 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung im Rahmen des Jahresabschlusses die Notwendigkeit anerkannt.

C.2.6.2 Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung wird mit dem endgültigen Jahresabschluss dargestellt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

C.2.7 Darstellung der Finanzlage der Gemeinde

Verkürzte Finanzrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2013

	Vorjahr 2012 T€	Haushaltsjahr 2013 T€	Veränderung	
			T€	%
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-16,1	-3,9	12,2	-76
Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und Auszahlungen	-11,4	-11,9		4
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-27,5	-15,8	11,7	-43
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10,5	262,5	252,0	2400
2. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,0	3,5	3,5	
3. Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen sowie sonstige Investitionseinzahlungen	43,1	30,8	-12,3	-29
Zwischensumme	53,6	296,8	243,2	454
abzüglich				
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen, Veräußerung von Vorräten sowie sonstigen Investitionsauszahlungen	-32,3	-239,4	-207,1	641
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21,3	57,4		169
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	-6,2	41,6		-771
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0,0	59,7	59,7	
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-22,8	-23,0	-0,2	1
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-22,8	36,7		-261
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	0,0	0,0	
Zunahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse	29,0			
abzüglich				
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,0		
Abnahme der Verbindlk. im Rahmen der Einheitskasse		78,3	78,3	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0	78,3	78,3	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-22,8	115,0	137,8	-604

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt -3,9 T€ (Vorjahr:-16,1 T€).

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit wird erhöht um den Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen in Höhe von -11,9 T€ (Vorjahr: -11,4 T€).

Die Entwicklung der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen wird wesentlich geprägt durch das aktuelle Zinsniveau und die Ausschüttungen aus den Aktien, die die Gemeinde beim Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG hält.

Gemeinde Testorf-Steinfurt

Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis und somit eine Unterdeckung der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen in Höhe von -15,8 T€ (Vorjahr:-27,5 T€), der nicht zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung steht.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit resultieren im Haushaltsjahr aus den Zuwendungen für Baumaßnahmen, den investiven Schlüsselzuweisungen sowie Grundstücksverkäufen.

Insgesamt gestaltete sich der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit durch zusätzlich realisierte Grundstücksverkäufe und in das Folgejahr verschobene Auszahlungen für die Investitionen um 420,8 T€ positiver als geplant.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden planmäßig getilgt.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

D. Ertragslage der Gemeinde

Verkürzte Ergebnisrechnung der Gemeinde Testorf-Steinfurt zum 31.12.2013

		Vorjahr 2012 T€	Haushaltsjahr 2013 T€	Veränderung T€ %	
1.	Steuern und ähnliche Abgaben, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte, sonstige laufende Erträge	357,3	406,6	49,3	14
	abzüglich				
	Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, sonstige laufende Aufwendungen	-256,9	-297,0	-40,1	16
	Zwischensumme	100,4	109,6	9,2	9
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, Kostenerstattungen und -umlagen, Erträge der sozialen Sicherung	193,3	205,7	12,4	6
	abzüglich				
	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferaufwendungen, Aufwendungen der sozialen Sicherung	-328,7	-313,7	15,0	-5
	Zwischensumme	-135,4	-108,0	27,4	-20
	laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-35,0	1,6	36,6	-105
	Finanzergebnis	-11,5	-11,8	-0,3	3
	außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	
	Jahresergebnis	-46,5	-10,2	36,3	-78
	Netto-Einstellung in den Posten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,0	0,0	

Keine Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen. Nach deren Berücksichtigung (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -317,7 T€.

D.1 Zusammengefasstes Ergebnis

In der Ergebnisrechnung wird ein positives laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1,6 T€ ausgewiesen.

Es wird vermindert durch das Finanzergebnis in Höhe von -11,8 T€.

Per Saldo verbleibt ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von -10,2 T€. Nach Berücksichtigung von Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen (Planansätze) beträgt das voraussichtliche Jahresergebnis -317,7 T€ (Vorjahr: -352,0 T€).

Für die folgenden Haushaltsjahre wird dauerhaft ein Jahresfehlbetrag erwartet, da die Finanzausstattung der Gemeinde rückläufig ist.

D.3 Kennzahlen zur Ertragslage

D.3.1 Steuern und Umlagen

Der Betrag der Steuern und Abgaben pro Einwohner beträgt 464 Euro/EW (Vorjahr: 388 Euro/EW).

Der Anteil der Steuern und Abgaben an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 48 Prozent (Vorjahr: 45 Prozent).

Der Betrag der Schlüsselzuweisungen pro Einwohner beträgt 299 Euro /EW (Vorjahr: 274 Euro/EW).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den laufenden Erträgen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 31 Prozent (Vorjahr: 32 Prozent).

Der Betrag der Kreisumlage pro Einwohner beträgt 258 Euro/EW (Vorjahr: 248 Euro/EW).

Der Anteil der Kreisumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt wie im Vorjahr 27 Prozent.

Der Betrag der Amtsumlage pro Einwohner beträgt 91 Euro/EW (Vorjahr: 96 Euro/EW).

Der Anteil der Amtsumlage an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 9 Prozent (Vorjahr: 10 Prozent).

Der Betrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner beträgt 399 Euro/EW (Vorjahr: 344 Euro/EW).

D.3.2 Abschreibungen

Die Angaben werden mit dem endgültigen Jahresabschluss nachgereicht.

D.3.3 Zinsaufwand

Der Betrag des Zins- und sonstigen Finanzaufwandes pro Einwohner beträgt wie im Vorjahr 28 Euro/EW.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem Schluss des Haushaltsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

F. Teilhaushalte

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte, hinsichtlich der Investitionen wird auf Punkt 2.1.1 verwiesen.

Teilhaushalt 1:		Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
11101	Verwaltungssteuerung	-2.200,00	-2.409,42	209,42
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-9.000,00	-8.192,48	-807,52
11201	Personalwesen	-4.000,00	-2.366,67	-1.633,33
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-20.600,00	-16.407,51	-4.192,49
11402	Sonstige zentrale Dienste	-8.900,00	-4.773,81	-4.126,19
12101	Wahlen	-500,00	-67,55	-432,45
12601	Allgemeiner Brandschutz	-30.200,00	-8.431,06	-21.768,94
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-48.000,00	-59.315,94	11.315,94
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-39.000,00	-48.984,34	9.984,34
28102	Kulturelle Veranstaltungen - Dorffeste	0,00	-154,70	154,70
35101	Seniorenbetreuung	0,00	-5,30	5,30
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-96.000,00	-83.544,07	-12.455,93
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-2.000,00	-1.732,09	-267,91
36601	Öffentliche Spielplätze	-11.400,00	-5.947,30	-5.452,70
51101	Orts- und Regionalplanung	0,00	0,00	0,00
52201	Wohnungsbau (eig. Mietwohnungen)	-3.800,00	19.051,60	-22.851,60
54001	Konzessionsabgaben	16.100,00	9.868,69	6.231,31
54101	Gemeindestraßen	-228.200,00	-20.140,88	-208.059,12
54201	Rad-, Gehwege an Kreisstraßen	-11.800,00	-217,72	-11.582,28
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-15.100,00	-2.113,01	-12.986,99
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-26.200,00	-3.278,86	-22.921,14
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-5.800,00	-8.150,04	2.350,04
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-11.800,00	-10.772,36	-1.027,64
55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBV)	-12.500,00	-5.886,93	-6.613,07
55202	Wasser- und Bodenverbände	-32.200,00	-127,37	-32.072,63
56101	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	-4,50	4,50
1	Teilhaushalt ges.	-603.100,00	-264.103,62	-338.996,38

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Im Produkt 11401 (Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement) sind Einsparungen bei den Aufwendungen für Wasser und geringwertige Wirtschaftsgüter entstanden, wogegen die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen sowie die Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten überschritten wurden. Diese entstanden durch Maler- und Fliesenlegerarbeiten im Sportlerheim und aufgrund eines Rechtstreites der Gemeinde in Sachen Windanlagen. Nach Buchung der Abschreibungen und Sonderposten verbleibt eine um rd. 1,1 T€ höhere Unterdeckung.

Im Produkt 11402 (sonstige zentrale Dienste) entstanden Einsparungen bei fast allen Aufwandsarten, insbesondere für die Fahrzeugunterhaltung in Höhe von rd. 2,8 T€.

Im Produkt 12601 (Allgemeiner Brandschutz) wurde insbesondere bei den Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gebäudes eingespart, insgesamt rd. 8,6 T€.

Die Schulkostenbeiträge für Grundschüler wurden um rd. 11,3 T€, die für die Realschüler um fast 10 T€ überschritten. Da hier die Endabrechnungen noch nicht vorliegen, wurden Rückstellungen gebildet. Jedoch wurde anhand der Abschlagsrechnungen deutlich, dass die Platzkosten um rd. 300 Euro je Schüler gestiegen sind.

Die Zuschüsse für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege sind um etwa 12,4 T€ gesunken, weil die Anzahl der benötigten Plätze geringer war als geplant. Außerdem gab es Veränderungen bei der Belegung der verschiedenen Betreuungsformen. Außerdem sind die Platzkosten nicht wie erwartet angestiegen.

Bei den gemeindeeigenen Mietwohnungen wurden die Mieterträge um rd. 11 T€ überschritten, wogegen die Aufwendungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke um rd. 8,1 T€ unterschritten wurden.

An Konzessionsabgaben wurden 6,2 T€ weniger gezahlt. Hier stehen die Endabrechnungen für das Jahr 2013 noch aus.

Bei den Gemeindestraßen gab es Unterschreitungen von insgesamt rd. 7,5 T€, insbesondere weil die Einleitung von Sicherungsmaßnahmen aufgrund der eventuellen Sperrung der Brücke von der L02 nach Wüstenmark nicht erfolgt ist.

Auch bei den Rad- und Gehwegen an Kreis- und Landesstraßen kam es zu Einsparungen in Höhe von insgesamt rd. 4,7 T€, wobei hauptsächlich die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung nicht in der geplanten Höhe notwendig wurde.

Die Aufwendungen für den Winterdienst wurden erstmals seit Jahren wieder überschritten (rd. 2,3 T€).

Für die Gewässerunterhaltung außerhalb des Wasser- und Bodenverbandes wurde der geplante Bedarf für die Sanierung des Dorfteiches am Sportlerheim in Testorf um rd. 6,1 T€ (etwa die Hälfte) unterschritten, die tatsächliche Auftragserteilung nach Aufmaß und Aufwand erfolgte und weit unter dem Kostenangebot lagen.

Die häufigsten und höchsten Planabweichungen stehen jedoch im Zusammenhang mit den noch nicht gebuchten Abschreibungsbeträgen, die wie folgt geplant wurden:

Produkt	Betrag in Euro
11401	8.700
11402	1.300
12601	14.300
36101	500
36601	6.800
52201	4.700
54101	216.900
54201	10.900
54301	10.700
54401	21.900
55101	100
55201	11.700
55202	31.800

Gleiches gilt für die Auflösungen von Sonderposten.

Gemeinde Testorf-Steinfurt
Anlage zum Jahresabschluss 2013 - Rechenschaftsbericht

Teilhaushalt 2:		Zentrale Finanzleistungen		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Abweichung
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	213.500,00	265.770,14	-52.270,14
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-32.600,00	-17.525,61	-15.074,39
62601	Gewinnanteile E.ON edis	5.600,00	5.781,52	-181,52
6	Teilhaushalt ges.	186.500,00	254.026,05	-67.526,05

Wesentliche Abweichungen von den Planansätzen:

Mehrerträge gegenüber den Planansätzen betreffen vor allem die Steuern im Produkt 61101, insbesondere

1. Mehrerträge in der Grundsteuer B von 1.241,04 Euro,
2. Mehrerträge in der Gewerbesteuer von 56.399,00 Euro aufgrund Nachzahlungen für die Jahre 2011 und 2012,
3. Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 3.689,21 Euro
4. Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen von 5.804,43 Euro,
5. Minderaufwendungen für Zinsen für Kassenkredite von 14.453,04 Euro.

Dagegen kam es zu Verschlechterungen gegenüber dem Planansatz aufgrund von

1. Mehraufwendungen für die Gewerbesteuerumlage von 5.197,76 Euro aufgrund des gestiegenen Aufkommens,
2. Mehraufwendungen für die Kreisumlage von 5.564,49 Euro, da nach Beschluss des Haushaltsplanes der Umlagesatz um 1,5 Prozent erhöht wurde.

Gegenüber dem Vorjahr ist die Kreisumlage um rd. 6,0 T€ angestiegen, die Amtsumlage jedoch um rd. 32 T€ gesunken, weil sowohl die Umlagegrundlagen leicht als auch der Umlagesatz selbst angestiegen sind.

G. Prognosebericht

Der Haushalt der Gemeinde Testorf-Steinfurt weist auch in den Folgejahren Fehlbeträge aus. Ein negatives Jahresergebnis reduziert das Eigenkapital der Gemeinde.

Die liquiden Mittel der Gemeinde waren bereits zum Jahresabschluss 2010 aufgebraucht. Um die Fehlbeträge der Jahre 2010 bis 2012 auszugleichen, waren zum 31.12.2012 bereits Verbindlichkeiten gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Liquiditätskredite) in Höhe von 125.848,23 Euro aufgelaufen. Zum 31.12.2013 verminderte sich dieser Betrag aufgrund des Finanzmittelüberschusses um 78.273,07 Euro auf 47.575,16 Euro. Auch in den Folgejahren setzt sich dieser Trend fort. Laut Finanzplanung des Haushaltes 2014 werden sich die Liquiditätskredite (bzw. die Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand) zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf über 1,3 Mio. Euro aufsummieren. Hinzu kommen die bisherigen Investitionskredite von zusammen ca. 602 T€ (Stand am Ende des Jahres 2014).

Die Gemeinde ist nicht mehr in der Lage, ihre laufenden Auszahlungen aus den laufenden Einzahlungen zu finanzieren. Auch die konsequente Fortführung und Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes kann dies nicht wesentlich beeinflussen.

H. Risikobericht

Erhebliche Risiken für die künftige Haushaltsplanung ergeben sich aus der fortlaufenden Reduzierung der Schlüsselzuweisungen. Grundlage für deren Ermittlung sind die Werte der mittelfristigen Finanzplanung des Landes.

Aus dieser Situation heraus muss die Forderung nach einer künftig aufgabengerechten Finanzausstattung bekräftigt werden. Vor dem Hintergrund steigender Ausgaben und Umlageverpflichtungen und der Tatsache, dass die meisten Städte und Gemeinden ihre Haushalte nur durch Verbrauch der letzten liquiden Mittel oder durch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgleichen können, ist offen, wie es weitergehen soll, wenn die Landeszuweisungen nach dem Gleichmäßigkeitsgrundsatz im FAG weiter sinken. Entsprechende Entlastungen auf der Ausgabenseite sind in den nächsten Jahren weder von der Bundes- noch von der Landesebene erkennbar. Es ist zu befürchten, dass die Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern ihre Aufgaben nicht mehr finanzieren können. Die Folge sind unvertretbare Einschnitte, insbesondere bei Aufgaben im kulturellen und sozialen Bereich, massive Erhöhung der Abgabenlasten, Streichung von wichtigen Investitionen, fehlende Möglichkeiten, Eigenanteile für Fördermittel bereit zu stellen.

Das Innenministerium weist zudem darauf hin, dass für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung auf Grund der Neuberechnung der Quoten für die Aufteilung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach dem Familienleistungsausgleich Planungsrisiken bestehen. Insbesondere die Neuberechnung der Zuweisungsquote für die Umsatzsteuer wird entsprechend Gemeindefinanzreformgesetz stärker die Elemente Gewerbesteueraufkommen, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte und sozialversicherungspflichtige Einkommen berücksichtigen.



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		233.300,00	0,00	0,00	2.051,72	0,00	235.351,72	0,00	235.351,72	294.924,05	-59.572,33	246.503,34	48.420,71	0,00	40
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		228.000,00	0,00	0,00	5.564,49	0,00	233.564,49	0,00	233.564,49	201.829,72	31.734,77	190.072,66	11.757,06	0,00	41
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.800,00	0,00	16.800,00	16.107,59	692,41	16.229,92	-122,33	0,00	43
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		73.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.600,00	0,00	73.600,00	84.631,96	-11.031,96	77.506,75	7.125,21	0,00	441.443,444 ,445,448
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.100,00	0,00	626,06	0,00	0,00	3.726,06	0,00	3.726,06	3.877,97	-151,91	3.274,37	603,60	0,00	442,448
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge		16.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.700,00	0,00	16.700,00	10.980,44	5.719,56	17.027,78	-6.047,34	0,00	46
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		571.500,00	0,00	626,06	7.616,21	0,00	579.742,27	0,00	579.742,27	612.351,73	-32.609,46	550.614,82	61.736,91	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	12.560,92	1.839,08	25.380,43	-12.819,51	0,00	50
12.	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		260.800,00	0,00	-3.489,19	0,00	6.590,16	263.900,97	0,00	263.900,97	253.583,14	10.317,83	218.702,28	34.880,86	0,00	52
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		340.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	340.300,00	0,00	340.300,00	0,00	340.300,00	0,00	0,00	0,00	53



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36,46	-36,46	0,00	36,46	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		315.500,00	0,00	0,00	7.616,21	-5.780,52	317.335,69	0,00	317.335,69	313.670,70	3.664,99	328.709,01	-15.038,31	0,00	54
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		30.100,00	0,00	0,00	0,00	1.921,72	32.021,72	0,00	32.021,72	30.852,93	1.168,79	12.819,31	18.033,62	0,00	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		961.100,00	0,00	-3.489,19	7.616,21	2.731,36	967.958,38	0,00	967.958,38	610.704,15	357.254,23	585.611,03	25.093,12	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-389.600,00	0,00	4.115,25	0,00	-2.731,36	-388.216,11	0,00	-388.216,11	1.647,58	-389.863,69	-34.996,21	36.643,79	0,00	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	5.883,58	-83,58	6.299,27	-415,69	0,00	47
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		32.800,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	29.653,96	0,00	29.653,96	17.706,37	11.947,59	17.781,38	-75,01	0,00	57
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-23.853,96	0,00	-23.853,96	-11.822,79	-12.031,17	-11.482,11	-340,68	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-416.600,00	0,00	4.115,25	0,00	414,68	-412.070,07	0,00	-412.070,07	-10.175,21	-401.894,86	-46.478,32	36.303,11	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

25

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-416.600,00	0,00	4.115,25	0,00	414,68	-412.070,07	0,00	-412.070,07	-10.175,21	-401.894,86	-46.478,32	36.303,11	0,00	
29.	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
30.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-416.600,00	0,00	4.115,25	0,00	414,68	-412.070,07	0,00	-412.070,07	-10.175,21	-401.894,86	-46.478,32	36.303,11	0,00	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-416.600,00	0,00	4.115,25	0,00	414,68	-412.070,07	0,00	-412.070,07	-10.175,21	-401.894,86	-46.478,32	36.303,11	0,00	



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-416.600,00	0,00	4.115,25	0,00	414,68	-412.070,07	0,00	-412.070,07	-10.175,21	-401.894,86	-46.478,32	36.303,11	0,00	
	nachrichtlich															
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	0,00	----	0,00	----	----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		----	----	----	----	----	----	----	----	-10.175,21	----	-46.478,32	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

27

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:31:07

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		233.300,00	0,00	0,00	2.051,72	0,00	235.351,72	0,00	235.351,72	291.749,10	-56.397,38	244.459,48	47.289,62	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		195.300,00	0,00	0,00	5.564,49	0,00	200.864,49	0,00	200.864,49	202.828,37	-1.963,88	193.830,55	8.997,82	0,00	61
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		16.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.500,00	0,00	16.500,00	18.254,64	-1.754,64	16.230,96	2.023,68	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.200,00	0,00	27.200,00	19.523,80	7.676,20	30.739,78	-11.215,98	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.100,00	0,00	626,06	0,00	0,00	3.726,06	0,00	3.726,06	4.135,13	-409,07	2.917,02	1.218,11	0,00	642,648
7.	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	10.324,14	5.775,86	16.470,20	-6.146,06	0,00	66 ./. 669
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		491.500,00	0,00	626,06	7.616,21	0,00	499.742,27	0,00	499.742,27	546.815,18	-47.072,91	504.647,99	42.167,19	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	12.914,38	1.485,62	25.221,93	-12.307,55	0,00	70
12.	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		217.700,00	0,00	-3.489,19	0,00	3.308,27	217.519,08	0,00	217.519,08	199.068,05	18.451,03	157.880,37	41.187,68	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		315.500,00	0,00	0,00	7.616,21	-5.780,52	317.335,69	0,00	317.335,69	312.054,50	5.281,19	328.302,73	-16.248,23	0,00	74
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		26.200,00	0,00	0,00	0,00	2.010,56	28.210,56	0,00	28.210,56	26.718,72	1.491,84	9.303,88	17.414,84	0,00	76 / 7695
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		573.800,00	0,00	-3.489,19	7.616,21	-461,69	577.465,33	0,00	577.465,33	550.755,65	26.709,68	520.708,91	30.046,74	0,00	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-82.300,00	0,00	4.115,25	0,00	461,69	-77.723,06	0,00	-77.723,06	-3.940,47	-73.782,59	-16.060,92	12.120,45	0,00	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00	5.800,00	5.883,58	-83,58	6.299,27	-415,69	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		32.800,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	29.653,96	0,00	29.653,96	17.743,15	11.910,81	17.744,60	-1,45	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-27.000,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-23.853,96	0,00	-23.853,96	-11.859,57	-11.994,39	-11.445,33	-414,24	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-109.300,00	0,00	4.115,25	0,00	3.607,73	-101.577,02	0,00	-101.577,02	-15.800,04	-85.776,98	-27.506,25	11.706,21	0,00	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-109.300,00	0,00	4.115,25	0,00	3.607,73	-101.577,02	0,00	-101.577,02	-15.800,04	-85.776,98	-27.506,25	11.706,21	0,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

29

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:31:07

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		326.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326.300,00	252,31	326.552,31	262.537,09	64.015,22	10.513,69	252.023,40	79.452,31	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	12.500,00	3.495,09	9.004,91	0,00	3.495,09	0,00	682
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	15.182,27	0,00	0,00	15.182,27	0,00	15.182,27	28.592,45	-13.410,18	43.060,00	-14.467,55	0,00	685
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.178,00	-2.178,00	0,00	2.178,00	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		338.800,00	0,00	15.182,27	0,00	0,00	353.982,27	252,31	354.234,58	296.802,63	57.431,95	53.573,69	243.228,94	79.452,31	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		425.200,00	0,00	108.464,38	0,00	414,68	534.079,06	4.700,00	538.779,06	236.290,30	302.488,76	16.100,08	220.190,22	262.122,87	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte		277.000,00	0,00	-89.166,86	0,00	0,00	187.833,14	0,00	187.833,14	3.105,90	184.727,24	16.228,40	-13.122,50	184.727,24	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		702.200,00	0,00	19.297,52	0,00	414,68	721.912,20	4.700,00	726.612,20	239.396,20	487.216,00	32.328,48	207.067,72	446.850,11	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-363.400,00	0,00	-4.115,25	0,00	-414,68	-367.929,93	-4.447,69	-372.377,62	57.406,43	-429.784,05	21.245,21	36.161,22	-367.397,80	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-472.700,00	0,00	0,00	0,00	3.193,05	-469.506,95	-4.447,69	-473.954,64	41.606,39	-515.561,03	-6.261,04	47.867,43	-367.397,80	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		88.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	88.200,00	0,00	88.200,00	59.700,00	28.500,00	0,00	59.700,00	0,00	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		51.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.800,00	0,00	51.800,00	22.997,85	28.802,15	22.776,85	221,00	0,00	791 + 792
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		36.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.400,00	0,00	36.400,00	36.702,15	-302,15	-22.776,85	59.479,00	0,00	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		436.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	436.300,00	0,00	436.300,00	488.080,54	-51.780,54	348.149,99	139.930,55	0,00	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	488.080,54	-488.080,54	319.147,57	168.932,97	0,00	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		436.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	436.300,00	0,00	436.300,00	0,00	436.300,00	29.002,42	-29.002,42	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.447,69	4.447,69	0,00	4.447,69	0,00	0,00	367.397,80	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	3.193,05	3.193,05	0,00	3.193,05	78.273,07	-75.080,02	0,00	78.273,07	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		0,00	0,00	0,00	0,00	-3.193,05	-3.193,05	4.447,69	1.254,64	-78.273,07	79.527,71	0,00	-78.273,07	367.397,80	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		472.700,00	0,00	0,00	0,00	-3.193,05	469.506,95	4.447,69	473.954,64	-41.570,92	515.525,56	6.225,57	-47.796,49	367.397,80	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.682,99	-4.682,99	15.686,97	-11.003,98	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.718,46	-4.718,46	15.651,50	-10.933,04	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-35,47	35,47	35,47	-70,94	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	



Finanzrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

32

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:31:07

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Über- und außer- planmäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		----	----	----	----	----	----	----	436.300,00	0,00	----	----	----	----	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		----	----	----	----	----	----	----	0,00	0,00	----	----	----	----	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		----	----	----	----	----	----	----	-1.254,64	78.273,07	----	----	----	----	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31.12.2013									
lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigunge n	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	4.526,87 €	0,00 €	0,00 €	4.526,87 €	0,00 €	518,97 €	4.007,90 €	1.072,28 €
	Gebührenforderungen	-2.092,40 €	0,00 €	0,00 €	-2.092,40 €	0,00 €	58,03 €	-2.150,43 €	56,39 €
	Beitragsforderungen	726,53 €	0,00 €	0,00 €	726,53 €	0,00 €	0,00 €	726,53 €	0,00 €
	Steuerforderungen	5.812,74 €	0,00 €	0,00 €	5.812,74 €	0,00 €	460,94 €	5.351,80 €	1.009,89 €
	- Grundsteuer	2.269,58 €	0,00 €	0,00 €	2.269,58 €	0,00 €	460,94 €	1.808,64 €	197,48 €
	- Gewerbesteuer	2.477,00 €	0,00 €	0,00 €	2.477,00 €	0,00 €	0,00 €	2.477,00 €	0,00 €
	- Sonstige	1.066,16 €	0,00 €	0,00 €	1.066,16 €	0,00 €	0,00 €	1.066,16 €	812,41 €
	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	80,00 €	0,00 €	0,00 €	80,00 €	0,00 €	0,00 €	80,00 €	6,00 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	60.402,21 €	0,00 €	0,00 €	60.402,21 €	0,00 €	0,00 €	60.402,21 €	44.991,26 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Testorf-Steinfort zum 31.12.2013									
lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	keine								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	-115,24 €	0,00 €	0,00 €	-115,24 €	0,00 €	0,00 €	-115,24 €	5.426,97 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	-334,98 €	0,00 €	0,00 €	-460,97 €	0,00 €	0,00 €	-460,97 €	1.642,09 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	-334,98 €	0,00 €	0,00 €	-460,97 €	0,00 €	0,00 €	-460,97 €	1.642,09 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	64.478,86 €	0,00 €	0,00 €	64.352,87 €	0,00 €	518,97 €	63.833,90 €	53.132,60 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Testorf-Steinfurt per 31.12.2013

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2013 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2013	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	370.692,20 €	370.692,20 €	0,00 €	370.692,20 €	0,00 €		331.220,31 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00 €	0,00 €	370.692,20 €	370.692,20 €	0,00 €	370.692,20 €	0,00 €		331.220,31 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischen- finanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.196,86 €	0,00 €	0,00 €	33.196,86 €	0,00 €	33.196,86 €	0,00 €		1.423,74 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	413,92 €	0,00 €	0,00 €	413,92 €	0,00 €	413,92 €	0,00 €		0,00 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2013 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2013 (Nominal-wert)	Abzinsung zum 31.12.2013	Stand zum 31.12.2013 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2012 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonder-rechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	47.575,16 €	0,00 €	58.672,50 €	106.247,66 €	0,00 €	106.247,66 €	0,00 €		187.290,47 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	7.798,59 €	0,00 €	0,00 €	7.798,59 €	0,00 €	7.798,59 €	0,00 €		39.987,46 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	7.798,59 €	0,00 €	0,00 €	7.798,59 €	0,00 €	7.798,59 €	0,00 €	0,00 €	39.987,46 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	88.984,53 €	0,00 €	429.364,70 €	518.349,23 €	0,00 €	518.349,23 €	0,00 €		559.921,98 €



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

37

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Produktbeschreibung

- Öffentlichkeitsarbeit:

Partnerschaften

Veröffentlichungen

Ehrungen und Repräsentationen

Veranstaltungen und Aktionen

- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen:

Mitgliedschaft STGT

Auftragsgrundlage

BGB; GG; Landesgesetze; Bundes- und Europagesetze, Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Zielgruppen

Alle Bürger und Bürgerinnen

Produktziele

- Bürgernähe und Bürgerbeteiligung an kommunalen Prozessen

- Wirtschaftlich wachsender Verwaltungsbereich mit hohem

Lebensniveau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		2.200,00	0,00	0,00	0,00	209,46	2.409,46	0,00	2.409,46	2.409,46	0,00	2.409,42	0,04	0,00
	56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u.		500,00	0,00	0,00	0,00	-39,36	460,64	0,00	460,64	460,64	0,00	464,56	-3,92	0,00
	Gemeindetag														
	56930000 Repräsentationen der		1.700,00	0,00	0,00	0,00	248,82	1.948,82	0,00	1.948,82	1.948,82	0,00	1.944,86	3,96	0,00
	Gemeinde														



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

38

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11101	Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.200,00	0,00	0,00	0,00	209,46	2.409,46	0,00	2.409,46	2.409,46	0,00	2.409,42	0,04	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	-209,46	-2.409,46	0,00	-2.409,46	-2.409,46	0,00	-2.409,42	-0,04	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	-209,46	-2.409,46	0,00	-2.409,46	-2.409,46	0,00	-2.409,42	-0,04	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	-209,46	-2.409,46	0,00	-2.409,46	-2.409,46	0,00	-2.409,42	-0,04	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-2.200,00	0,00	0,00	0,00	-209,46	-2.409,46	0,00	-2.409,46	-2.409,46	0,00	-2.409,42	-0,04	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

39

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Köpke

Produktbeschreibung

- Gemeindevertretung:
 - Aufwandsentschädigung
- Ausschüsse und deren Mitglieder:
 - Aufwandsentschädigung
- Fraktionen:
 - Aufwendungen
- ehrenamtlicher Bürgermeister:
 - Vertretung in kommunalen Verbänden
 - Vertretung in Beteiligungsunternehmen
 - Verfügun gsmittel
- Hauptsatzung
- Geschäftsordnung

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung M-V

Geschäftsordnungen

Hauptsatzungen

EntschVO

Spezialvorschriften

Zielgruppen

Politische Gremien

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

40

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
11.	- Personalaufwendungen		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	6.690,00	510,00	6.900,00	-210,00	0,00
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.200,00	0,00	7.200,00	6.690,00	510,00	6.900,00	-210,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.800,00	0,00	0,00	0,00	-158,27	1.641,73	0,00	1.641,73	1.641,73	0,00	1.560,94	80,79	0,00
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen		1.600,00	0,00	0,00	0,00	-136,50	1.463,50	0,00	1.463,50	1.463,50	0,00	1.434,75	28,75	0,00
	56390000 Sonstige Geschäftsaufwendungen für Gemeindevertretung		200,00	0,00	0,00	0,00	-21,77	178,23	0,00	178,23	178,23	0,00	126,19	52,04	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		9.000,00	0,00	0,00	0,00	-158,27	8.841,73	0,00	8.841,73	8.331,73	510,00	8.460,94	-129,21	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-9.000,00	0,00	0,00	0,00	158,27	-8.841,73	0,00	-8.841,73	-8.331,73	-510,00	-8.460,94	129,21	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-9.000,00	0,00	0,00	0,00	158,27	-8.841,73	0,00	-8.841,73	-8.331,73	-510,00	-8.460,94	129,21	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-9.000,00	0,00	0,00	0,00	158,27	-8.841,73	0,00	-8.841,73	-8.331,73	-510,00	-8.460,94	129,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

41

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-9.000,00	0,00	0,00	0,00	158,27	-8.841,73	0,00	-8.841,73	-8.331,73	-510,00	-8.460,94	129,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

42

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	112	Personal
Produkt	11201	Personalwesen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

- EGZ nach § 16 Abs. 1 SGB II: 1 AN 30 h
- geringfügig Beschäftigter
- Arbeitsmedizin
- Arbeitssicherheit
- Unfallumlage
- Dienst- und Schutzbekleidung

Auftragsgrundlage

TvöD

Arbeitsverträge

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

Mitarbeiter

Gemeindevertreter

Produktziele

- Effektiver Personaleinsatz zur Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit
- Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen sowie in der Bezüge- und Besoldungsabrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	2.084,25	-684,25	6.636,70	-4.552,45	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

43

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für AGH Maßnahmen)		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	2.084,25	-684,25	6.636,70	-4.552,45	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	2.084,25	-684,25	6.636,70	-4.552,45	0,00
11.	- Personalaufwendungen		5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	4.430,92	769,08	17.040,43	-12.609,51	0,00
	50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen		3.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.700,00	0,00	3.700,00	3.479,18	220,82	13.792,16	-10.312,98	0,00
	50320000 Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	83,00	17,00	432,22	-349,22	0,00
	50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	820,81	79,19	2.462,59	-1.641,78	0,00
	50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	47,93	452,07	353,46	-305,53	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-47,96	152,04	0,00	152,04	19,80	132,24	185,18	-165,38	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung		200,00	0,00	0,00	0,00	-47,96	152,04	0,00	152,04	19,80	132,24	185,18	-165,38	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		5.400,00	0,00	0,00	0,00	-47,96	5.352,04	0,00	5.352,04	4.450,72	901,32	17.225,61	-12.774,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

44

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 112 Personal
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	47,96	-3.952,04	0,00	-3.952,04	-2.366,47	-1.585,57	-10.588,91	8.222,44	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	47,96	-3.952,04	0,00	-3.952,04	-2.366,47	-1.585,57	-10.588,91	8.222,44	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	47,96	-3.952,04	0,00	-3.952,04	-2.366,47	-1.585,57	-10.588,91	8.222,44	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	47,96	-3.952,04	0,00	-3.952,04	-2.366,47	-1.585,57	-10.588,91	8.222,44	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

45

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LbauO, BrandschutzVO usw.)
VOB, VOL, HOAI
Gemeindevertreterbeschluss

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Beschaffung, Verwaltung, Instandhaltung sowie Neuerrichtung und -herstellung von Liegenschaften, Gebäuden und Betriebsvorrichtungen, sowohl für gewerbliche Nutzung als auch öffentliche Nutzung des Gemeinbedarfs
- Bearbeitung von Vorkaufsrechten gemäß § 24 BauGB
- Beteiligung an Verfahren der Restitution, der Vermögenszuordnung sowie Nachbarschaftsangelegenheiten
- Folgende Gebäude sind dem Produkt zugeordnet:
Sportlerheim/ Dorfgemeinschaftshaus Testorf,
Steinforter Straße 21 a
Werkstatt/ Doppelgarage Testorf, Steinforter Straße 21 a

Zielgruppen

Bürger der Gemeinde als Nutzer der Immobilien und Liegenschaften
Dritte, soweit sie kontinuierliche Mieter/ Nutzer der Gebäude sind



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

46

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	0,00
			3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Benutzungsgebühren		2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.700,00	400,00	1.770,00	-70,00	0,00
			2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00	1.700,00	400,00	1.770,00	-70,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	4.742,58	-42,58	4.750,52	-7,94	0,00
			4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	4.742,58	-42,58	4.750,52	-7,94	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen / vom privaten Bereich / von privaten Unternehmen 44259000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich 44259100 Betriebskostenerstattung Sportverein		3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	0,00	3.100,00	2.901,91	198,09	3.274,37	-372,46	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,91	-21,91	137,21	-115,30	0,00
			100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
			3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.880,00	120,00	3.137,16	-257,16	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46114000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410 Euro		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	-50,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	-50,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

47

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		13.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.300,00	0,00	13.300,00	9.344,49	3.955,51	9.844,89	-500,40	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		24.800,00	0,00	0,00	0,00	553,79	25.353,79	0,00	25.353,79	22.729,85	2.623,94	18.152,67	4.577,18	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall		200,00	0,00	0,00	0,00	-135,02	64,98	0,00	64,98	64,98	0,00	51,06	13,92	0,00
	52240000 Aufwendungen für Heizkosten/ Gas		3.300,00	0,00	0,00	0,00	341,97	3.641,97	0,00	3.641,97	3.641,97	0,00	3.717,46	-75,49	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		1.500,00	0,00	0,00	0,00	-165,30	1.334,70	0,00	1.334,70	1.334,70	0,00	1.294,64	40,06	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser und Abwasser		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	401,62	1.598,38	1.099,99	-698,37	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		3.300,00	0,00	0,00	0,00	1.167,60	4.467,60	0,00	4.467,60	4.467,60	0,00	3.395,45	1.072,15	0,00
	52311000 Unterhaltung Drainagen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	-91,11	4.408,89	0,00	4.408,89	4.408,89	0,00	85,20	4.323,69	0,00
	52312000 Unterhaltung Sportplatz		7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	6.407,24	592,76	6.702,72	-295,48	0,00
	52320000 Aufwendungen für WBVB für gemeindeeigene Grundstücke		600,00	0,00	0,00	0,00	-175,23	424,77	0,00	424,77	424,77	0,00	461,19	-36,42	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		1.100,00	0,00	0,00	0,00	-143,79	956,21	0,00	956,21	956,21	0,00	593,68	362,53	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52371000 Aufwendungen für Reparatur und Befüllung Feuerlöscher		200,00	0,00	0,00	0,00	-68,57	131,43	0,00	131,43	131,43	0,00	0,00	131,43	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

48

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11401	Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	67,20	432,80	473,22	-406,02	0,00
	52559000 Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	81,06	81,06	0,00	81,06	81,06	0,00	81,06	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen		500,00	0,00	0,00	0,00	-157,82	342,18	0,00	342,18	342,18	0,00	197,00	145,18	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		8.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.700,00	0,00	8.700,00	0,00	8.700,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
	53920000 außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	2.622,15	3.022,15	0,00	3.022,15	3.022,15	0,00	178,10	2.844,05	0,00
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	2.705,03	2.905,03	0,00	2.905,03	2.905,03	0,00	56,00	2.849,03	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

49

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11401 Zentrales Gebäude-, Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-82,88	117,12	0,00	117,12	117,12	0,00	122,10	-4,98	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		33.900,00	0,00	0,00	0,00	3.175,94	37.075,94	0,00	37.075,94	25.752,00	11.323,94	18.330,77	7.421,23	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-20.600,00	0,00	0,00	0,00	-3.175,94	-23.775,94	0,00	-23.775,94	-16.407,51	-7.368,43	-8.485,88	-7.921,63	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-20.600,00	0,00	0,00	0,00	-3.175,94	-23.775,94	0,00	-23.775,94	-16.407,51	-7.368,43	-8.485,88	-7.921,63	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-20.600,00	0,00	0,00	0,00	-3.175,94	-23.775,94	0,00	-23.775,94	-16.407,51	-7.368,43	-8.485,88	-7.921,63	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-20.600,00	0,00	0,00	0,00	-3.175,94	-23.775,94	0,00	-23.775,94	-16.407,51	-7.368,43	-8.485,88	-7.921,63	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

50

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11402	Sonstige zentrale Dienste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Pirko Scheiderer

Produktbeschreibung

Erbringung interner Dienstleistungen

- Zentrale Materialbeschaffung und Zubehör
- EDV, Telekommunikation (App. 038822/82745)
- zentrale Fahrzeughaltung
- KSA
- Versicherungsangelegenheiten
- Werkzeug, Geräte für Gemeindearbeiter

Auftragsgrundlage

Vergaberichtlinie

HH-Plan

Produktziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Sicherung der Bereitstellung von Materialbedarf unter Einhaltung der Vorgaben nach den Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	-50,00	0,00	50,00	0,00
	46114000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410 Euro		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	-50,00	0,00	50,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

51

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	-50,00	0,00	50,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.700,00	0,00	0,00	0,00	-2.325,78	3.374,22	0,00	3.374,22	3.054,79	319,43	5.542,60	-2.487,81	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.195,68	804,32	0,00	804,32	804,32	0,00	3.225,31	-2.420,99	0,00
	52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-322,49	1.677,51	0,00	1.677,51	1.677,51	0,00	1.797,30	-119,79	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	192,39	492,39	0,00	492,39	492,39	0,00	430,49	61,90	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	80,57	319,43	89,50	-8,93	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

52

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		1.900,00	0,00	0,00	0,00	-130,98	1.769,02	0,00	1.769,02	1.769,02	0,00	1.586,29	182,73	0,00
	56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen		0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	500,00	0,00	500,00	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00
	56310000 Büromaterial		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42,55	-42,55	0,00
	56340000 Aufwendungen für Telefon Datenübertragungskosten		800,00	0,00	0,00	0,00	-421,35	378,65	0,00	378,65	378,65	0,00	664,62	-285,97	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen		500,00	0,00	0,00	0,00	-102,92	397,08	0,00	397,08	397,08	0,00	416,65	-19,57	0,00
	56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht		500,00	0,00	0,00	0,00	-83,50	416,50	0,00	416,50	416,50	0,00	416,50	0,00	0,00
	56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer		100,00	0,00	0,00	0,00	-23,21	76,79	0,00	76,79	76,79	0,00	45,97	30,82	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.900,00	0,00	0,00	0,00	-2.456,76	6.443,24	0,00	6.443,24	4.823,81	1.619,43	7.128,89	-2.305,08	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-8.900,00	0,00	0,00	0,00	2.456,76	-6.443,24	0,00	-6.443,24	-4.773,81	-1.669,43	-7.128,89	2.355,08	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-8.900,00	0,00	0,00	0,00	2.456,76	-6.443,24	0,00	-6.443,24	-4.773,81	-1.669,43	-7.128,89	2.355,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

53

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-8.900,00	0,00	0,00	0,00	2.456,76	-6.443,24	0,00	-6.443,24	-4.773,81	-1.669,43	-7.128,89	2.355,08	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-8.900,00	0,00	0,00	0,00	2.456,76	-6.443,24	0,00	-6.443,24	-4.773,81	-1.669,43	-7.128,89	2.355,08	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

54

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen
Produkt	12101	Wahlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Welzer

Produktbeschreibung

- Kommunalwahlen:
 - Kreistags- und Landratswahlen
 - Wahlen Gemeinde-/ Stadtvertretungen und
 - Bürgermeisterwahlen
- Bürgerentscheide, Bürgerbegehren

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Zielgruppen

BürgerInnen
Statistisches Landesamt

Produktziele

- Korrekte Durchführung von Statistik und Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52380000 GWG bis 60 EUR Netto		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	67,55	232,45	0,00	67,55	0,00
	56390000 Aufwendungen für Wahlvorstand		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	67,55	232,45	0,00	67,55	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

55

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produkt 12101 Wahlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		500,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	300,00	0,00	300,00	67,55	232,45	0,00	67,55	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-500,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-300,00	0,00	-300,00	-67,55	-232,45	0,00	-67,55	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-500,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-300,00	0,00	-300,00	-67,55	-232,45	0,00	-67,55	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-500,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-300,00	0,00	-300,00	-67,55	-232,45	0,00	-67,55	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-500,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-300,00	0,00	-300,00	-67,55	-232,45	0,00	-67,55	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

56

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- ehrenamtliche Tätigkeit:
 - Aufwandsentschädigungen
- Einrichtungen des Brandschutzes:
 - Feuerwehrgebäude: Testorf, Steinförter Straße 22
 - Feuerwehrautos
 - Feuerwehrtechnisches Gerät
 - Brandschutztechnische Prüfungen
- Gefahrenabwehrender Brandschutz, technische Hilfe und Wasserwehr:
 - Brandbekämpfung
 - Brandsicherheitswachdienst
 - Befreiung von Personen und Tieren
 - Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen
 - Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren
- Aus- und Fortbildung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
 - Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Kräfte
 - Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen und Behörden
- Dienstleistungen für Dritte:
 - Überlassung von Geräten
 - Schulungen, Brandschutzerziehungen und -aufklärung
- Löschwasserschau

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Brandschutzgesetz

Zielgruppen

EinwohnerInnen
Gewerbetreibende
Öffentliche Einrichtungen



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

57

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12601	Allgemeiner Brandschutz

Produktziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstiger Gefahr
- Ständige Einsatzbereitschaft
- Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	200,00	-200,00	0,00
	41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendwehr		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	200,00	-200,00	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	200,00	-200,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.440,00	560,00	1.440,00	0,00	0,00
	50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.440,00	560,00	1.440,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.071,96	5.928,04	0,00	5.928,04	4.502,49	1.425,55	6.426,54	-1.924,05	0,00
	52210000 Aufwendungen für Abfall/ Müll		100,00	0,00	0,00	0,00	-81,44	18,56	0,00	18,56	18,56	0,00	18,56	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

58

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52240000 Aufwendungen für Heizung Gas		1.700,00	0,00	0,00	0,00	-213,93	1.486,07	0,00	1.486,07	1.486,07	0,00	1.433,36	52,71	0,00
	52260000 Aufwendungen für Strom		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	522,38	277,62	472,24	50,14	0,00
	52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser		400,00	0,00	0,00	0,00	-256,87	143,13	0,00	143,13	143,13	0,00	149,64	-6,51	0,00
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	-3.580,79	719,21	0,00	719,21	0,00	719,21	307,10	-307,10	0,00
	52323100 Aufwendungen für Reinigung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.600,00	0,00	0,00	0,00	27,40	1.627,40	0,00	1.627,40	1.627,40	0,00	376,92	1.250,48	0,00
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (u.a. Sirenen)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	371,28	228,72	1.365,09	-993,81	0,00
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		300,00	0,00	0,00	0,00	-152,43	147,57	0,00	147,57	147,57	0,00	1.877,42	-1.729,85	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 EUR Netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel (u.a. Ölbindemittel)		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

59

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	240,11	-240,11	0,00
	52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände- Löschwasserentnahme		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Wartungspauschale Hydranten		200,00	0,00	0,00	0,00	-13,90	186,10	0,00	186,10	186,10	0,00	186,10	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	0,00	0,00	0,00
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	0,00	0,00
	53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge		10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

60

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.000,00	0,00	0,00	0,00	-511,43	3.488,57	0,00	3.488,57	2.488,57	1.000,00	2.421,23	67,34	0,00
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		300,00	0,00	0,00	0,00	54,99	354,99	0,00	354,99	354,99	0,00	262,01	92,98	0,00
	56130000 Aufwendungen für Reisekosten		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
	56310000 Aufwendungen für Büromaterial		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-2,45	97,55	0,00	97,55	97,55	0,00	97,55	0,00	0,00
	56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA)		500,00	0,00	0,00	0,00	10,17	510,17	0,00	510,17	510,17	0,00	510,17	0,00	0,00
	56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW		1.200,00	0,00	0,00	0,00	-114,27	1.085,73	0,00	1.085,73	1.085,73	0,00	1.126,50	-40,77	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

61

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband		400,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	390,00	0,00	390,00	390,00	0,00	390,00	0,00	0,00
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen		200,00	0,00	0,00	0,00	-149,87	50,13	0,00	50,13	50,13	0,00	35,00	15,13	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		31.300,00	0,00	0,00	0,00	-5.583,39	25.716,61	0,00	25.716,61	8.431,06	17.285,55	10.287,77	-1.856,71	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-30.200,00	0,00	0,00	0,00	5.583,39	-24.616,61	0,00	-24.616,61	-8.431,06	-16.185,55	-10.087,77	1.656,71	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-30.200,00	0,00	0,00	0,00	5.583,39	-24.616,61	0,00	-24.616,61	-8.431,06	-16.185,55	-10.087,77	1.656,71	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-30.200,00	0,00	0,00	0,00	5.583,39	-24.616,61	0,00	-24.616,61	-8.431,06	-16.185,55	-10.087,77	1.656,71	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-30.200,00	0,00	0,00	0,00	5.583,39	-24.616,61	0,00	-24.616,61	-8.431,06	-16.185,55	-10.087,77	1.656,71	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

62

Seite :
Datum: 12.03.2014
Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

63

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Grundschulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		48.000,00	0,00	0,00	0,00	11.315,94	59.315,94	0,00	59.315,94	59.315,94	0,00	33.159,73	26.156,21	0,00
	52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		45.000,00	0,00	0,00	0,00	11.200,43	56.200,43	0,00	56.200,43	56.200,43	0,00	31.976,98	24.223,45	0,00
	52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen		3.000,00	0,00	0,00	0,00	115,51	3.115,51	0,00	3.115,51	3.115,51	0,00	1.182,75	1.932,76	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		48.000,00	0,00	0,00	0,00	11.315,94	59.315,94	0,00	59.315,94	59.315,94	0,00	33.159,73	26.156,21	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-48.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.315,94	-59.315,94	0,00	-59.315,94	-59.315,94	0,00	-33.159,73	-26.156,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

64

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)
Produkt	21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-48.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.315,94	-59.315,94	0,00	-59.315,94	-59.315,94	0,00	-33.159,73	-26.156,21	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-48.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.315,94	-59.315,94	0,00	-59.315,94	-59.315,94	0,00	-33.159,73	-26.156,21	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-48.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.315,94	-59.315,94	0,00	-59.315,94	-59.315,94	0,00	-33.159,73	-26.156,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

65

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

SchulG

Schullastenausgleichsgesetz

Produktbeschreibung

- Zuweisungen an die Träger der Regionalen Schulen

inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen

Aufenthaltes

Zielgruppen

fremde Träger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		39.000,00	0,00	0,00	0,00	9.984,34	48.984,34	0,00	48.984,34	48.984,34	0,00	44.990,13	3.994,21	0,00
	52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden		39.000,00	0,00	0,00	0,00	7.501,59	46.501,59	0,00	46.501,59	46.501,59	0,00	44.398,75	2.102,84	0,00
	52549000 Schullastenausgleich an kirchliche Einrichtungen		0,00	0,00	0,00	0,00	2.482,75	2.482,75	0,00	2.482,75	2.482,75	0,00	591,38	1.891,37	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		39.000,00	0,00	0,00	0,00	9.984,34	48.984,34	0,00	48.984,34	48.984,34	0,00	44.990,13	3.994,21	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-39.000,00	0,00	0,00	0,00	-9.984,34	-48.984,34	0,00	-48.984,34	-48.984,34	0,00	-44.990,13	-3.994,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

66

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe	215	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)
Produkt	21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-39.000,00	0,00	0,00	0,00	-9.984,34	-48.984,34	0,00	-48.984,34	-48.984,34	0,00	-44.990,13	-3.994,21	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-39.000,00	0,00	0,00	0,00	-9.984,34	-48.984,34	0,00	-48.984,34	-48.984,34	0,00	-44.990,13	-3.994,21	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-39.000,00	0,00	0,00	0,00	-9.984,34	-48.984,34	0,00	-48.984,34	-48.984,34	0,00	-44.990,13	-3.994,21	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

67

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28102	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktbeschreibung

- Konzeption, Planung und Durchführung eigener kultureller Veranstaltungen, Dorffeste
- Initiierung und Unterstützung kultureller Aktivitäten Dritter

Zielgruppen

- EinwohnerInnen aller Altersgruppen
- Vereine und Institutionen
- Touristen

Produktziele

- Bereicherung und Aktivierung des kulturellen Angebotes
- Erweiterung des Freizeitangebotes in der Gemeinde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel</i>		0,00	0,00	0,00	0,00	154,70	154,70	0,00	154,70	154,70	0,00	0,00	154,70	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	154,70	154,70	0,00	154,70	154,70	0,00	0,00	154,70	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	154,70	154,70	0,00	154,70	154,70	0,00	0,00	154,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

68

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur
Produktbereich 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt 28102 Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	-154,70	-154,70	0,00	-154,70	-154,70	0,00	0,00	-154,70	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	-154,70	-154,70	0,00	-154,70	-154,70	0,00	0,00	-154,70	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-154,70	-154,70	0,00	-154,70	-154,70	0,00	0,00	-154,70	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	-154,70	-154,70	0,00	-154,70	-154,70	0,00	0,00	-154,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

69

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Heidrun Köpke

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

Seniorenfeiern

Geburtstage

Zielgruppen

EinwohnerInnen der Gemeinde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	-250,00	250,00	0,00	0,00
	46290000 Erträge aus Spenden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	-250,00	250,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	-250,00	250,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	255,30	255,30	0,00	255,30	255,30	0,00	0,00	255,30	0,00
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Seniorenbetreuung		0,00	0,00	0,00	0,00	255,30	255,30	0,00	255,30	255,30	0,00	0,00	255,30	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	255,30	255,30	0,00	255,30	255,30	0,00	0,00	255,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

70

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	35101	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	-255,30	-255,30	0,00	-255,30	-5,30	-250,00	250,00	-255,30	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	-255,30	-255,30	0,00	-255,30	-5,30	-250,00	250,00	-255,30	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-255,30	-255,30	0,00	-255,30	-5,30	-250,00	250,00	-255,30	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	-255,30	-255,30	0,00	-255,30	-5,30	-250,00	250,00	-255,30	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

71

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Karin Lässig

Auftragsgrundlage

KiföG MV

Produktziele

- Familienentlastung und Unterstützung
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Kindertagesbetreuung fremder Träger
- Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder
inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes

Zielgruppen

- Eltern
- Kinder

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

72

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53200000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		95.900,00	0,00	0,00	0,00	-8.710,77	87.189,23	0,00	87.189,23	83.544,07	3.645,16	89.940,16	-6.396,09	0,00
	54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke öffentliche Einrichtungen Stadt/Gemeinden		10.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.946,14	8.253,86	0,00	8.253,86	8.245,79	8,07	8.923,25	-677,46	0,00
	54149000 Zuschüsse für laufende Zwecke an kirchliche Einrichtungen		1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	1.109,25	590,75	1.415,37	-306,12	0,00
	54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's		65.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.932,19	61.067,81	0,00	61.067,81	60.131,47	936,34	58.932,64	1.198,83	0,00
	54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter		9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	6.890,00	2.110,00	8.928,00	-2.038,00	0,00
	54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's		10.000,00	0,00	0,00	0,00	-2.832,44	7.167,56	0,00	7.167,56	7.167,56	0,00	11.740,90	-4.573,34	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		96.400,00	0,00	0,00	0,00	-8.710,77	87.689,23	0,00	87.689,23	83.544,07	4.145,16	89.940,16	-6.396,09	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-96.000,00	0,00	0,00	0,00	8.710,77	-87.289,23	0,00	-87.289,23	-83.544,07	-3.745,16	-89.940,16	6.396,09	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-96.000,00	0,00	0,00	0,00	8.710,77	-87.289,23	0,00	-87.289,23	-83.544,07	-3.745,16	-89.940,16	6.396,09	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

73

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-96.000,00	0,00	0,00	0,00	8.710,77	-87.289,23	0,00	-87.289,23	-83.544,07	-3.745,16	-89.940,16	6.396,09	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-96.000,00	0,00	0,00	0,00	8.710,77	-87.289,23	0,00	-87.289,23	-83.544,07	-3.745,16	-89.940,16	6.396,09	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

74

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Hauptamt/ Frau Silvia Cordes

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

KJHG

Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

- Finanzielle Förderung der Jugendarbeit
- Planungs-, Beratungs- und Koordinierungsfunktion zur Anregung der eigenverantwortlichen Tätigkeit von Jugendgruppen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche
- Junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Landkreis		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	65,02	134,98	200,00	-134,98	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	65,02	134,98	200,00	-134,98	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	65,02	134,98	200,00	-134,98	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

75

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 362 Jugendarbeit
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sachmittel für Jugendarbeit		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	72,25	227,75	296,81	-224,56	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	72,25	227,75	296,81	-224,56	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54159000 Zuschuss Jugendsozialarbeiter		1.900,00	0,00	0,00	0,00	-215,79	1.684,21	0,00	1.684,21	1.684,21	0,00	1.794,88	-110,67	0,00
			1.900,00	0,00	0,00	0,00	-215,79	1.684,21	0,00	1.684,21	1.684,21	0,00	1.794,88	-110,67	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.200,00	0,00	0,00	0,00	-215,79	1.984,21	0,00	1.984,21	1.756,46	227,75	2.091,69	-335,23	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.000,00	0,00	0,00	0,00	215,79	-1.784,21	0,00	-1.784,21	-1.691,44	-92,77	-1.891,69	200,25	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-2.000,00	0,00	0,00	0,00	215,79	-1.784,21	0,00	-1.784,21	-1.691,44	-92,77	-1.891,69	200,25	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-2.000,00	0,00	0,00	0,00	215,79	-1.784,21	0,00	-1.784,21	-1.691,44	-92,77	-1.891,69	200,25	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-2.000,00	0,00	0,00	0,00	215,79	-1.784,21	0,00	-1.784,21	-1.691,44	-92,77	-1.891,69	200,25	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

76

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

77

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Holger Janke

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Wartung und Prüfung von Spielplatzanlagen im öffentlichen Raum

Folgende Spielplätze sind erfasst:

- Testorf, Steinforter Straße
- Testorf-Steinfurt, Im Park
- Schönhof, Am Schloß

Auftragsgrundlage

Städtebauliche und soziale Zielstellungen der Gemeindevertretung

Bestimmungen des TÜV und der allg. Bauvorschriften für den Bau von Spielplätzen

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche

Produktziele

- Nachfrageorientierte Bereitstellung von Spiel- und Freizeitanlagen im gesamten Gemeindegebiet und Sicherstellung der Sicherheitsbestimmungen und der Funktionalität der Spielgeräte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

78

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 36601 Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Spielplätze (inklusive Bänke und Papierkörbe)</i>		5.000,00	0,00	0,00	0,00	947,30	5.947,30	0,00	5.947,30	5.947,30	0,00	4.860,20	1.087,10	0,00
			5.000,00	0,00	0,00	0,00	947,30	5.947,30	0,00	5.947,30	5.947,30	0,00	4.860,20	1.087,10	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Ge</i>		6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00	0,00
			6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	6.800,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.800,00	0,00	0,00	0,00	947,30	12.747,30	0,00	12.747,30	5.947,30	6.800,00	4.860,20	1.087,10	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-947,30	-12.347,30	0,00	-12.347,30	-5.947,30	-6.400,00	-4.860,20	-1.087,10	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-947,30	-12.347,30	0,00	-12.347,30	-5.947,30	-6.400,00	-4.860,20	-1.087,10	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

79

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-947,30	-12.347,30	0,00	-12.347,30	-5.947,30	-6.400,00	-4.860,20	-1.087,10	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.400,00	0,00	0,00	0,00	-947,30	-12.347,30	0,00	-12.347,30	-5.947,30	-6.400,00	-4.860,20	-1.087,10	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

80

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung
Produkt	52201	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Produktbeschreibung

- Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten von gemeindlichen Wohnungen
- effektive Zusammenarbeit mit der WOBAG als Verwalter
- 6 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 23
- 8 WE Wohnblock in Testorf, Steinforter Straße 11 und 12
- 2 WE in Testorf-Steinfurt, Lindenallee 5
- 1 WE in Testorf-Steinfurt, Lindenallee 5a

Auftragsgrundlage

Alle baulichen Vorschriften, die für die Bereitstellung privater und öffentlicher Bauten zu berücksichtigen sind (z.B. LBauO, BrandschutzVO usw.)

VOB, VOL, HOAI

Zielgruppen

MieterInnen

Produktziele

- Wirtschaftliche Kostenoptimierung im Bereich Bewirtschaftungskosten/ Instandhaltung/ Reinigung/ Wartung bei gleichzeitiger Sicherstellung der erforderlichen Qualität und Betriebssicherheit
- Verlängerung der Restlaufzeiten von Gebäuden durch kontinuierliche und effektive Instandhaltungssysteme (Instandhaltungskataster)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

81

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110001 Erträge aus Mieten WOBAG		68.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.900,00	0,00	68.900,00	79.889,38	-10.989,38	68.756,23	11.133,15	0,00
			68.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.900,00	0,00	68.900,00	79.889,38	-10.989,38	68.756,23	11.133,15	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46270001 Erträge aus Versicherungserstattung WOBAG		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	597,84	2,16	583,08	14,76	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	597,84	2,16	583,08	14,76	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		70.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.500,00	0,00	70.500,00	80.487,22	-9.987,22	69.339,31	11.147,91	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen 52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke WOBAG		65.100,00	0,00	0,00	0,00	-7.918,54	57.181,46	0,00	57.181,46	57.026,62	154,84	56.117,76	908,86	0,00
			22.000,00	0,00	0,00	0,00	-11.200,43	10.799,57	0,00	10.799,57	10.644,73	154,84	15.312,82	-4.668,09	0,00
			43.100,00	0,00	0,00	0,00	3.281,89	46.381,89	0,00	46.381,89	46.381,89	0,00	40.804,94	5.576,95	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

82

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		4.500,00	0,00	0,00	0,00	-91,00	4.409,00	0,00	4.409,00	4.409,00	0,00	4.391,84	17,16	0,00
	56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG		300,00	0,00	0,00	0,00	-136,80	163,20	0,00	163,20	163,20	0,00	160,80	2,40	0,00
	56390001 Sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. Verwaltergebühr)		3.600,00	0,00	0,00	0,00	47,96	3.647,96	0,00	3.647,96	3.647,96	0,00	3.647,96	0,00	0,00
	56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen		600,00	0,00	0,00	0,00	-2,16	597,84	0,00	597,84	597,84	0,00	583,08	14,76	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		74.300,00	0,00	0,00	0,00	-8.009,54	66.290,46	0,00	66.290,46	61.435,62	4.854,84	60.509,60	926,02	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-3.800,00	0,00	0,00	0,00	8.009,54	4.209,54	0,00	4.209,54	19.051,60	-14.842,06	8.829,71	10.221,89	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-3.800,00	0,00	0,00	0,00	8.009,54	4.209,54	0,00	4.209,54	19.051,60	-14.842,06	8.829,71	10.221,89	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-3.800,00	0,00	0,00	0,00	8.009,54	4.209,54	0,00	4.209,54	19.051,60	-14.842,06	8.829,71	10.221,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

83

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 522 Wohnbauförderung
Produkt 52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-3.800,00	0,00	0,00	0,00	8.009,54	4.209,54	0,00	4.209,54	19.051,60	-14.842,06	8.829,71	10.221,89	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

84

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	540	Konzessionsabgaben
Produkt	54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Kommunalverfassung

Gemeindevertreterbeschluss

Produktbeschreibung

- Verwaltung und Überwachung der Konzessionsverträge und
- abgaben

Zielgruppen

Versorgungsträger

Produktziele

- Rechtssicherer Abschluss von Konzessionsverträgen als
Grundlage für die Zurverfügungstellung der Verkehrswege für die
Verlegung von Leitungen einschließlich Konzessionsabgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge 46250000 Konzessionsabgaben		16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	9.898,44	6.201,56	16.100,07	-6.201,63	0,00
			16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	9.898,44	6.201,56	16.100,07	-6.201,63	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	9.898,44	6.201,56	16.100,07	-6.201,63	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56350000 Geschäftsaufwendungen / Öffentliche Bekanntmachungen		0,00	0,00	0,00	0,00	29,75	29,75	0,00	29,75	29,75	0,00	0,00	29,75	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	29,75	29,75	0,00	29,75	29,75	0,00	0,00	29,75	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	29,75	29,75	0,00	29,75	29,75	0,00	0,00	29,75	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

85

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54001 Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		16.100,00	0,00	0,00	0,00	-29,75	16.070,25	0,00	16.070,25	9.868,69	6.201,56	16.100,07	-6.231,38	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		16.100,00	0,00	0,00	0,00	-29,75	16.070,25	0,00	16.070,25	9.868,69	6.201,56	16.100,07	-6.231,38	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		16.100,00	0,00	0,00	0,00	-29,75	16.070,25	0,00	16.070,25	9.868,69	6.201,56	16.100,07	-6.231,38	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		16.100,00	0,00	0,00	0,00	-29,75	16.070,25	0,00	16.070,25	9.868,69	6.201,56	16.100,07	-6.231,38	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

86

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Gemeindevertreterbeschlüsse

KAG Beitragssatzung

Erschließungsbeitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der gemeindlichen Zielvorgaben hinsichtlich
Ausbau und Zustand der Gemeindestraßen
- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der
Gemeindestraßen und der Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von Gemeindestraßen und
gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der
gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte im
Rahmen von Erschließermodellen
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG
Beitragserhebung
- Namensvergabe von neu errichteten Gemeindestraßen
- Sicherstellung der Straßenentwässerung
- Vergabe von Aufgrabegenehmigungen, Führen eines
Straßenkatasters
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der
Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

Zielgruppen

- Einwohner und -innen der Gemeinde
- Anlieger und Eigentümer
- Erschließungsträger
- Weitere Baulastträger und Versorgungsträger



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

87

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	0,00	0,00
			9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	9.300,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
			300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44259000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich		0,00	0,00	626,06	0,00	0,00	626,06	0,00	626,06	976,06	-350,00	0,00	976,06	0,00
			0,00	0,00	626,06	0,00	0,00	626,06	0,00	626,06	976,06	-350,00	0,00	976,06	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		9.600,00	0,00	626,06	0,00	0,00	10.226,06	0,00	10.226,06	976,06	9.250,00	0,00	976,06	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52331000 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen		20.900,00	0,00	-3.489,19	0,00	5.808,75	23.219,56	0,00	23.219,56	21.116,14	2.103,42	18.736,85	2.379,29	0,00
			3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.191,79	808,21	2.076,66	115,13	0,00
			5.000,00	0,00	-3.489,19	0,00	-1.300,00	210,81	0,00	210,81	0,00	210,81	2.500,00	-2.500,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

88

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
 Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze u. Straßenbeleuchtung		6.000,00	0,00	0,00	0,00	7.512,98	13.512,98	0,00	13.512,98	13.512,98	0,00	9.969,98	3.543,00	0,00
	52338100 Aufwendungen für Unterhaltung Verkehrszeichen		500,00	0,00	0,00	0,00	6,92	506,92	0,00	506,92	506,92	0,00	374,61	132,31	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen		500,00	0,00	0,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	52920000 Aufwendungen für Bankettpflege mit Dienstleistungsvertrag		4.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	3.815,60	1.084,40	3.815,60	0,00	0,00
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege		1.000,00	0,00	0,00	0,00	88,85	1.088,85	0,00	1.088,85	1.088,85	0,00	0,00	1.088,85	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		216.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	216.900,00	0,00	216.900,00	0,00	216.900,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		216.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	216.900,00	0,00	216.900,00	0,00	216.900,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		237.800,00	0,00	-3.489,19	0,00	5.808,75	240.119,56	0,00	240.119,56	21.116,14	219.003,42	18.736,85	2.379,29	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

89

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-228.200,00	0,00	4.115,25	0,00	-5.808,75	-229.893,50	0,00	-229.893,50	-20.140,08	-209.753,42	-18.736,85	-1.403,23	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-228.200,00	0,00	4.115,25	0,00	-5.808,75	-229.893,50	0,00	-229.893,50	-20.140,08	-209.753,42	-18.736,85	-1.403,23	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-228.200,00	0,00	4.115,25	0,00	-5.808,75	-229.893,50	0,00	-229.893,50	-20.140,08	-209.753,42	-18.736,85	-1.403,23	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-228.200,00	0,00	4.115,25	0,00	-5.808,75	-229.893,50	0,00	-229.893,50	-20.140,08	-209.753,42	-18.736,85	-1.403,23	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

90

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen Interessen beim Ausbau durch Dritte
- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG Beitragserhebung
- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen an der K54

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

91

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produkt 54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
			1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43225000 Entgelte / für die Sondernutzung von Straßen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44190000 Privatrechtliche Leistungsentgelte / Sonstige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	-4.000,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	-4.000,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	4.000,00	-4.000,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52339000 Unterhaltung Buswartehallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege		2.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.098,85	901,15	0,00	901,15	217,72	683,43	3.634,07	-3.416,35	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	116,57	483,43	4,57	112,00	0,00
			1.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.629,50	-3.629,50	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	-98,85	101,15	0,00	101,15	101,15	0,00	0,00	101,15	0,00
			200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

92

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		10.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.900,00	0,00	10.900,00	0,00	10.900,00	0,00	0,00	0,00
			10.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.900,00	0,00	10.900,00	0,00	10.900,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		12.900,00	0,00	0,00	0,00	-1.098,85	11.801,15	0,00	11.801,15	217,72	11.583,43	3.634,07	-3.416,35	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	1.098,85	-10.701,15	0,00	-10.701,15	-217,72	-10.483,43	365,93	-583,65	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	1.098,85	-10.701,15	0,00	-10.701,15	-217,72	-10.483,43	365,93	-583,65	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	1.098,85	-10.701,15	0,00	-10.701,15	-217,72	-10.483,43	365,93	-583,65	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

93

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	542	Kreisstraßen
Produkt	54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	1.098,85	-10.701,15	0,00	-10.701,15	-217,72	-10.483,43	365,93	-583,65	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

94

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Erschließungsbeitragssatzung

KAG Beitragssatzung

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der gemeindeeigenen Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

an der L03; L031

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

95

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
			600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52260000 Aufwendungen für Stromkosten 52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 52338110 Aufwendungen für Unterhaltung der Radwege 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Buswarteallen 52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		5.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.334,72	3.665,28	0,00	3.665,28	2.113,01	1.552,27	8.625,88	-6.512,87	0,00
			1.300,00	0,00	0,00	0,00	-262,32	1.037,68	0,00	1.037,68	1.037,68	0,00	1.143,73	-106,05	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.182,75	817,25	0,00	817,25	164,98	652,27	1.418,74	-1.253,76	0,00
			500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
			800,00	0,00	0,00	0,00	110,35	910,35	0,00	910,35	910,35	0,00	6.063,41	-5.153,06	0,00
			400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangestsetzung und Erweiterung der Verwaltung		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

96

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und gru		10.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	10.700,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		15.700,00	0,00	0,00	0,00	-1.334,72	14.365,28	0,00	14.365,28	2.113,01	12.252,27	8.625,88	-6.512,87	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	1.334,72	-13.765,28	0,00	-13.765,28	-2.113,01	-11.652,27	-8.625,88	6.512,87	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	1.334,72	-13.765,28	0,00	-13.765,28	-2.113,01	-11.652,27	-8.625,88	6.512,87	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	1.334,72	-13.765,28	0,00	-13.765,28	-2.113,01	-11.652,27	-8.625,88	6.512,87	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-15.100,00	0,00	0,00	0,00	1.334,72	-13.765,28	0,00	-13.765,28	-2.113,01	-11.652,27	-8.625,88	6.512,87	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

97

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Produkt	54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

98

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Bauamt/ Herr Lars Prahler

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschluss

Vorschriften des BauGB, der STVO, der DIN und sonstiger bautechnischer und verkehrsrelevanter Verordnungen und Gesetze

Vorgaben und Fördermittelzusagen des Landesministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

KAG Beitragssatzung

Produktziele

- Zeitnahe Umsetzung der städtebauliche Zielstellungen hinsichtlich

Ausbau und Zustand der Nebenanlagen

- Kontinuierliche und systematische Instandhaltung der

Nebenanlagen

Produktbeschreibung

- Instandhaltung, Neugestaltung von gemeindeeigenen

Nebenanlagen einschließlich der Vertretung der gemeindeeigenen

Interessen beim Ausbau durch Dritte

- Finanzierungsabsicherung durch Fördermitteleinwerbung und KAG

Beitragserhebung

- Errichtung, Wartung und Bewirtschaftung der

Buswarteeinrichtungen, Verkehrszeichen und Signalanlagen

an der B208

Zielgruppen

Gemeindevertretung als beschließendes Gremium

Anwohner und Eigentümer

Erschließungsträger

Weitere Baulastträger und Versorgungsträger

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

99

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.300,00	0,00	0,00	0,00	-754,43	3.545,57	0,00	3.545,57	3.278,86	266,71	635,16	2.643,70	0,00
	52260000 Aufwendungen für Stromkosten		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	533,29	266,71	635,16	-101,87	0,00
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung		3.000,00	0,00	0,00	0,00	-813,73	2.186,27	0,00	2.186,27	2.186,27	0,00	0,00	2.186,27	0,00
	52339000 Unterhaltung Buswartehallen		500,00	0,00	0,00	0,00	59,30	559,30	0,00	559,30	559,30	0,00	0,00	559,30	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		21.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.900,00	0,00	21.900,00	0,00	21.900,00	0,00	0,00	0,00
	53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)		21.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.900,00	0,00	21.900,00	0,00	21.900,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		26.200,00	0,00	0,00	0,00	-754,43	25.445,57	0,00	25.445,57	3.278,86	22.166,71	635,16	2.643,70	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-26.200,00	0,00	0,00	0,00	754,43	-25.445,57	0,00	-25.445,57	-3.278,86	-22.166,71	-635,16	-2.643,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

100

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-26.200,00	0,00	0,00	0,00	754,43	-25.445,57	0,00	-25.445,57	-3.278,86	-22.166,71	-635,16	-2.643,70	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-26.200,00	0,00	0,00	0,00	754,43	-25.445,57	0,00	-25.445,57	-3.278,86	-22.166,71	-635,16	-2.643,70	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetr ag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-26.200,00	0,00	0,00	0,00	754,43	-25.445,57	0,00	-25.445,57	-3.278,86	-22.166,71	-635,16	-2.643,70	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

101

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54501	Straßenreinigung, Winterdienst

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Testorf- Steinfurt

Produktbeschreibung

- Regelmäßige innerörtliche Straßenreinigung
- Winterdienst innerörtlich, auf Gemeindestraßen außerörtlich
- Vornahme des Winterdienstes nach Bedarf und Notwendigkeit

Zielgruppen

Einwohner und -innen der Gemeinde

Reinigungs- und Winterdienstpflichtige Anlieger

Produktziele

- Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, Gewährleistung von Sauberkeit
- Gefahrenabwehr für den fließenden und Fußgängerverkehr
- Verkehrssicherungspflicht und Wirtschaftlichkeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.800,00	0,00	0,00	0,00	2.350,04	8.150,04	0,00	8.150,04	8.150,04	0,00	3.710,78	4.439,26	0,00
	52338000 Aufwendungen für Winterdienst		800,00	0,00	0,00	0,00	232,93	1.032,93	0,00	1.032,93	1.032,93	0,00	645,58	387,35	0,00
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge		5.000,00	0,00	0,00	0,00	2.117,11	7.117,11	0,00	7.117,11	7.117,11	0,00	3.065,20	4.051,91	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

102

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54501 Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		5.800,00	0,00	0,00	0,00	2.350,04	8.150,04	0,00	8.150,04	8.150,04	0,00	3.710,78	4.439,26	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-5.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.350,04	-8.150,04	0,00	-8.150,04	-8.150,04	0,00	-3.710,78	-4.439,26	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-5.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.350,04	-8.150,04	0,00	-8.150,04	-8.150,04	0,00	-3.710,78	-4.439,26	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-5.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.350,04	-8.150,04	0,00	-8.150,04	-8.150,04	0,00	-3.710,78	-4.439,26	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-5.800,00	0,00	0,00	0,00	-2.350,04	-8.150,04	0,00	-8.150,04	-8.150,04	0,00	-3.710,78	-4.439,26	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

103

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Anlage und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Parkanlagen, Wanderwegen
- Anpflanzung und Unterhaltung von Bäumen, Baumpflege
(hier nicht an öffentlichen Straßen)
- Naturschutzangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Landesnaturenschutzgesetz Mecklenburg- Vorpommern

Gemeindevertreterbeschlüsse

Satzungen und organisatorische Regelungen

Zielgruppen

Einwohner und -innen zur Verbesserung der Naherholung

Vereine und Institutionen

Touristen

Produktziele

- Betreuung von gesetzlich geschützten Landschaftsteilen
- Durchsetzung und Unterhaltung wirtschaftlicher Werte
(Baumpflege, Pflege von Wanderwegen und Grün)
- Verkehrssicherungspflicht

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	10.772,36	927,64	11.850,51	-1.078,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

104

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	52338000 Aufwendungen für Unterhaltung von Wanderwegen u.ä.		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	1.003,18	-1.003,18	0,00
	52339000 Aufwendungen für Unterhaltung Grünflächen, Bänke, Baumpflege u.a.		11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	10.772,36	227,64	10.847,33	-74,97	0,00
	52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	52922000 Aufwendungen für Baumpflege mit Dienstleistungsvertrag		300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		11.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.800,00	0,00	11.800,00	10.772,36	1.027,64	11.850,51	-1.078,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

105

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
Produkt	55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.800,00	0,00	-11.800,00	-10.772,36	-1.027,64	-11.850,51	1.078,15	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.800,00	0,00	-11.800,00	-10.772,36	-1.027,64	-11.850,51	1.078,15	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.800,00	0,00	-11.800,00	-10.772,36	-1.027,64	-11.850,51	1.078,15	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-11.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-11.800,00	0,00	-11.800,00	-10.772,36	-1.027,64	-11.850,51	1.078,15	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

106

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Produktbeschreibung

- Unterhaltung von öffentlichen Gewässern außerhalb Wasser- und Bodenverband
- Dorfteiche, Feuerlöschteiche

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Produktziele

- Erhaltung wirtschaftlicher Werte
- Wirtschaftliche Unterhaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>		11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	0,00	0,00
			11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52311000 Aufwendungen für Unterhaltung von Seen, Teiche und Gewässer</i> <i>52312000 Aufwendungen für Unterhaltung der Außenanlagen, Zäune u.a.</i>		12.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.080,22	5.919,78	0,00	5.919,78	5.886,93	32,85	1.870,34	4.016,59	0,00
			12.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.080,22	5.919,78	0,00	5.919,78	5.886,93	32,85	820,01	5.066,92	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.050,33	-1.050,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

107

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt 55201 Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00
			11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		23.700,00	0,00	0,00	0,00	-6.080,22	17.619,78	0,00	17.619,78	5.886,93	11.732,85	1.870,34	4.016,59	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-12.500,00	0,00	0,00	0,00	6.080,22	-6.419,78	0,00	-6.419,78	-5.886,93	-532,85	-1.870,34	-4.016,59	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-12.500,00	0,00	0,00	0,00	6.080,22	-6.419,78	0,00	-6.419,78	-5.886,93	-532,85	-1.870,34	-4.016,59	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-12.500,00	0,00	0,00	0,00	6.080,22	-6.419,78	0,00	-6.419,78	-5.886,93	-532,85	-1.870,34	-4.016,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

108

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-12.500,00	0,00	0,00	0,00	6.080,22	-6.419,78	0,00	-6.419,78	-5.886,93	-532,85	-1.870,34	-4.016,59	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

109

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Landeswassergesetz Mecklenburg-Vorpommern

Satzungen des Wasser- und Bodenverbandes

Stepenitz-Maurine

Produktbeschreibung

- Übergabe von Gewässern 2. Ordnung zur Unterhaltung an den Wasser- und Bodenverband
- Teilnahme an Grabenschauen

Zielgruppen

Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine
EigentümerInnen

Produktziele

- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entwässerung von privaten- und öffentlichen Flächen
- Abwehr von Gefahren, die durch fließendes- oder Oberflächenwasser auftreten können

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	14.407,59	-7,59	14.459,92	-52,33	0,00
			14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	14.407,59	-7,59	14.459,92	-52,33	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	14.407,59	-7,59	14.459,92	-52,33	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

110

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>		31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
			31.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	31.800,00	0,00	0,00	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen <i>54490000 Aufwendungen für Umlage an Wasser- und Bodenverband</i>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.567,03	-14.567,03	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.567,03	-14.567,03	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen <i>56430000 Sonstige Beiträge - Umlage Wasser- und Bodenverband 56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen 56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich</i>		14.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.800,00	0,00	14.800,00	14.534,96	265,04	0,15	14.534,81	0,00
			14.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.800,00	0,00	14.800,00	14.476,93	323,07	0,00	14.476,93	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15	-0,15	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58,03	-58,03	0,00	58,03	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

111

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55202	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		46.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.600,00	0,00	46.600,00	14.534,96	32.065,04	14.567,18	-32,22	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-32.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.200,00	0,00	-32.200,00	-127,37	-32.072,63	-107,26	-20,11	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.200,00	0,00	-32.200,00	-127,37	-32.072,63	-107,26	-20,11	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.200,00	0,00	-32.200,00	-127,37	-32.072,63	-107,26	-20,11	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-32.200,00	0,00	-32.200,00	-127,37	-32.072,63	-107,26	-20,11	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

112

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56101	Umweltschutzmaßnahmen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Ordnungsamt/ Herr Thomas Heinze

Auftragsgrundlage

Naturschutzgesetz

Produktziele

- Ordnung, Sauberkeit und Schutz der Umwelt
- Daseinsvorsorge

Produktbeschreibung

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der IGLU Standorte
- Schädlingsbekämpfung
- Beseitigung und Vermeidung von Umweltschäden

Zielgruppen

EinwohnerInnen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52339000 Aufwendungen für Unterhaltung der IGLU-Standorte		0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	4,50	0,00	4,50	4,50	0,00	0,00	4,50	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	4,50	0,00	4,50	4,50	0,00	0,00	4,50	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	4,50	4,50	0,00	4,50	4,50	0,00	0,00	4,50	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	-4,50	-4,50	0,00	-4,50	-4,50	0,00	0,00	-4,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

113

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 56 Umweltschutz
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		0,00	0,00	0,00	0,00	-4,50	-4,50	0,00	-4,50	-4,50	0,00	0,00	-4,50	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	-4,50	-4,50	0,00	-4,50	-4,50	0,00	0,00	-4,50	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		0,00	0,00	0,00	0,00	-4,50	-4,50	0,00	-4,50	-4,50	0,00	0,00	-4,50	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

114

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus der Festsetzung und Erhebung von Steuern und Umlagen in der Finanzstatistik
- Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)
- Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer
- Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer
- Schlüsselzuweisungen
- Umlagen (Kreisumlage, Amtsumlagen, Umlagen in besonderen Fällen u.a.)
- Gewerbesteuerumlage
- Ausgleichsleistungen

Auftragsgrundlage

Haushaltssatzung/Beschlüsse der Gemeindevertretung

Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes zum Haushalts- und Steuerrecht

Zielgruppen

Kunden/Steuerpflichtige

Gemeinde

Produktziele

- Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde durch angemessene Hebesätze bei den Realsteuern und den örtlichen Aufwandssteuern

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

115

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		233.300,00	0,00	0,00	2.051,72	0,00	235.351,72	0,00	235.351,72	294.924,05	-59.572,33	246.503,34	48.420,71	0,00
	40110000 Grundsteuer A		27.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.600,00	0,00	27.600,00	28.389,66	-789,66	25.143,74	3.245,92	0,00
	40120000 Grundsteuer B		36.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00	37.241,04	-1.241,04	36.789,04	452,00	0,00
	40130000 Gewerbesteuer		16.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	72.399,00	-56.399,00	38.713,00	33.686,00	0,00
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		122.400,00	0,00	0,00	2.051,72	0,00	124.451,72	0,00	124.451,72	126.089,21	-1.637,49	114.885,62	11.203,59	0,00
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.994,22	5,78	1.971,86	22,36	0,00
	40320000 Hundesteuer		4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.008,74	491,26	4.606,59	-597,85	0,00
	40521000 Familienleistungsausgleich		24.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.800,00	0,00	24.800,00	24.802,18	-2,18	24.393,49	408,69	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		197.900,00	0,00	0,00	5.564,49	0,00	203.464,49	0,00	203.464,49	199.680,45	3.784,04	183.035,96	16.644,49	0,00
	41111000 Schlüsselzuweisung		184.100,00	0,00	0,00	5.564,49	0,00	189.664,49	0,00	189.664,49	189.904,43	-239,94	174.074,86	15.829,57	0,00
	41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)		9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.400,00	0,00	9.400,00	9.776,02	-376,02	8.961,10	814,92	0,00
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		431.200,00	0,00	0,00	7.616,21	0,00	438.816,21	0,00	438.816,21	494.604,50	-55.788,29	429.539,30	65.065,20	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

116

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Verbrauchsmittel- Hundesteuermarken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92,25	-92,25	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92,25	-92,25	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54310000 Aufwendungen für Gewerbesteuerumlage 54421000 Aufwendungen für Kreisumlage 54422000 Aufwendungen für Amtsumlage		217.700,00	0,00	0,00	7.616,21	3.146,04	228.462,25	0,00	228.462,25	228.442,42	19,83	222.406,94	6.035,48	0,00
			2.000,00	0,00	0,00	2.051,72	3.146,04	7.197,76	0,00	7.197,76	7.197,76	0,00	3.985,16	3.212,60	0,00
			158.000,00	0,00	0,00	5.564,49	0,00	163.564,49	0,00	163.564,49	163.564,49	0,00	157.531,14	6.033,35	0,00
			57.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.700,00	0,00	57.700,00	57.680,17	19,83	60.890,64	-3.210,47	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff.,-rechtl. Forderungen 56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	460,94	-460,94	85,66	375,28	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85,66	-85,66	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	460,94	-460,94	0,00	460,94	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		217.700,00	0,00	0,00	7.616,21	3.146,04	228.462,25	0,00	228.462,25	228.903,36	-441,11	222.584,85	6.318,51	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

117

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		213.500,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	210.353,96	0,00	210.353,96	265.701,14	-55.347,18	206.954,45	58.746,69	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	69,00	131,00	0,00	69,00	0,00
	47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	69,00	131,00	0,00	69,00	0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
	57910000 Sonstige Zinsen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69,00	-69,00	0,00	69,00	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		213.500,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	210.353,96	0,00	210.353,96	265.770,14	-55.416,18	206.954,45	58.815,69	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		213.500,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	210.353,96	0,00	210.353,96	265.770,14	-55.416,18	206.954,45	58.815,69	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		213.500,00	0,00	0,00	0,00	-3.146,04	210.353,96	0,00	210.353,96	265.770,14	-55.416,18	206.954,45	58.815,69	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

118

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

119

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Produktbeschreibung

- Abbildung der Zahlen aus Krediten und Geldanlagen sowie aus dem Mahn- und Vollstreckungswesen in der Finanzstatistik bzw. im Haushaltsplan und Jahresabschluss:
- Zinsen aus Geldanlagen
- Zinsen aus Krediten zur Liquiditätssicherung
- Zinsen (§ 233 a AO)
- Zinsen Darlehen
- Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung
- Kreditbeschaffungskosten
- Schuldendiensthilfen

Auftragsgrundlage

KV M-V und GemHVO

Beschlüsse der Gemeindevertretung zu Kreditaufnahmen und Umschuldungen,

Haushaltssatzung

Genehmigungen der unteren Rechtsaufsichtsbehörde

Bestehende Kreditverträge/Schuldscheine

Zielgruppen

Gemeinde

Zahlungspflichtige

Banken/Kreditinstitute

Untere Rechtsaufsichtsbehörde

Produktziele

- Erzielung möglichst hoher Zinseinnahmen aus der Anlage des finanziellen Bestandes der Gemeinde im Rahmen eines Zinsmanagements der Verwaltungsgemeinschaft
- Vermeidung bzw. Begrenzung der Zinskosten aus Krediten zur Liquiditätssicherung durch zurückhaltende Ausgabenpolitik in der Haushaltsaufstellung und -durchführung sowie effektives Liquiditätsmanagement
- Rückführung der Gesamtbelastung aus Zins- und Tilgung für Investitionskredite durch Vermeidung von Neuverschuldung und



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

120

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

durch optimales Schuldenmanagement

- Ausnutzung des gesetzlichen Rahmens bei der Erhebung und

Beitreibung Säumnisgebühren zur Gegenfinanzierung des damit

verbundenen Verwaltungsaufwandes und Vermeidung von

Liquiditätsausfällen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,16	-184,16	44,63	139,53	0,00
	46220000 Säumniszuschläge, Mahnggebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,16	-184,16	44,63	139,53	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,16	-184,16	44,63	139,53	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36,46	-36,46	0,00	36,46	0,00
	53942554 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13,50	-13,50	0,00	13,50	0,00
	53942555 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22,96	-22,96	0,00	22,96	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

121

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551010 EWB öff., -rechtl. Forderungen		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,50 0,50	-0,50 -0,50	0,00 0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36,46	-36,46	0,50	35,96	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-147,70	44,13	103,57	0,00
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47142000 Zinserträge vom Land		0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	33,06 33,06	-33,06 -33,06	0,00 0,00	33,06 33,06	0,00 0,00
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57420000 Zinsaufwendungen an das Land 57511000 Zinsaufwendungen an den inländischen Geldmarkt 57511100 Zinsaufwendungen an Banken für Kassenkredite 57512100 Zinsaufwendungen an Sparkassen für Kassenkredite		32.600,00 1.300,00 12.900,00 18.000,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	-3.146,04 0,00 0,00 -3.146,04 0,00	29.453,96 1.300,00 12.900,00 14.853,96 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	29.453,96 1.300,00 12.900,00 14.853,96 0,00	17.706,37 1.211,91 12.644,51 3.546,96 0,00	11.747,59 88,09 255,49 11.307,00 0,00	17.781,38 1.266,36 13.760,25 2.438,18 0,00	-75,01 -54,45 -1.115,74 1.108,78 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

122

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	302,99	97,01	316,59	-13,60	0,00
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-32.600,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-29.453,96	0,00	-29.453,96	-17.673,31	-11.780,65	-17.781,38	108,07	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-32.600,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-29.453,96	0,00	-29.453,96	-17.525,61	-11.928,35	-17.737,25	211,64	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-32.600,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-29.453,96	0,00	-29.453,96	-17.525,61	-11.928,35	-17.737,25	211,64	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-32.600,00	0,00	0,00	0,00	3.146,04	-29.453,96	0,00	-29.453,96	-17.525,61	-11.928,35	-17.737,25	211,64	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

123

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Amtsbereich/ Produktverantwortliche (r)

GB Finanzen/ Frau Kristine Lenschow

Auftragsgrundlage

Gemeindevertreterbeschlüsse

Produktziele

- Wahrnehmung der rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde

Produktbeschreibung

- Steuerung der finanziellen Verbindungen zwischen Beteiligungen und dem gemeindlichen Haushalt
- Organisation des Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen

Zielgruppen

Bürgermeister
politische Gremien
Beteiligungsgesellschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00
	47400000 Dividende		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00
	Anteilseignerverband														
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00



Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 09 Testorf-Steinfurt

124

Seite :

Datum: 12.03.2014

Uhrzeit: 09:31:07

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62601	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbe- trag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		5.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.600,00	0,00	5.600,00	5.781,52	-181,52	6.299,27	-517,75	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen							
Nr.	Bezeichnung				Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
					in €		
1. Aufwandsermächtigungen							
	Summe Aufwandsermächtigungen						
2. Auszahlungsermächtigungen							
2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen							
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen						
2.2 Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	11401.14211000S-010 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erwerb und Erschließung der alten Gutsanlage in Testorf - Erstellung B-Plan Nr. 3 "Am Gutshof"				187.833,14 €	3.105,90 €	184.727,24 €
	12601.03950000S-008 Grundstücke Brand- und Katastrophenschutzteinrichtungen-Anschlussbeitrag für Feuerwehrgerätehaus in Testorf				4.500,00 €	0,00 €	4.500,00 €
	12601.09100000S-002 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				1.700,00 €	0,00 €	1.700,00 €
	12601.09600000S-013 Anlagen im Bau-Abgasabsauganlage für Feuerwehrgerätehaus in Testorf				4.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €
	54101.09100000S-029 Anzahlungen auf Sachanlagen-Erneuerung Schaukasten in der Ortslage Wüstenmark				626,06 €	0,00 €	626,06 €
	54101.09600000S-014 Anlagen im Bau-Asphaltauabau der Straße "Am Dorfteich" in der Ortslage Testorf				226.200,00 €	60.696,35 €	165.503,65 €
	54201.04810000S-007 Grundstücke Straße, Wege, Plätze-Bau Gehweg an der Lindenallee (Kreisstraße 54) in der Ortslage Testorf-Steinfort				3.000,00 €	206,48 €	2.793,52 €
	55202.09600000S-024 Anlagen im Bau-Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom "Billerbach"				88.000,00 €	5.000,00 €	83.000,00 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						446.850,47 €
	12601.23143000H-002 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung				252,31 €	0,00 €	252,31 €
	55202.23316200H-024 Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen vom Land-Renaturierung eines verrohrten Abschnittes vom "Billerbach"				79.200,00 €	0,00 €	79.200,00 €
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						79.452,31 €
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)						367.398,16 €
2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	Summe Auszahlungsermächtigungen						
					genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
					in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen							
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen						

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €				
Summe					

Gemeinde Testorf-Steinfort

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/09GV/2014-078			
	Status:	öffentlich			
	Aktenzeichen:				
	Federführender Geschäftsbereich:	Datum:	09.04.2014		
Haupt- und Ordnungsamt	Verfasser:	Scheiderer, Pirko			
Änderung des Beschlusses über die Hauptsatzung der Gemeinde Testorf-Steinfort vom 17.12.2013 zur Beschlussnummer VO/09GV/2013-059					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
29.04.2014	Gemeindevertretung Testorf-Steinfort				

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Beschluss vom 17.12.2013 zur Beschlussnummer VO/09GV/2013-059 insoweit abzuändern, dass die für die Formulierung „nach dem Höchstbetragsatz der EntschVO M-V“ der jeweilige Geldbetrag in Ziffern eingesetzt wird.

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Testorf-Steinfort beschloss am 17.12.2014 eine neue Hauptsatzung. Diese wurde der unteren Rechtsaufsichtsbehörde beim Landkreis Nordwestmecklenburg zur Genehmigung vorgelegt. Mit Schreiben vom 28.01.2014 wurde von dort mitgeteilt, dass eine Genehmigung nicht erteilt werden könne, weil die von der Gemeindevertretung beschlossene Höchstbetragsregelung aus Sicht des Landkreises unstatthaft sei. Gegen diese Versagung wurde im Auftrag des Bürgermeisters von der Verwaltung Widerspruch eingelegt. Ein Widerspruchsbescheid ist bis zum heutigen Tag nicht zuggegangen. Da nach Auffassung des Bürgermeisters die neue Hauptsatzung jedoch vor Beginn der neuen Legislaturperiode in Kraft treten soll, sind die Höchstbeträge in Ziffern auszudrücken und ist der oben genannte Beschluss der Gemeindevertretung entsprechend abzuändern

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Entwurf der Hauptsatzung der Gemeinde Testorf-Steinfort

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

H a u p t s a t z u n g der Gemeinde Testorf-Steinfort

vom 29.04.2014

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung 13. Juli 2011 (GVObI. M-V S. 777), wird nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 05.12.2013 sowie 29.04.2014 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1

Name, Wappen, Dienstsiegel

- (1) Die Gemeinde Testorf-Steinfort mit den Ortsteilen Fräulein-Steinfort, Harmshagen, Schönhof, Seefeld, Testorf, Testorf-Steinfort und Wüstenmark führt ein Wappen und ein Dienstsiegel.
- (2) Das Wappen wird wie folgt beschrieben:
Der Schild durch einen blauen Wellenstrichbalken geteilt; oben in Gold drei balkenweise stehende Kastanienbäume mit grünem Laub, silbernen Blüten und schwarzem Stamm; unten in Grün das in Silber gekleidete Brustbild einer Jungfrau, beseitet von je einer vierblättrigen goldenen Rapsblüte mit rotem Butzen.
- (3) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen und die Umschrift GEMEINDE TESTORF-STEINFORT • LANDKREIS NORDWESTMECKLENBURG.
- (4) Die Führung des Dienstsiegels ist dem Bürgermeister vorbehalten, er kann Dritte mit der Führung des Dienstsiegels beauftragen.

§ 2

Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

- (1) Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern sollen der Gemeindevertretung in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.
- (2) Die Einwohnerinnen und Einwohner, können in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung Fragen stellen und Vorschläge oder Anregungen unterbreiten. Die Fragen, Vorschläge und Anregungen dürfen sich dabei nicht auf Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung beziehen, es sei denn, die Gemeindevertretung beschließt in wichtigen Fällen, diesbezügliche Wortmeldungen zuzulassen. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.
- (3) Die Rechte aus Absatz 2 gelten entsprechend für natürliche und juristische Personen, die keinen (Wohn-)Sitz in der Gemeinde haben, sofern sie in der Gemeinde ein Grundstück besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben.

(4) Der Bürgermeister unterrichtet Einwohnerinnen und Einwohner über allgemein wichtige Angelegenheiten der Gemeinde alternativ durch:

1. Seinen Bericht in der Gemeindevertretung
2. Die Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Grevesmühlen / Amt Grevesmühlen-Land (www.grevesmuehlen.de)
3. Öffentliche Bekanntmachungen in der Lokalpresse oder
4. Einwohnerversammlungen

§ 3 Gemeindevertretung

Die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger führt den Namen Gemeindevertretung, die Mitglieder der Gemeindevertretung führen die Bezeichnung Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.

§ 4 Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Sitzungen sind öffentlich.

(2) ÷ Nichtöffentlich behandelt werden:

1. Personalangelegenheiten außer Wahlen
2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten
3. Grundstücksgeschäfte
4. Vergabe von Aufträgen
5. Rechnungsprüfungsangelegenheiten, außer dem Abschlussbericht.

(3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens fünf Arbeitstage vor der Sitzung beim Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Sitzung der Gemeindevertretung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens bis zur nächsten Sitzung beantwortet werden.

§ 5 Ausschüsse

(1) Es wird ein Hauptausschuss gebildet. Dem Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister weitere 3 Mitglieder der Gemeindevertretung an. Stellvertretende Mitglieder werden nicht gewählt.

(2) Die Aufgaben des Finanzausschusses und des Bauausschusses werden durch den Hauptausschuss wahrgenommen.

(3) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind nicht öffentlich

§ 6

Wesentlichkeitsgrenzen der Haushaltswirtschaft

(1) Nach § 48 Abs. 2 KV M-V ist eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn:

1. Nach § 48 Absatz 2 Nr. 1 im Ergebnishaushalt ein Fehlbetrag von mehr als 50.000 Euro entstehen oder sich ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag um mehr als 50.000 Euro erhöhen wird,
2. Sich nach § 48 Absatz 2 Nr. 2 zeigt, dass im Finanzhaushalt eine Deckungslücke von mehr als 50.000 Euro entsteht oder sich eine vorhandene Deckungslücke um mehr als 50.000 Euro erhöhen wird,
3. Nach § 48 Absatz 3 Nr. 3 im Ergebnishaushalt über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. im Finanzhaushalt über- und außerplanmäßige Auszahlungen von insgesamt mindestens 10 % der Gesamtaufwendungen/Gesamtauszahlungen getätigt werden sollen oder müssen.
4. Die Regelungen nach Nr. 1-3 gelten nicht für zahlungsunwirksame Aufwendungen (wie z. B. Abschreibungen).
5. Nach § 48 Absatz 3 Nr. 1 gilt eine Geringfügigkeitsgrenze für unabweisbare Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen von 50.000 Euro.

(2) Nach § 4 Absatz 15 GemHVO - Doppik sind in den Teilhaushalten zu erläutern:

1. Nach § 4 Absatz 15 Nr. 1 Ansätze für Aufwendungen/Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, welche die Gemeinde über ein Haushaltsjahr hinaus zu Zahlungen von mehr als 5.000 Euro pro Jahr verpflichten
2. Nach § 4 Absatz 15 Nr. 2 Abschreibungen, die von den planmäßigen Abschreibungen um mehr 1.000 Euro pro Sachkonto abweichen
3. Nach § 4 Absatz 15 Nr. 4 Ansätze von ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie ordentlichen Ein- und Auszahlungen, soweit sie von den Ansätzen des Haushaltsvorjahres um mehr als 1.000 Euro abweichen.

(3) Nach § 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik ist

1. Nach § 9 Absatz 1 Nr. 1 für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ab 5.000 Euro durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Gemeinde wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln,
2. nach § 9 Absatz 1 Nr. 3 für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen bis 5.000 Euro abweichend von Nr. 1 eine Kostenschätzung vorzulegen.

(4) Nach § 20 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO - Doppik ist die Gemeindevertretung unverzüglich zu unterrichten, wenn:

- a) sich in einem Teilhaushalt das Jahresergebnis des Teilergebnishaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen oder der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen des Teilfinanzhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen um mehr als 25.000 Euro verschlechtert oder
- b) sich die Gesamtauszahlungen einer Investition oder Investitionsfördermaßnahme um mindestens 5.000 Euro erhöhen.

§ 7 Bürgermeister

(1) Der Bürgermeister ist gleichzeitig Vorsitzender der Gemeindevertretung. Er wird für die Wahlperiode der Gemeindevertretung gewählt. Seine Aufwandsentschädigung bemisst sich nach der Entschädigungsverordnung für das Land Mecklenburg – Vorpommern (EntschVO M-V) **und beträgt 700,- € monatlich. Sie** wird für den Fall der Verhinderung an der Wahrnehmung der Amtsgeschäfte für drei Monate fortgezahlt

(2) Der Bürgermeister trifft Entscheidungen in folgenden Angelegenheiten:

1. Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten von bis zu 1.000 € im Einzelfall.
2. Entgeltliche Veräußerungen oder Belastungen von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten von bis zu 1.000 € im Einzelfall.
3. Unentgeltliche Grundstücksgeschäfte (Tausch, Schenkungen u.a.) mit einem Bilanzwert von unter 1.000 €.
4. Abschluss von Miet-, Pacht- und Leasingverträgen bis zu einer Jahressumme von 6.000 € je Vertrag.
5. Erwerb von beweglichen Sachen von bis zu 500 €, von Forderungen und anderen Rechten von bis zu 600 €.
6. Entgeltliche Veräußerung von beweglichen Sachen, Forderungen und anderen Rechten bis zu 600 €.
7. Unentgeltliche Übertragung beweglicher Sachen und Forderungen (Tauschgeschäfte, Schenkungen u.a.) mit einem Bilanzwert von bis zu 600 €.
8. Hingabe von Darlehn, die innerhalb eines Haushaltsjahres zurückgezahlt werden, bis zu 10.000 €.
9. Aufnahme von Krediten im Rahmen des Haushaltsplanes bis 50.000 €.

10. Verpflichtungserklärungen zu Geschäften wie Bürgschaften, Gewährverträgen, Sicherheiten für Dritte oder wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis 5.000 €.
 11. Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben unterhalb von 2.000 € je Fall oder zu überplanmäßigen Aufwendungen und Ausgaben unterhalb einer Wertgrenze von 10% des betreffenden Produktsachkontos, jedoch nicht mehr als 5.000 € je Fall.
 12. Auftragsvergaben nach der VOL im geschätzten Wert von bis zu 1.000 €, nach der VOB im geschätzten Wert von bis zu 25.000 € und nach der HOAI im geschätzten Wert von bis zu 5.000 € je Einzelfall. Bei Dauerschuldverhältnissen und wiederkehrenden Leistungen gelten diese Wertgrenzen für den geschätzten Jahresbetrag der Leistungen.
 13. Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Absatz 4 KV M-V bis zu einem Wert von 100 €.
 14. Negativatteste nach § 24 BauGB (Vorkaufsrechte).
 15. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Absatz 1 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben) sowie nach § 14 Absatz 2 BauGB (Ausnahme von der Veränderungssperre), sofern nicht
 - eine Versagung des gemeindlichen Einvernehmens in Betracht kommt oder
 - das Bauvorhaben von besonderer gemeindlicher Bedeutung ist.
 16. Anordnungen von Maßnahmen nach §§ 176 Absatz 1, 178 und 179 Absatz 1 BauGB (Bau-, Modernisierungs- und Rückbaubefehle).
 17. Genehmigungen nach § 173 Absatz 1 BauGB (gemäß B-Plan und/oder Erhaltungssatzung).
 18. Abschluss städtebaulicher Verträge bis zu 6.000 €.
- (3) Erklärungen der Gemeinde. im Sinne des § 39 Abs. 2 Satz 5 KV M-V bis zu einer Wertgrenze von 5.000 Euro bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 500 Euro pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch eine von ihm beauftragte bedienstete Person der Stadtverwaltung Grevesmühlen in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 Euro.
 - (4) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Abs. 2 und 3 zu unterrichten.

§ 8

Stellvertretung des Bürgermeisters

- (1) Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte eine erste und eine zweite Stellvertretung des Bürgermeisters.

- (2) Die Aufwandsentschädigung für die erste Stellvertretung beträgt 20%, die der zweiten Stellvertretung 10% der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters, wobei es unerheblich ist, ob die Stellvertretung tatsächlich ausgeübt wird.
- (3) Ab dem dritten Monat nach Eintritt des Vertretungsfalls erhält die stellvertretende Person für die Dauer der Vertretung die Aufwandsentschädigung des Amtsinhabers.
- (4) Die stellvertretenden Personen des Bürgermeisters erhalten zusätzlich zu ihrer funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung nach § 9.
- (5) Die Stellvertretung wird für die Wahlperiode der Gemeindevertretung gewählt.
- (6) Die Stellvertretung des Bürgermeisters ist gleichzeitig die Stellvertretung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

§ 9 Entschädigungsordnung

- (1) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen- der
 - 1. Gemeindevertretung
 - 2. Ausschüsse, deren Mitglied sie sind
 eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung von **40,- €**.
- (2) Ausschussvorsitzende oder im Vertretungsfall deren Stellvertretung erhalten für jede Sitzungsleitung ein Sitzungsgeld **von 60,- €**.
- (3) Der Ersatz entgangenen Arbeitsverdienstes sowie die Zahlung von Reise- und Betreuungskosten erfolgt ebenfalls auf Grundlage der EntschVO M-V.

§ 10 Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde erfolgen durch Abdruck in der Tageszeitung „OSTSEE-ZEITUNG, Grevesmühlener Zeitung“, zu beziehen über die OZ-Lokalzeitungs-Verlag GmbH, Pressehaus Grevesmühlen, August-Bebel-Str. 11, 23936 Grevesmühlen.
- (2) Nachrichtlich erfolgt eine Unterrichtung über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Grevesmühlen / Amt Grevesmühlen-Land.
- (3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

- (4) Ist die öffentliche Bekanntmachung einer ortsrechtlichen Bestimmung in üblicher Form infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese durch schriftliche Einzelinformation an die Haushalte der Gemeinde zu veröffentlichen. Die öffentliche Bekanntmachung ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich nachzuholen.

§ 11 Inkrafttreten

- (1) Diese Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 19.11.2009 außer Kraft.

Testorf-Steinfurt, den 19.12.2013

(Vitense)
Bürgermeister

(Siegel)